

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ Amtliche Bekanntmachungen
- ▶ Kommunale Nachrichten
- ▶ Gemeinsame Mitteilungen
- ▶ Touristische Informationen
- ▶ Kirchen
- ▶ Schulen
- ▶ Vereine
- ▶ Veranstaltungen

125 Jahre Klio-Eterna

Texteinfaches in unserer Web-App! SCAN MICH!

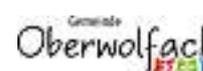
**SO 18.05.25
12 - 17 UHR**

**WOLFACHER
STADTBRUNNEN
FEST**

 VERKAUFS- OFFENER SONNTAG 📍 Innen- & Vorstadt 📌 Einkaufen & Ausschau Live-Musik & Bewegungs- Parcours & Hallenröh	 PRODUKT- & FASHION- SHOW 📍 Laufsteg vor dem Rathaus 📌 Präsentation aktueller Frühjahrsmode 13 & 15 Uhr	 FLOH- & KUNST HANDWERKER- MARKT 📍 Dorn- & Kirchstraße 📌 Basteln & handgemachte Debo- & Geschenkartikel
--	--	--

**GEWERBEVEREIN
WOLFACH**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1465
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 30,-.





Rathaus aktuell

Große Wiedersehensfreude beim Partnerschaftsbesuch aus Cavalaire-sur-Mer

In der Zeit vom 07.05. – 11.05.2025 waren die Freunde aus Cavalaire-sur-Mer zu ihrem traditionellen Besuch wieder zu Gast in Wolfach. Der Besuch stand ganz im Zeichen des 40-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft, welche im vergangenen Jahr mit großer Wolfacher Beteiligung in Südfrankreich gefeiert wurde. An der Spitze der französischen Delegation waren auch Bürgermeister Philippe Leonelli, sowie Sylvie Gauthier und Senad Redzic vom Partnerschaftsausschuss Cavalaire nach Wolfach gereist.

Nach der Ankunft am Mittwoch und Check-In in den Hotels traf man sich zum gemeinsamen Mittagessen im „Restaurant Hüttenklause“.

Der Donnerstag führte die Gäste nach Konstanz an den Bodensee. Dort genossen sie die Atmosphäre der Stadt und des „Schwäbischen Meers“. Abends nahmen einige noch am ersten Nachtwächterrundgang der neuen Saison teil.

Der Freitag, 09. Mai stand dann ganz im Zeichen der Einweihung des „Platzes der Städtepartnerschaft“ beim Boule-Platz auf dem Stadtwall beim Schlossgraben. Bevor man sich um 17:30 Uhr zum offiziellen Empfang traf, fand vorab um 16 Uhr noch ein kleines Boule-Turnier mit den Wolfacher Boulefreunden statt.



Pünktlich um 17:30 Uhr begann der Empfang mit dem Einmarsch der Wolfacher Bürgerwehr, die im vergangenen Jahr auch selbst bei den Feierlichkeiten in Cavalaire mit dabei waren. Anschließend begrüßte Wolfachs Bürgermeister die Gäste aus Cavalaire als auch viele Wolfacher Bürgerinnen und Bürger, die zum Empfang gekommen waren. Ein besonderer Willkommensgruß galt neben Mia Bartsch, der Tochter des Mitbegründers der Städtepartnerschaft Ben Benkhedda auch Gerhard Vetter und Walter Schmider, den damaligen Gründervätern auf Wolfacher Seite. Weiterhin konnte Herr Geppert auch seinen Amtsvorgänger Gottfried Moser mit Frau Ute Moser, seinerzeit selbst zuständig für die Städtepartnerschaften, begrüßen.

In seiner Ansprache, übersetzt von Milena von Zelewski, erinnerte Bürgermeister Thomas Geppert, u. a. auch an die Anfänge der Partnerschaft 1984 unter den damaligen

Bürgermeistern Louis Foucher und Hans-Peter Züfle. Thomas Geppert als auch sein Cavalaireer Amtskollege Philippe Leonelli betonten jeweils die besondere Bedeutung der Freundschaft zwischen den Einwohnern und auch aktuell mehr denn je das gegenseitige Verständnis und die Wertschätzung zwischen den Ländern und Kulturen.



Eintrag ins „Goldene Buch“ der Stadt Wolfach; vorne rechts: Bürgermeister Philippe Leonelli, Bürgermeister Thomas Geppert, flankiert von Trachtenträgern aus Cavalaire, sowie der heimischen Fürstenberger- und Bollenhuttracht.



Nach dem Eintrag der beiden Bürgermeister ins „Goldene Buch“ der Stadt Wolfach wurde der „Platz der Städtepartnerschaft“ mit 3 Böllerschüssen der Bürgerwehr offiziell eingeweiht. Mit drei Schautafeln wird hier die Partnerschaft der Gemeinden dargestellt. Davor zeigen auf einer in den Boden eingelassenen Steintafel die jeweiligen Wappen die Verbundenheit der beiden Kommunen.

Danach wurden die Gäste zum Bunten Abend in die Schlosshalle geladen. Nach dem Abendessen sorgte Zauberer Alfred Metzler aus Gutach mit seinen Künsten für staunende Blicke der Besucher.

Am Samstag stand ein Besuch des Freilichtmuseums Vogtsbauernhof auf dem Programm. Dort wurden die Gäste aus Cavalaire von Museumsführerin Sylvia Reiser



Einladung zum Kaffeenachmittag im Seniorentreff



Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach
Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 - 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen.

Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Der Wochenmarkt in Wolfach findet mittwochs im Schloßhof und samstags in der Innenstadt von jeweils 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:
 Montag - Freitag 08:30 Uhr - 12:30 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Tourist-Information:
 Montag - Donnerstag 09:00 Uhr - 12:30 Uhr
 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Freitag: 09:00 Uhr - 12:30 Uhr

Alle anderen Ämter:
 Montag - Freitag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Assistenz	Christine Schuler (vorm. + Do. nachm.)	8353-32
Öffentlichkeitsarbeit	Anne Ganter (vorm.)	8353-30

Telefonzentrale		07834/8353-0
Telefax		07834/8353-39
E-Mail		stadt@wolfach.de
Internet		www.wolfach.de

EG Büro für Tourismus, Kultur und Stadtmarketing		
Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Susanne Brückner	8353-52
Leitung Tourist-Information, Geschäftsführer	Simon Vollmer	8353-50
Gewerbeverein	Telefax	8353-59
1. OG Bürgerservice / Ordnungsamt		
Bürgerbüro	Annika Brohammer	8353-14
(u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Stella Grimm	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Claudia Sonntag	8353-16
Standesamt, Renten (n. Verein.)	Doris Glunk	8353-10
Redaktion Bürger-Info	Bettina Vollmer (Mo. - Do. vorm.)	8353-13
Friedhöfe, Bestattungen	Kathrin Ribeiro dos Santos (vorm. + Do. nachm.)	8353-12
Schülerbeförderung	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-11
Hausmeister	Patrick Schneider	8353-17
2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse		
Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23
Wasser, Abwasser, Kurtaxe, Grund- u. Gewerbesteuer	Jürgen Bräutigam	8353-21
Feuerwehr	Kristina Neumaier (Di. - Fr. vorm.)	8353-22
Gebühren u. Entgelte	Esra Mosmann (Mo. - Fr. vorm. außer Mi.)	8353-27
Hundesteuer, Versicherungen	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-24
Landwirtschaft, Beiträge	Andreas Dieterle	8353-26
3. OG Hauptamt		
Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Schulen, Kindergärten	Christian Kaiser	8353-34
IT-Administration	Bernd Schillinger	8353-37
Personalsachbearbeitung	Martina Springmann (vorm. + Do. nachm.)	8353-31
	Klaus Hettig	8353-38
4. OG Bauamt		
Liegenschaften, Hallenvermietung, Baurecht	Christoph Heizmann	8353-44
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-41
	Sabina Müller (vorm. + Mo. u. Do. nachm.)	8353-45
Bauleitplanung, Natur- u. Umweltschutz	Michaela Bruß (Mo. - Do. vorm.)	8353-40
Grundbuchauskünfte	Gerd Schmid (vorm. + Mo., Do. nachm.)	8353-43

Bauhof		
Bauhofleiter	Michael Schönauer	8353-70
Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
Störungsdienst		
Wasserversorgung		8353-74
Telefax		8353-79

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831-9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831-9669-11
Tagesstätte
Stephanie Rodriguez 07831-9669-15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Lorena Agostini 07831-9669-13
- **Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung
-staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien**
Katja Buß 07831-9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831-9669-12
- **Beschäftigungsprojekt „Warm & Lecker“, Betreuungsgruppe**
Frau Elke Hundt 07831-9669-14
- **Jugendmigrationsdienst** 07831/9669-21

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385-0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- Zentrale Tel. 07831 / 9355 - 0
- DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg 07831/9355 - 14
- Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse 07831/9355 - 12
- Hausnotruf 07831/9355 - 32
- Migrationsberatung 07831/9355 - 17
- Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen 07831/9355 - 16

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,

Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,

Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

- „zamme“ - Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
- Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur
Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Sozialstation der Raumschaft Haslach Team Kinzig-Gutachtal

Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/7595400

- Häusliche Pflege
- Grund- und Behandlungspflege
- hauswirtschaftl. Hilfe
- individuelle Demenzberatung zu allen pflegerischen Themen
- Hausnotruf

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst-Schuldnerberatung

Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Haus St. Luitgard

Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834 75950

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urvat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,

Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,

Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de

bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz

Beratung bei Alkohol-, Medikamentenproblemen und Glücksspielsucht

in der bwlv Fachstelle, Außenstelle Hausach, im Katholischen Pfarrhaus, Klosterstraße 21. Sprechstunde ohne Voranmeldung immer Donnerstag 16:00-17:00 Uhr. Telefon 0781/9193480



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Seit dem 01.01.2025 führt die Landesapothekerkammer Baden-Württemberg ein neues System der Notdienstverteilung ein. Damit werden die Notdienste in einem flächendeckenden Plan landesweit verteilt. Dies bedeutet, dass es künftig nur noch individuelle Notdienstpläne für jede einzelne Apotheke gibt. Wechsel des Notdienstes ist jeweils morgens 8:30 Uhr.



- Donnerstag, 15.05.2025 Schloss-Apotheke Wolfach
- Freitag, 16.05.2025 Apotheke zur Eiche Hausach
- Samstag, 17.05.2025 Kloster-Apotheke Haslach
- Sonntag, 18.05.2025 Apotheke Steinach
- Montag, 19.05.2025 Stadt-Apotheke Zell
- Dienstag, 20.05.2025 Linden-Apotheke Oberwolfach
- Mittwoch, 21.05.2025 Apotheke am Kurgarten Zell
- Donnerstag, 22.05.2025 Stadt-Apotheke Hornberg



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Bereitschaftspraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10
Samstag, Sonn- und Feiertag

10 bis 16 Uhr

Offenburg, Ebertplatz 12

Erwachsene:

Montag, Dienstag und Donnerstag
Mittwoch und Freitag
Samstag, Sonn- und Feiertag

19 bis 22 Uhr
16 bis 22 Uhr
8 bis 22 Uhr

Kinder:

Montag bis Freitag
Samstag, Sonn- und Feiertag

19 bis 22 Uhr
9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Bereitschaftspraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Bereitschaftspraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Bereitschaftspraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0761/12012000

bereits erwartet. Beim Besuch von zwei Höfen, dem „Hip-penseppenhof“ und dem „Vogtsbauernhof“, erklärte sie die Architektur der Gebäude und das Leben und Arbeiten im Schwarzwald in den damaligen Zeiten. Nach einer Mittagseinkuhr in „Weber’s Esszeit“ kehrten alle frisch gestärkt zurück nach Wolfach.

Während die Delegation aus Cavalaire das Freilichtmuseum besuchten, hat sich Bürgermeister Thomas Geppert für seinen Kollegen und Freund Philippe Leonelli etwas Besonderes einfallen lassen. Unter der Führung von Milena von Zelewski und Christine Schuler wurden die Mountain-Bikes „gesattelt“. Die landschaftlich sehr reizvolle aber auch durchaus anspruchsvolle Tour führte über den Rankach, der Littweger Höhe zur Mittagseinkuhr auf die „Hark“. Anschließend ging es über die Kreuzsattelhütte und den Hohenlochen wieder zurück Richtung Wolfach, wo man nach 43 km und 830 Hm wieder erschöpft aber voller Eindrücke ankam.



Der Abschluss des Abends fand dann auf dem „Äckerhof“ in St. Roman statt. Dort hat Familie Gebele mit Spezialitäten vom Grill und kühlen Getränken alle Gäste in eindrucksvoller Atmosphäre und Aussicht bewirtet. Der Abend bot nochmals die Gelegenheit, sich auszutauschen und die Freundschaften zu pflegen und zu vertiefen.



Vor der Abreise am Sonntagvormittag haben sich Bürgermeister Thomas Geppert und Simon Vollmer vom Büro für Tourismus, Kultur & Stadtmarketing im Hotel Hecht von den Gästen aus Cavalaire verabschiedet. Diese bedankten sich für die herzliche Gastfreundschaft und das tolle Programm. Alle waren der Überzeugung, dass das Treffen ein voller Erfolg war und man freue sich auf ein baldiges Wiedersehen.

ModeEck unter neuer Leitung wieder eröffnet

Zur Begrüßung der am 06.04.2025 wieder eröffneten Boutique „ModeEck“ überbrachten Bürgermeister Thomas Geppert und der Geschäftsführer des Gewerbevereins Simon Vollmer der neuen Inhaberin Manuela Özgür ein gemeinsames Blumenpräsen. Beide beglückwünschten sie und bezeichneten die Weiterführung dieses etablierten Modegeschäftes durch sie als Glücksfall für Wolfach. „Ich hänge an Wolfach“, verriet sie, „und als meine Vorgängerin sich Ende 2024 entschied, das Geschäft aufzugeben, habe ich mich spontan entschlossen, die Boutique zu übernehmen und weiterzuführen“. Manuela Özgür hatte bereits über zehn Jahre in der Boutique gearbeitet und ist mit der ebenfalls langjährigen Mitarbeiterin Susi Wichmann ihren Kunden sehr vertraut. Neben Kleidung aus den bisherigen Modehäusern hat sie auch preisgünstige und ausgefallene Mode italienischer, polnischer und griechischer Modeschöpfer in ihre Kollektion aufgenommen, wie bisher auch in großen Größen. Was ihr noch dringend fehlt ist eine möglichst flexible Aushilfskraft.



V. l.: Simon Vollmer, Manuela Özgür, und Bürgermeister Thomas Geppert

Hört ihr Leut' und lasst euch sagen ... - Saisonstart der regelmäßigen Nachtwächterrundgänge 2025

Am Donnerstag, 8. Mai starteten die Wolfacher Nachtwächter Ralf Ketterer, Hubert Kiefer und Hubert Kessler in die neue Saison. Simon Vollmer, Leiter des Büros für Tourismus, Kultur & Stadtmarketing, begrüßte die drei zum ersten gemeinsamen Rundgang. Unter das Publikum hatten sich an diesem Abend auch Gäste aus Cavalaire-sur-Mer gemischt, die einige Tage zu den Feierlichkeiten anlässlich des Jubiläums „40 Jahre Städtepartnerschaft“ aus Südfrankreich nach Wolfach angereist waren.

Mit einer Flasche Wein dankte Simon Vollmer den drei Nachtwächtern für ihre Bemühungen und das großartige Engament. Zur besonderen Überraschung überreichte er außerdem neue Foto-Postkarten, welche die Nachtwächter bei ihren Rundgängen ihren Anhängern ausgeben können.

Er wünschte Ralf Ketterer, Hubert Kiefer und Hubert Kessler viel Freude und zahlreiche Gäste in den kommenden Monaten.

Bis Ende September ist immer einer der Nachtwächter, mit Horn und Hellebarde ausgestattet, an den Donnerstags- und Samstagabenden in der Innenstadt unterwegs und trägt an mehreren Stellen seine Stundenlieder vor. Einst patrouillierten die Nachtwächter, um für Sicherheit und Ordnung zu sorgen und um den „Nachtschwärmern“ mitzuteilen, welche Uhrzeit geschlagen hat. Heute tragen

die Nachtwächter zur Erhaltung der Traditionen bei, sind eine optische Bereicherung für das Stadtbild und heben sinnbildlich die bewegte Stadtgeschichte hervor. Nach dem Bau der Umgehungsstraße im Jahr 1995 hatte Erich Steinhauser jun. mit den ersten Nachtwächterrundgängen in der verkehrsberuhigten Innenstadt das alte Brauchtum wieder zum Leben erweckt.

Interessierte sind herzlich dazu eingeladen die Wolfacher Nachtwächter bei ihren regelmäßigen Rundgängen zu begleiten. Dabei können sie einiges Wissenswertes rund um das Brauchtum erfahren und einen unterhaltsamen Einblick in die erlebnisreiche Arbeit des Nachtwächters in der Vergangenheit erhalten. Beginn ist immer um 21:00 Uhr vor dem Rathaus. Ein Rundgang dauert je nach Interesse der Teilnehmer eine bis eineinhalb Stunden. Eine Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Bei Regen haben die Nachtwächter frei.

Für Gruppen wie z.B. Vereine, Jahrgangstreffen oder Familienfeiern machen die Nachtwächter auch gerne Sonderschichten. Terminanfragen und Buchungen nimmt das Büro für Tourismus, Kultur & Stadtmarketing, Mail: tourist-info@wolfach.de, Tel. 07834 8353-53, entgegen.



Durch die personelle Verstärkung ist es dem Vollzugsdienst nun möglich, vermehrt Kontrollen in der Innenstadt wie den Wohngebieten durchzuführen. Die Stadtverwaltung kommt damit dem Wunsch der Bürgerinnen und Bürger nach, die im Rahmen der Informationsveranstaltung zum Thema „Verkehrs- und Parkkonzept Innenstadt“ am 10. April 2025 eine Ausweitung der Kontrollen anregen.

Kontrollen des ruhenden Verkehrs finden ab sofort auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten sowie an den Wochenenden statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Neues Grabfeld mit Erdröhren

Auf dem „Alten Friedhof“ in Wolfach wurden vom städtischen Bauhof weitere Erdröhren gesetzt, da die im Jahr 2024 vorhandenen Erdröhren alle belegt sind bzw. zu Lebzeiten erworben wurden.

Die neuen Erdröhren bieten die Möglichkeit für 2 Urnenbestattungen pro Grabplatz. Sie werden mit Granitplatten verschlossen, die letztendlich individuell beschriftet werden können.

Das neue Grabfeld wurde am neuen Friedhofsweg angelegt, sodass nun weitere 20 Grabstellen zur Verfügung stehen und deren Nutzung ebenfalls wieder zu Lebzeiten vereinbart werden kann.

Kontakt:

Kathrin Ribeiro dos Santos
Tel.: 07834/8353-12
kathrin.ribeiro_dos_santos@wolfach.de

Elisabeth Landgraf
Tel.: 07834/8353-11
elisabeth.landgraf@wolfach.de

Sperrung der Innenstadt aufgrund des „Stadtbrunnenfestes“ am Sonntag, 18. Mai 2025

Der Gewerbeverein Wolfach weist darauf hin, dass am Sonntag, 18. Mai 2025 die Hauptstraße und die Nebenstraßen (Schlossstraße, Kirchstraße und Kreuzgasse) aufgrund des verkaufsoffenen Sonntags von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr gesperrt sind. Die parkenden Autos in der Hauptstraße sind bitte rechtzeitig vor Beginn der Sperrung wegzustellen.

Zu zeitlich identischen Einschränkungen und Sperrungen kommt es durch den ebenfalls am Sonntag, 18. Mai 2025 stattfindenden Flohmarkt am Damm vom „Mosermättle“ bis einschließlich Narrenbrunnen/Mühlegrün. Der Gewerbeverein dankt den Anwohnern für ihr Verständnis. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass die Bushaltestellen in der Hauptstraße nicht angefahren werden. Die Ersatzhaltestellen sind vor Ort ausgeschildert.



Simon Vollmer, Leiter des Büros für Tourismus, Kultur & Stadtmarketing (2. v. rechts) begrüßte die drei Nachtwächter Ralf Ketterer, Hubert Kessler und Hubert Kiefer (v. links) und wünschte alles Gute für die bevorstehende Saison.

Foto: Hermann Schmider

Geänderter Redaktionsschluss Bürger-Info in Kalenderwoche 22

In der KW 22 wird aufgrund des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ der Redaktionsschluss auf **Montag, 26.05.2025, 11 Uhr** vorverlegt.

Die Verteilung des Bürger-Infos erfolgt in der genannten Woche bereits am Mittwoch, 28.05.2025.

Wir bitten um Beachtung.

Ausweitung der Kontrollen durch den Gemeindevollzugsdienst

Der Gemeindevollzugsdienst der Stadt Wolfach hat Verstärkung erhalten. Seit dem 1. April 2025 wird Ilona Bryks durch Katharina Obergfell bei der Überwachung des ruhenden Verkehrs und der Einhaltung der Polizeiverordnung unterstützt.

Ortsübliche Bekanntgabe des Beschlusses über die Feststellung der Jahresrechnung 2022 der Spital- und Guteleuthausfondsstiftung

Der Stiftungsrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.05.2025 gemäß § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) das Ergebnis der Jahresrechnung der Spital- und Guteleuthausfondsstiftung für das Jahr 2022 wie folgt festgestellt:

1. Ergebnisrechnung	EUR
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	-99.594,71
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	99.594,71
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0,00
1.4 Außerordentliche Erträge	0,00
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	0,00
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-85.726,27
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66.552,14
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-19.174,13
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	869,23
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	869,23
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-18.304,90
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	23.023,89
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	23.023,89
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	4.718,99
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	11.634,93
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-4.718,99
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	6.915,94
3. Bilanz	
3.1 Immaterielles Vermögen	0,00
3.2 Sachvermögen	1.326.769,71
3.3 Finanzvermögen	41.874,30
3.4 Abgrenzungsposten	0,00
3.5 Nettoposition	0,00
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	1.368.644,01
3.7 Basiskapital	227.400,54
3.8 Rücklagen	0,00
3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10 Sonderposten	551.409,91
3.11 Rückstellungen	0,00
3.12 Verbindlichkeiten	589.833,56
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	1.368.644,01

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

- Die Spital- und Guteleuthausfondsstiftung erwirtschaftet weder Überschüsse noch Fehlbeträge, da nach einem Grundsatzbeschluss des Gemeinderats der Stadt Wolfach aus dem Jahr 2012 die Stadt Wolfach die entsprechenden Mittel zur Erreichung des Haushaltsausgleichs in Form eines laufenden Zuschusses gewährt.

Vorstehender Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gegeben.

Die Jahresrechnung 2022 mit dem Rechenschaftsbericht der Spital- und Guteleuthausfondsstiftung liegt vom 16.05.2025 bis einschließlich 26.05.2025 im Rathaus Wolfach, Zimmer Nr. 25 öffentlich zur Einsichtnahme aus. Die Jahresrechnung kann auch nach diesem Datum bis zur Bekanntmachung der folgenden Jahresrechnung auf dem Rathaus im Rechnungsamt, Zimmer Nr. 25, 2. OG, eingesehen werden.

Wolfach, den 15.05.2025

gez.
Thomas Geppert
Bürgermeister

Ortsübliche Bekanntgabe des Beschlusses über die Feststellung der Jahresrechnung 2022 der Stadt Wolfach

Der Gemeinderat der Stadt Wolfach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.05.2025 gemäß § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) das Ergebnis der Jahresrechnung der Stadt Wolfach für das Jahr 2022 wie folgt festgestellt:

1. Ergebnisrechnung	EUR
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	-16.182.532,34
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	14.138.481,49
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-2.044.050,85
1.4 Außerordentliche Erträge	-500,00
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	15.083,69
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	14.583,69
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	-2.029.467,16
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.578.016,97
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.241.589,00
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-2.336.427,97
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.204,54
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.319.988,06
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	2.328.192,60
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-8.235,37
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-737.080,02
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	284.223,84
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-452.856,18

2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-461.091,55
2.12.	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-64.373,97
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	6.485.253,88
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	525.465,52
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	7.010.719,40

3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	65.659,59
3.2	Sachvermögen	39.171.919,86
3.3	Finanzvermögen	10.736.890,02
3.4	Abgrenzungsposten	144.921,21
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	50.119.390,68
3.7	Basiskapital	34.451.026,93
3.8	Rücklagen	4.453.194,14
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	6.800.325,67
3.11	Rückstellungen	25.889,86
3.12	Verbindlichkeiten	3.528.351,48
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	860.602,60
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	50.119.390,68

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

- Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 2.044.050,85 € wird im Rahmen des Jahresabschlusses nach § 49 Abs. 3 Satz 2 GemHVO der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.
- Der Fehlbetrag des Sonderergebnisses in Höhe von 14.583,69 € wird im Rahmen des Jahresabschlusses nach § 25 Abs. 4 Satz 1 GemHVO durch Entnahmen aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet.
- Der kalkulatorische Zinssatz für das Rechnungsjahr 2022 wird mit 2,50 % angesetzt.
- Die angefallenen über- u. außerplanmäßigen Aufwendungen u. Auszahlungen werden genehmigt sowie den nach § 84 Abs. 2 GemO zulässigen überplanmäßigen Investitionsausgaben zugestimmt.

Vorstehender Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gegeben.

Die Jahresrechnung 2022 mit dem Rechenschaftsbericht der Stadt Wolfach liegt vom 16.05.2025 bis einschließlich 26.05.2025 im Rathaus Wolfach, Zimmer Nr. 25 öffentlich zur Einsichtnahme aus. Die Jahresrechnung kann auch nach diesem Datum bis zur Bekanntmachung der folgenden Jahresrechnung auf dem Rathaus im Rechnungsamt, Zimmer Nr. 25, 2. OG, eingesehen werden.

Wolfach, den 15.05.2025

gez.
Thomas Geppert
Bürgermeister

Sprechtag des Kreisbaumeisters

Kreisbaumeister Glinski vom Landratsamt Ortenaukreis bietet jeden dritten Mittwoch im Monat **zwischen 9:00 Uhr und 11:00 Uhr im Sitzungssaal des Wolfacher Rathauses**, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach, eine Sprechstunde an. Hier besteht die Möglichkeit, konkrete Fragen zu anste-

henden und laufenden Bauangelegenheiten mit Kreisbaumeister Glinski zu klären.

Der nächste Termin findet am Mittwoch, 21.05.2025 statt.

Damit das Gespräch vorbereitet werden kann, bitten wir Sie, Kreisbaumeister Glinski bis jeweils Montag **vor dem Sprechtag** Angaben zum Bauplatz, Skizzen/Pläne des Bauvorhabens und Ihre konkrete Fragestellung per E-Mail zuzusenden.

Seine E-Mail-Adresse lautet:
florian.glinski@ortenaukreis.de

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Zum **15. Mai 2025** wird die zweite Vorauszahlung der Gewerbe- und der **neuen Grundsteuer** zur Zahlung fällig. Bitte beachten Sie, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. Auf Grund der Grundsteuerreform 2025 wurde für jeden Grundbesitzer ein neuer Grundsteuerbescheid erlassen. Bitte denken Sie daran, eventuell bestehende Daueraufträge für die Grundsteuer auf die auf dem Bescheid vom 20.01.2025 angegebenen Raten anzupassen.

Sofern Sie ein Sepa-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge fristgerecht vom Konto abgebucht. Möchten Sie dieses Mandat noch erteilen? Dann setzen Sie sich bitte mit Frau Sonja Wälde von der Stadtkasse in Verbindung. Sie erreichen Frau Wälde unter Telefon 07834/8353-23 oder E-Mail sonja.waelde@wolfach.de.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuerermessbetrags

Finanzamt, Tel. 0781/12026-0

Zu Steuerbescheiden, Abbuchung u.a.

Stadt Wolfach - Rechnungsamt - Jürgen Bräutigam, Tel. 07834/83 53-21

Das Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung informiert:



Deutschland checkt sein Netz: Bundesweite Mobilfunk-Messwoche vom 26. Mai bis 1. Juni 2025 lädt zum Mitmachen ein

Ob auf dem Weg zur Arbeit, im Urlaub oder beim Spazieren gehen im Wald – eine stabile Mobilfunkverbindung ist in unserer heutigen Gesellschaft unverzichtbar. Die Netzverfügbarkeit entscheidet darüber, ob Navigation funktioniert, Nachrichten gesendet werden können oder wichtige Anrufe, wie zum Beispiel Notrufe, durchkommen. Eine zuverlässige und leistungsfähige Mobilfunkinfrastruktur ist die Grundvoraussetzung für digitale Teilhabe und eine vernetzte Gesellschaft.

Doch wie ist es eigentlich um das tatsächliche Nutzererlebnis im Mobilfunk in Deutschland bestellt? Um diese Frage

zu beantworten, sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, sich an der ersten bundesweiten **Mobilfunk-Messwoche** vom 26.5. bis 1.6.2025 zu beteiligen und ihr Netz zu checken.

Mit der Mobilfunk-Messwoche wird ein wichtiges Vorhaben der neuen Bundesregierung umgesetzt: Künftig soll die Netzqualität verstärkt anhand des tatsächlichen Nutzererlebnisses beurteilt werden. Genau das macht die Mobilfunk-Messwoche sichtbar.

Mithilfe eines Smartphones und der **App der Bundesnetzagentur zur Breitbandmessung** lässt sich einfach und präzise erfassen, wie die Netzverfügbarkeit in verschiedenen Regionen ausfällt. Gerade in ländlichen oder topografisch anspruchsvollen Regionen bietet die Mobilfunk-Messwoche eine gute Möglichkeit, den Status quo zu erfassen. Die Daten liefern wertvolle Erkenntnisse über das Nutzererlebnis, mit denen eine Steigerung der Qualität der Mobilfunkversorgung erreicht werden kann.

Mitmachen und die Zukunft des Mobilfunks mitgestalten
Die App der Bundesnetzagentur zur Breitbandmessung ist kostenlos für Android und iOS in den App-Stores verfügbar. Nach dem Download kann die Messung sofort gestartet werden. Die intuitive Bedienung ermöglicht eine einfache Erfassung der aktuellen Netzverfügbarkeit.

Weitere Informationen und Erklärvideos sind unter www.check-dein-netz.de zu finden.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 18.04.2025 und alle Reisepässe, welche bis zum 11.04.2025 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht möglich**.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurde bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsache abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden kann:

- Geldbeutel (aus Leder, dunkelbraun)
- Schlüsselbund mit geflochtenem Anhänger

Altersjubilare

Keine Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen ohne Einverständniserklärung

Aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) veröffentlicht die Stadtverwaltung Wolfach keine Alters- und Ehejubiläen mehr.

Alterjubiläen sind der 71. Geburtstag, jeder halbrunde und runde weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Bürgerinnen und Bürger, die die Veröffentlichung ihrer oben genannten Jubiläen ausdrücklich wünschen, können beim Bürgerbüro schriftlich ihr Einverständnis erklären. Wir werden die gewünschte Veröffentlichung dann gerne für Sie vornehmen.

Schulen



Clevere-AG

Besuch der Wolfstalpraxis Dr. Uhl und Dr. Bauer

Am 2. April 2025 besuchten sieben Kinder der Herlinsbach-Grundschule die Wolfstalpraxis von Dr. Uhl und Dr. Bauer. Gleich zu Beginn wurden die Zähne der Kinder angefärbt, um zu überprüfen, wie gründlich sie sich die Zähne putzen. Danach führte uns Franziska vom Praxisteam in den Sterilisationsraum und erklärte, wie wichtig Hygiene bei der Behandlung ist.

Besonders spannend war es, als Dr. Bauer bei einigen Kindern die Zähne kontrollierte.

Manche durften sogar selbst den kleinen Sauger halten, der den Speichel absaugt. Anschließend zeigte Dr. Bauer, wie Zahnbrücken aussehen und wofür sie verwendet werden.

Ein echtes Highlight war das Zuschauen bei der Herstellung eines Zahnabdrucks. Die Kinder waren so begeistert, dass sie alle selbst einen Abdruck haben wollten!

Die Abdrücke der Kinder wurden anschließend im zahn-technischen Labor weiterverarbeitet und ein paar Tage später an die Kinder verteilt.

Es war ein aufregender und lehrreicher Nachmittag.



Österlicher Backspaß mit Ilona Kleinbus

Am 10.04.2025 wurde die Schulküche der Herlinsbacher Grundschule zur duftenden Backstube.



13 Kinder aus den Klassen 1 bis 4 trafen sich zu einem österlichen Backnachmittag mit Ilona Kleinbus. Gemeinsam bereiteten sie Quark-Hefe-Gebäck zu, flochten Zöpfe mit

süßer Puddingfüllung und formten niedliche Häschen, die sie nach dem Backen mit Zucker und Zimt bestreuten. Mit viel Freude, Teamarbeit und kreativen Ideen entstand ein bunter Mix aus duftenden Leckereien. Ilona Kleinbub begleitete die Kinder mit Herz und Geduld – und am Ende waren sich alle einig: So ein Nachmittag macht nicht nur satt, sondern richtig Spaß!

Wir hoffen so einen Nachmittag wieder einmal machen zu dürfen und sagen Danke.



Kuchen Verkauf

Am Mittwoch 28.05.25
auf dem Wolfacher Wochenmarkt

„ KUCHEN ZUM MITNEHMEN-
JEDER GIBT WAS ER WILL“

DIE REALSCHULKLASSE 7B
FREUT SICH AUF IHR KOMMEN



Delegation aus den USA besichtigt Berufliche Schulen Wolfach

Einen nicht alltäglichen Besuch erhielten die Beruflichen Schulen Wolfach im April dieses Jahres. Eine 16-köpfige Delegation aus den USA, die sich intensiv mit dem deutschen Schulsystem und insbesondere mit dem Modell der dualen Ausbildung vertraut machen wollte, besuchte die Wolfacher Schule. Die Gruppe bestand aus Vertretern von Schulen, Berufsbildungseinrichtungen, der Kreisver-

waltung und privaten Unternehmen aus Warren County im Bundesstaat Ohio. Sie interessierten sich für innovative Bildungskonzepte, die Motivation junger Menschen sowie die Umsetzung und Finanzierung der beruflichen Bildung in Deutschland. Der Kontakt kam über den langjährigen Partner der Schule, die VEGA Grieshaber KG in Schiltach, zustande, welche ebenfalls eine Niederlassung in Ohio hat.

Zu Beginn des Besuchs erhielten die Gäste von der kommissarischen Schulleiterin Barbara Baumann und dem Technischen Lehrer Thomas Feger eine Einführung in das deutsche Schulsystem, wobei kurz die Unterschiede zwischen allgemeinbildenden Schulen und Berufsschulen erläutert wurden. Nach diesem Überblick wurden die verschiedenen Schularten der Beruflichen Schulen Wolfach vorgestellt. Anhand von beispielhaften Werdegängen konnten die Unterschiede zwischen der Ausbildungsvorbereitung (AV), den Berufsfachschulen, Berufskolleg, den Beruflichen Gymnasien und der Berufsschule nachvollzogen werden. Auf besonderes Interesse stieß die Vorstellung des dualen Ausbildungssystems, das in Deutschland traditionell eine enge Verzahnung von schulischer Ausbildung und betrieblicher Praxis ermöglicht. Die Delegation zeigte sich beeindruckt von diesem Modell, das jungen Menschen den direkten Übergang als Fachkraft in den Arbeitsmarkt ermöglicht.

Anschließend besichtigte die Gruppe verschiedene Fachräume der Schule, darunter die Küchen, die Werkstätten für Metall- und Holztechnik und konnte sich von der praxisorientierten Ausbildung überzeugen. Zum Abschluss im Labor für Steuerungstechnik wurden der Gruppe noch praktische Projekte des Technischen Gymnasiums (TG) sowie die benachbarte CNC-Werkstatt vorgestellt. Beides wurde mit Begeisterung aufgenommen und sorgte für viel Gesprächsstoff. Insbesondere die Projekte des TG, die von Fachlehrer Alexander Retze vorgestellt wurden, machten deutlich, wie wichtig die Zusammenarbeit mit lokalen Unternehmen ist und wie junge Schüler durch die praktische Umsetzung eigener Ideen motiviert werden können.

Die Delegation äußerte großes Interesse daran, Elemente des deutschen Ausbildungssystems in den USA zu integrieren, um die berufliche Bildung dort zu stärken. Hürden bestünden jedoch darin, dass die Umsetzung und Finanzierung aufgrund fehlender staatlicher Regelungen privatwirtschaftlich durch Kooperationen zwischen Unternehmen und Bildungseinrichtungen erfolgen müsse. Die Unternehmensvertreter betonten mehrfach, wie einzigartig die deutsche Abstimmung zwischen den Schulen, den Betrieben und den Innungen und Kammern sei und wie vorteilhaft die standardisierte Regelung der Ausbildung für die jungen Auszubildenden und die Betriebe sei.

Abschließend bedankte sich die Delegation für die aufgebrachte Zeit, die herzliche Gastfreundschaft und die aufschlussreichen Einblicke in das deutsche Ausbildungssystem.



Südliche Ansicht der Beruflichen Schulen Wolfach

Vereine



Bienenzuchtverein Kinzigtal e.V.

Sommerfest Bienenzuchtverein Kinzigtal e.V.

Am **Sonntag, den 18.05.2025** findet das Sommerfest des Bienenzuchtverein Kinzigtal e.V. an unserem Vereinsstand am Biesle in Halbmeil statt. Ab 11.00 Uhr geben die Imkerinnen und Imker allen Interessierten die Möglichkeit, sich umfassend über die Imkerei zu informieren. Für alle anderen gibt es neben dem Vereinsstand ein Festzelt zum gemütlichen Verweilen und natürlich um sich zu stärken. Einen reichhaltigen Mittagstisch, Getränke sowie Kaffee und Kuchen werden angeboten.

Für unsere kleinen Gäste gibt es Kinderschminken.



Bienen sind für unsere Ökosysteme und die Erträge in unserer Landwirtschaft extrem wichtig, deshalb will der Verein allen Interessierten die spannende Welt der Imkerei, an diesem Tag näher bringen.

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher

Weitere Informationen findest Du auch unter:



FC Kirnbach 1956 e.V.

DANKE!



Der FC Kirnbach sagt Danke an....

- alle **Helfer** des FC Kirnbach für Ihren großen Einsatz beim Bollenhut Feschk 2025
- alle **Kuchenspender** für die süßen Köstlichkeiten
- die **Familie Wöhrle** für die Bereitstellung von Grundstück, Garage, Wasser und Strom
- alle **Anwohner** rund um den Sportplatz für Ihr Verständnis
- alle beteiligten **Vereine** für die gute Zusammenarbeit bei der Organisation der Veranstaltung
- die Orga-Teamleiter **Jacob Wolber** und **Christian Weinzierle**
- die **Stadt Wolfach** für die großzügige Unterstützung
- Bürgermeister **Thomas Geppert** und an Tourismusleiter **Simon Vollmer** für die unbürokratische Zusammenarbeit
- die Mitarbeiter des **Bauhofes Wolfach** für die tatkräftige Unterstützung
- den **DRK-Ortsverein Wolfach** für die Betreuung der Veranstaltung
- alle **Ordner** an den Parkplätzen und Straßenabsperungen
- alle **Lieferanten** für die gute Zusammenarbeit
- die Firmen **Bad Dürheimer, Sinalco** und **Peterstaler** für die großzügigen Sachspenden für die Kinder
- die **Familie Marotta** und an **Boris Lange** für die kulinarische Unterstützung in der Küche
- die Blaskapellen **Lauter Blech** und **Homberle Bläch Bänd** für die musikalische Unterhaltung und die tolle Stimmung
- alle **Gäste** und **Besucher** für Ihr zahlreiches Kommen
- **ALLE** die in irgendeiner Form zum Gelingen des einzigartigen Bollenhut Feschkdes 2025 beigetragen haben

Natürlich auch ein großes Dankeschön an alle Helfer und Kuchenspender die uns beim **Maihock 2025** unterstützt haben!

FC Kirnbach 1956 e.V.

Vorstandschaf
Andreas Esslinger

FC Orga-Team „750 Jahre Kirnbach“

Oliver Müller
Matthias Buchholz



OM2025



Mit einem 5:4 gegen den FC Weisweil 2 knüpften die C-Juniorinnen nahtlos an den Heimerfolg gegen Lahr an, erneut entschied Leni Allgaier mit einem Treffer in der letzten Spielphase die Partie zugunsten der jungen Wölfinnen. Die C-Junioren zeigten im bedeutungslos gewordenen Spitzenspiel gegen die SG Kaltbrunn eine meisterliche Leistung und gewannen zuhause mit 5:0, am Montagabend folgte noch ein standesgemäßes 12:0 beim chancenlosen Tabellenletzten aus Schutterwald, die C2 stand dagegen gegen den FC Langenwinkel auf verlorenem Posten und ging mit 0:9 baden. Die D-Junioren holten einen weiteren Derbysieg mit 6:1 gegen den SC Kaltbrunn und rückten in der Tabelle der Frühjahrsrunde auf Platz 2 vor, die D2 schickte Leader FV Dinglingen mit 3:2 geschlagen nach Hause, Kilian Blumenstock und Leni Göpferich mit einem Doppelpack sorgten für den überraschenden Heimdreier. Die B-Junioren beendeten mit einem 3:0 bei der SG Ried eine Durststrecke von fünf sieglosen Spielen, den ersten Dreier im Jahr 2025 tüteten Jean-Pierre Eschbach mit zwei Treffern (der erste davon schnörkellos schnell kombiniert aus der eigenen Hälfte) und Fabian Lapp mit einem direkt verwandelten Freistoß ein. Die A-Junioren unterlagen in einem umkämpften Derby der SG Haslach mit 0:2. Die jüngsten Kicker erwischten auf Seiten des FC Wolfach beim Vierer-Turnier auf dem Kaltbrunner Kunstrasen einen gebrauchten Tag und verloren alle drei Spiele, 0:6, 8:19 und 12:19 deckten an diesem Tag die Defizite in allen Mannschaftsteilen auf. Deutlich mehr Gegenwehr zeigte der E-Junioren-Jahrgang im FC Kirnbach, gegen Oberwolfach ging das Spiel knapp mit 10:13 verloren, gegen den SV Haslach revanchierte sich das Team dafür mit einem 13:11, der erste Sieg gegen die Hansjakobstädter in dieser Saison war nach Aussagen der Trainer mehr als verdient.

Die nächsten Spiele:

Freitag, 16. Mai

18:00 Uhr Turnier der E-Junioren FC Kirnbach in Steinach
18:30 Uhr SG Kirnbach 2 - SG Renchen 2 D-Junioren
18:30 Uhr SG Neuried - SG Kirnbach C-Juniorinnen
19:00 Uhr SG Hornberg - SG Ettenheim A-Junioren

Samstag, 17. Mai

12:00 Uhr Turnier der E-Junioren FC Wolfach in Zell am Harmersbach
12:00 Uhr FV Rammersweier - SG Kirnbach D-Junioren
15:00 Uhr SG Schmieheim - SG Wolfach C-Junioren
15:30 Uhr SG Kirnbach - SG Im Schuttertal B-Junioren



FC Wolfach 1920 e.V.

FC Wolfach betreibt Chancenwucher und muss Relegationsräume nach 3:3 gegen TuS Kinzigtal begraben

Nach dem 4:0-Heimsieg in der Vorwoche im Derby gegen Oberwolfach III wollte der FCW im Auswärtsspiel beim TuS Kinzigtal nachlegen und erneut drei Punkte einfahren. Aus diesem Vorhaben wurde am Ende aber nichts, da die Blau-Weißen vor dem Tor ein gutes Duzend großer Tormöglichkeiten ausließen und hinten durch kapitale Schnitzer dem Außenseiter das Toreschießen leicht machten.

Bereits in den ersten zehn Minuten bekam der FCW mehrfach die Möglichkeit auf einen frühen Führungstreffer, aber G. Boser verpasste knapp eine Hereingabe von Arm-

bruster, S. Schamm scheiterte mit seinem Kopfball am Pfosten und Jens Gleich im TuS-Gehäuse war gegen L. Alpergin auf dem Posten.

In der 12. Minute beging N. Schmider ein überflüssiges Foul an der eigenen Strafraumkante, nachdem er zu lange gezögert und den Ball an seinen Gegenspieler verloren hatte. Den Freistoß setzte TuS-Stürmer Georghita Ungureanu ins Torwartreck zur überraschenden 1:0 Führung für die Grün-Weißen.

Der FC war zunächst geschockt, spielte aber weiter überlegen nach vorne, doch weitere Chancen durch Boser per Kopf, S. Armbruster per Freistoß, F. Faißt nach einem Solo, durch S. Schamm frei vor dem Tor sowie durch L. Alpergin wurden entweder fahrlässig ausgelassen oder J. Gleich im TuS-Tor parierte stark.

In der letzten Minute der ersten Halbzeit verlor FC-Innenverteidiger J. Harter den Ball als letzter Mann an G. Ungureanu, welcher direkt abzog und den Ball zum 2:0 über FC-Keeper Julian Latka hinweg unter die Latte setzte.

Der FCW startete wütend in die zweite Halbzeit und wollte schnell den Anschlusstreffer erzielen. Nach drei verpassten Großchancen durch G. Boser per Kopf, S. Armbruster und L. Alpergin war es F. Faißt per schönem Schlenzer, der die FC-Hoffnungen mit seinem Anschlusstreffer wieder aufkeimen ließ (55.).

In den nächsten 15 Minuten wurde der Chancenwucher immer schlimmer beim FC Wolfach – es war wie verhext für die Karkoschka-Schützlinge und zu etwas Pech vor dem Tor gesellte sich an diesem Tag auch Unvermögen, so dass mehrfach beste Gelegenheiten ausgelassen wurden.

In der 79. Minute brachte der FCW den kopfballstarken Thomas Reinberger für die letzten Minuten aufs Feld. Dieser traf tatsächlich mit seinem ersten Ballkontakt per Kopf nach einer Ecke zum 2:2-Ausgleich (79.).

Nun erwarteten nahezu alle Zuschauer, dass der FCW das Spiel drehen würde, doch der nächste kapitale Fehler stoppte dieses Vorhaben. Wieder verlor J. Harter als letzter Mann den Ball an S. Schwarzwälder, welcher Latka im Tor umkurvte und das 3:2 erzielte (82.).

In der nächsten Aktion kam es zu einem schlimmen Zusammenprall, in dessen Folge T. Reinberger einen Zahn verlor und sein Gegenspieler benommen liegen blieb und zum Nähen einer Kopfwunde ins Krankenhaus gebracht werden musste.

In der 87. Minute erzielte Alpergin nach einem Boser-Einwurf freistehend das 3:3 und Wolfach warf nun noch einmal alles vorne rein. Doch auch die letzten beiden Möglichkeiten durch M. Schmieder und T. Reinberger brachten nicht mehr den überfälligen und ersehnten Siegtreffer für den FCW.

Der TuS-Kinzigal verteidigte leidenschaftlich und warf sich in jeden Ball, doch anders als im Hinspiel, als sich der TuS das 3:3 insgesamt noch verdient hatte, war das Remis dieses Mal mehr als schmeichelhaft für die Grün-Weißen. Der FC Wolfach hat sich dieses Ergebnis aber selbst zuzuschreiben und muss damit auch die letzten Resthoffnungen auf den Relegationsplatz begraben.

FC Wolfach bleibt zuhause weiter ungeschlagen

Nach der ernüchternden Punkteteilung in der Vorwoche beim Derby in Halbmeil und der damit endgültig verpassten Chance auf den Relegationsplatz, geht es für die Mannschaft des FC Wolfach in den restlichen Spielen nur noch darum, die Spannung hochzuhalten und die Saison nicht austrudeln zu lassen. Gegen den SC Hofstetten II, der eine solide Saison spielt und bereits einige Favoriten ärgern konnte, konnte der FCW nach dem 1:0-Hinspielsieg nun auch das Rückspiel mit 4:2 (2:0) für sich entscheiden. Wolfach startete schwungvoll – schon in der 6. Minute wackelte zum ersten Mal das Gehäuse des Gästetores, nachdem Ebbe Kimmig nach schöner Vorarbeit von Jonathan Jehle die Latte getroffen hatte.

Die Blau-Weißen beherrschten das Spiel, ohne zu den ganz großen Chancen zu kommen. Der SC-Hofstetten versuchte das Spiel ruhig zu gestalten und das Geschehen weit weg

vom eigenen Gehäuse zu halten, trat selbst dabei kaum offensiv in Erscheinung.

Nach einem von Ebbe Kimmig getretenen Freistoß aus dem Halbfeld, stand Simeon Armbruster am langen Pfosten goldrichtig und konnte in der 31. Minute zur 1:0-Führung für den FCW einschließen. Kurz darauf hatte Georg Boser eine Möglichkeit, scheiterte aber an SC-Schlussmann Lupfer (34.). Ebbe Kimmig konnte in der 41. Minute nach schöner Vorarbeit von Maximilian Gädge den Ball zur 2:0-Halbzeitführung einschließen.

Die zweite Halbzeit hielt für die Zuschauer bei herrlichem Fußballwetter mehr Torraumszenen bereit, als die erste. Der Hofstetter Trainer Miguel Henriques, früher selbst jahrelang FCW-Stürmer, wechselte in der Halbzeit doppelt und der SCH konnte das Spiel in Folge sehr offen und ausgeglichen gestalten.

In Folge eines zweifelhaften Freistoßpffiffs konnte der agile Jannic Schulz per traumhaftem Freistoß unter die Latte aus 20 Metern den Anschlusstreffer erzielen (65.).

Hofstetten wollte nun unbedingt den Ausgleich erzielen und lief immer wieder an, doch die FC-Innenverteidigung mit Maxi Schmieder und Max Gädge stand relativ sicher.

In der 83. Minute brachte ein Konter die vermeintliche Entscheidung. Der eingewechselte Yannik Storz schickte Georg Boser auf die Reise, welcher die Übersicht behielt und auf Louis Alpergin ablegte. Dieser hatte keine Mühe, den Ball aus wenigen Metern zum 3:1 einzuschließen.

In der 88. Minute ließ Heiko Krämer doch nochmal Hoffnung bei den Rot-Weißen aufkommen, als er nach schöner Vorarbeit von Lucas Hein über die linke Angriffsseite auf 2:3 verkürzen konnte.

In der Nachspielzeit machte Georg Boser aber den Deckel drauf. Andreas Schamm eroberte 35 Meter vor dem Tor den Ball, wurde von Boser auf die Reise geschickt, legte vor dem Tor nochmals quer und der Wolfacher Stürmer konnte unbedrängt zum 4:2-Endstand einschließen (90.+1). Hofstetten verkaufte sich gut, war in der zweiten Hälfte spielerisch sogar einen Tick stärker als der FCW, am Ende geht der Heimsieg für die Blau-Weißen aufgrund der ersten Hälfte aber in Ordnung.



Hüttendienste Hohenlochenhütte KW 20

17.05.2025 Marita und Reinhold Waidele

18.05.2025 Hedwig und Alois Faist

Vorankündigung Rundwanderung Mühlenbach

25.05.2025

Unsere nächste Wanderung führt uns am Sonntag, den 25.05.2025, mit Wanderführer Albin Hettich nach Mühlenbach und von dort aus zu einer Rundwanderung über Flachenberg und Heidburg-Pass. Treffpunkt hierzu ist um 09:00 Uhr am P&R-Parkplatz am Wolfacher Bahnhof zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Die Gehzeit für die rund vierzehn Kilometer lange Tour beträgt fünf Stunden bei ca. 300 Anstiegshöhenmetern. Bitte festes Schuhwerk, ausreichend zu Trinken und ein Vesper sowie der Witterung angepasste Bekleidung und Stöcke mitnehmen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Gäste und Nichtmitglieder sind uns wie immer herzlich willkommen. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen.

Nachbericht zur Kultur- und Wanderreise Dresden 27.04.-03.05.2025

Der Schwarzwaldderby Wolfach feierte eine gelungene Premiere mit seiner „Kultur- und Wanderreise“, einer Mischung aus Städtetour und Wanderwoche. Die Erstausführung führte ins deutsche Elbflorenz nach Dresden mit zwei Tageswanderungen ins angrenzende Elbsandsteingebirge. An- und Abreise der 15 Teilnehmer erfolgten nach-

haltig per Bahn und die Unterbringung zentrumsnah in der Jugendherberge in Dresden. In einer parkähnlichen Umgebung mit neu sanierten Bädern auf den Zimmern, einem tollen Frühstücksbuffet und leckerem Abendessen - zuletzt sogar beides im Freien mit Biergartenfeeling - blieben keine Wünsche offen. Kurze Wege zu drei Straßenbahnhaltestellen und zum Bahnhof wie auch die Nähe zur Altstadt und Elbe werteten den Standort noch auf. Und im Boulevardtheater Dresden vis-a-vis konnte man nicht nur im Biergarten den Tag ausklingen lassen, sondern auch einer der Abend-Veranstaltungen beiwohnen.

An Tag eins absolvierte die Gruppe gleich drei Führungen. Den Auftakt machte die in der weltbekannten Frauenkirche durch die Betstuben und über die 1. Empore mit viel Informationen zur Geschichte gefolgt von einer Altstadtführung vorbei am Fürstenzug aus Meißner Porzellan, den Stallungen, dem Residenzschloss und durch den Zwinger. Nach der Überquerung der Elbe über die Augustusbrücke folgte die abschließende Führung durch innere und äußere Neustadt, wo sich barocke Pracht und sozialistische Moderne begegnen: Hinterhöfe, Künstlerviertel, Straßenskunstszene und farbenfrohe Wandmalereien treffen auf goldenen Reiter, Erich Kästner und die Hauptstraße mit seiner Platanenallee, einst Vorzeige Einkaufsstraße in der ehemaligen DDR.

Tag zwei führte uns mit der S1-Bahn nach Oberrathen. Nach der Elbquerung per Fähre ging es zunächst idyllisch durch den Amselgrund und entlang des gleichnamigen Sees, ehe der Aufstieg über 700 Stufen durch die Schwedenlöcher auf die Rückseite der Bastei zur Wehlgrundaussicht folgte. Nur zwanzig Minuten später hatte uns die Wirklichkeit wieder, als wir uns in die Menschenmenge von den Parkplätzen zur Aussichtsplattform über dem Elbtal und zur Basteibrücke einreihen. Durch schattige Buchenwälder erfolgte dann der Abstieg auf dem Malerweg hinunter zur Stadt Wehlen und zurück nach Dresden.

Mit der historischen Dampfbahn „Lößnitzgrundbahn“ erreichten wir an Tag drei im offenen Wagen Moritzburg um dort einer interessanten Führung durch das Jagd- schloss von August dem Starken beizuwohnen. Mit Ledertapeten, Geweihtrophäen, Federzimmer und Meißner Porzellan und ganz viel Historie. Bekannt ist das Schloss auch als Kulisse aus dem DEFA-Kultmärchenfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ mit dem verlorenen Schuh auf der Treppe zum Schloss. Einen gebührenden Abschluss erfuhr der Tag mit dem von Siegfried Scheffold organisierten Besuch des 6. Kammerabends in der weltberühmten Semperoper bei einem 90-minütigen Konzert mit Flöte, Violoncello und Klavier. Traumhaft schön die Lichtverhältnisse, Akustik wie auch die prachtvolle Architektur in einem der schönsten Opernhäuser der Welt.

Unsere zweite Wanderung führte uns am Maifeiertag nach Bad Schandau. Mit der historischen Überlandstraßenbahn „Kirnitzschalbahn“ fuhren wir durch das gleichnamige romantische Tal bis zur Station Beuthenfall, um von dort aus mit dem Bloßstock das Massiv der Affensteine zu erreichen. Über den Königsweg ging es recht steil am Frienstein vorbei zum Reitsteig. Nach rund einer Viertelstunde standen wir am Carolafelsen, mit seinen 459 Metern nicht nur höchster Punkt der Affensteine sondern zugleich eine der atemberaubendsten Aussichten über Schrammsteine, Falkenstein, Torsteine und die vordere sächsische Schweiz bietend. Der Weiterweg führte durch schattigen Buchenwald und bot uns mit der Kipphornaussicht nochmals herrliche Tiefblicke auf die Elbe und über die Zinnen, Türme und Felsen des namensgebenden Gebirges. In Serpentin erfolgt dann entlang der deutsch-tschechischen Grenze der Abstieg über den Erlsgrund nach Schmilka, wo ob der heißen Temperaturen die Einkehr im Gasthof zur Mühle mehr als verdient war. Einer letzten Fährüberquerung folgte die Rückfahrt mit dem Zug.

Der letzte und zugleich fünfte Tag führte uns mit dem historischen Dampfschiff „Pirna“ auf der Elbe nach Meißen, wo uns die einheimischen Führer „Andrea und Volker“ durch eine tolle Altstadt mit zahlreichen Winkeln, lauschigen Plätzen, die Frauenkirche und erneut zahlreichen Stufen hinauf zum Burgberg mit Dom und Albrechtsburg führten. Weltweit bekannt ist der Ort vor allem als Standort der ältesten europäischen Porzellanmanufaktur. Eine Einkehr im Burgkeller, auf der Panoramaterasse im Schatten der alten Kastanien - mit Blick über die Dächer Meißen - rundeten eine tolle Stadtbesichtigung ab, ehe es mit dem Schiff zurück nach Dresden ging.

Das Fazit des dreiköpfigen Orga-Teams fällt positiv aus. Das individuell geplante und abwechslungsreiche Programm mit Kultur, Besichtigungen und Wanderungen in der geschichtsträchtigen Residenzstadt an der Elbe kam bei den Teilnehmern ausnahmslos gut an. Die sehr harmonische Gruppe hatte viel Spaß zusammen und man profitierte während der ganzen Woche von den fröhlichen Temperaturen. Und selbst die An- und Abreise mit der Bahn verliefen absolut unproblematisch.



Gruppenbild am Carolafelsen

Foto: Schwarzwaldverein Wolfach

125 Jahre Westweg - Jubiläumsetappe 6: Hark - Hausach

Unter Leitung des Etappenverantwortlichen Stefan Kienzle vom Ortsverein Oberharmersbach legten rund 30 Wanderer auf der 6. Jubiläumsetappe „125 Jahre Westweg“ von der Hark nach Hausach eine Rast an der Hohenlochenhütte ein, wo Sie vom Hüttdienstteam um Sonja Harter mit Kaffee, Tee, Quellwasser sowie Kuchen und Muffins empfangen wurde. Die Vereinsvorsitzende Milena von Zelewski konnte zuvor auch eine Gruppe des Schwarzwaldvereins Hausach um Vorstand Paul Faist begrüßen, die am kommenden Samstag, 17.05.2025, die Führung der 7. Etappe von Hausach zur Wilhelmshöhe innehaben.



Die Wanderer der 6. Jubiläumsetappe

Foto: Schwarzwaldverein Wolfach



Tennisclub Wolfach e. V.

Wolfacher Tennisdamen erfolgreich zum Saisonstart

Am vergangenen Wochenende starteten die Teams des Tennisclub Wolfach in die diesjährige Sommersaison. Bereits am Samstag konnte die Damen 50 4er Spielgemeinschaft der TSG TC Wolfach/TC Steinach/TC Schenkzell 1 auf heimischer Anlage ihren ersten Saisonsieg gegen die TSG TC Lahr/TTC Nonnenweier 2 einfahren. Beim 4:2 Sieg holten Rosemarie Schäfer gegen Ursula Mengesdorf (6:1, 6:1), Beatrix Vollmer gegen Heike Barthruff (6:3, 6:3) und Ingrid Hellmig gegen Edith Teufel (6:1, 6:0) die Punkte im Einzel. Im Doppel erfolgreich war das Duo Beatrix Vollmer/Ingrid Hellmig gegen Eva von Hodenberg/Katharina Soukup (6:4, 6:1).

Ebensfalls punkten konnte die Damen 40er Mannschaft des TC Wolfach zuhause gegen die TSG TC Köndringen/TC Teningen 2 und stand beim Endstand von 4:2 als Sieger da. In den Einzel siegte Dana Reisch gegen Selina Heck (6:2, 6:1), Isabel Pereira gegen Jelisa Röhle (6:4, 6:0) und Marina Schmidt gegen Sasha Markovic (6:1, 6:4). Durch den Sieg von Isabel Pereira/Marina Schmidt gegen Andrea Dahlhoff/Sasha Markovic (6:4, 6:4) in den Doppel, machten die Wolfacher Damen den Sieg perfekt.



V. l. Nicole Gorzny, Tina Gabelmann, Isabel Pereira, Marina Schmidt.

Die Wolfacher Herren 6er Mannschaft musste auswärts beim TC Altenheim 1 eine 4:5 Niederlage hinnehmen. Trotz den Siegen im Einzel von Pascal Schmid gegen Patrick Ruf (6:7, 7:5, 11:9) und Sebastian Doll gegen Marco Weidtmann (6:4, 6:4) und den Siegen im Doppel von Manuel Armbruster/Sebastian Doll gegen Luca Barbon/Marco Weidtmann (6:2, 6:2) und Carsten Birmele/Rico Schillings gegen Marvin Schilling/Jannik Wurth (3:6, 6:4, 10:8), reichten die Punkte am Ende nicht für einen Sieg aus.

Die Junioren U15 der TSG TC Wolfach/TC GW Hornberg 1 spielten auswärts beim TC RW Gengenbach 1 3:3 Unentschieden. Die Junioren U18 musste sich auswärts beim TC Oberkirch 1 mit 0:6 geschlagen geben.



Förderverein Handball Wolfach e.V.

Der Förderverein Handball Wolfach e.V. lädt zur Generalversammlung ein. Am Montag, den 26. Mai 2025 zieht die Vorstandschaft des FHW um 19.00 Uhr im Foyer der Wolfacher Realschulsportthalle ihr Resümee vom letzten Geschäftsjahr. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen. Neben dem 1. Vorsitzenden, Marc-Leon Schwarzer, wird auch die Vereinskassiererin ihren Bericht vortragen. Außerdem finden an diesem Abend Vorstandswahlen statt. Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Teilnahme der Mitglieder freuen.

Kultur im Schloss Wolfach e. V.

„WeinLese“ in der Flößerstube Edle Tropfen kredenzt zu spontanem Theater

Am Donnerstag, den 22. Mai 2025, lädt Kultur im Schloss im Rahmen der Reihe „WeinLese“ zu einer Veranstaltung der besonderen Art ein.

In der Flößerstube tritt die Theatergruppe „ImproVison“ auf. Dazu bietet Anja Kopp, ihres Zeichens Assistant Sommelière und Ortenauer Weinguide, edle Tropfen an. Das Motto der Weinprobe lautet „Improvisation“ – passend zur Darbietung des Ensembles.

Improvisationstheater mit ImproVison heißt, dass das Publikum sich wünschen darf, was gespielt wird. Die Schauspielerinnen und Schauspieler betreten die Bühne, nehmen die Vorschläge und Stichworte der Zuschauer auf und bauen sie in ihr Spiel ein.

Diese besondere Art der Inszenierung erfordert Kreativität und auch Körpereinsatz der Theatergruppe um Bettina Ruf und Doris Gutmann. Nichts ist vorgeplant oder einstudiert, alles entsteht auf der Bühne. So entwickelt sich ein einmaliges Schauspiel: spannend, witzig und lebendig, garniert mit großer Situationskomik.

Das Publikum darf sich freuen auf einen äußerst unterhaltsamen und vergnüglichen Abend.

Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind wie immer willkommen.

Kultur im Schloss freut sich auf Ihren Besuch!

Donnerstag, 22. Mai
um 19 Uhr
Kultur im Schloss
in Wolfach



Kultur im Schloss Wolfach e. V.

Buchvorstellung in der Flößerstube „Erlebtes und Erlauschtes rund um St. Jakob“

Kultur im Schloss Wolfach lädt am Dienstag, den 27. Mai, herzlich ein zur Vorstellung des neuen Buchs mit Geschichten über die St. Jakobus-Kapelle.

Auf gut 250 Seiten erwarten den Leser 55 sehr persönliche, teils bislang unveröffentlichte Beiträge über die traditionsreiche Kapelle - ein Ort tief verwurzelter Heimatverbundenheit, spiritueller Einkehr und kultureller Bedeutung. Mit über 200 größtenteils farbigen Abbildungen entsteht so ein lebendiges Bild rund um den Jakobsberg und seine Menschen.

Mitautorinnen und Mitautoren lesen aus dem neuen Werk, die Buchpräsentation wird musikalisch umrahmt. Danach bietet sich bei Musik und Buchverkauf Gelegenheit zum Austausch.

Alle Interessierten, Freunde der Kapelle und Kulturbegeisterte sind herzlich eingeladen, einen stimmungsvollen Abend im Zeichen gelebter Geschichte und Erzählkultur zu erleben.

Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr in der Flößerstube des Museums, der Eintritt ist frei.

Kultur im Schloss freut sich auf Ihr Kommen!



SG Schiltach/Kirnbach/Wolfach

Spielbericht zum 15. Rundenspiel am Samstag, den 10. Mai 2025

SC Hofstetten - SG Schiltach/Kirnbach/Wolfach

Am Wochenende stand für uns das Derby gegen die Damenmannschaft aus Hofstetten auf dem Spielplan. Leider fanden wir von Beginn an nur schwer ins Spiel. Immer wieder schlichen sich Unkonzentriertheiten ein, die es den Gegnerinnen ermöglichten, gefährlich vor unser Tor zu kommen.

In der 32. Minute mussten wir schließlich den Gegentreffer zum 0:1 hinnehmen. Bis zur Halbzeitpause konnten wir das Ergebnis zwar halten, doch nach vorne gelangen uns kaum echte Torchancen.

Nach dem Seitenwechsel kamen wir deutlich besser in die Partie. Wir setzten uns häufiger in der gegnerischen Hälfte fest und versuchten den Ausgleichstreffer zu erzielen. Trotz aller Bemühungen und einiger guter Ansätze blieb der verdiente Treffer jedoch aus.

In der 89. Minute wurden wir dann für eine weitere Unachtsamkeit bestraft - Hofstetten nutzte die Gelegenheit und erhöhte auf 2:0. So mussten wir uns am Ende im Derby geschlagen geben. Wir schauen nach vorne und bereiten uns auf das Spiel gegen die Damen des SV Appenweiler vor.

Nächstes Spiel: SG Schiltach/Kirnbach/Wolfach - SV Appenweiler am Samstag, 17. Mai 2025 um 18:30 Uhr auf dem Sportplatz Schiltach.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:

Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail tourist-info@wolfach.de, Internet :
www.wolfach.info

Museum im Schloss Wolfach

-geöffnet-

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube
Hauptstraße 40, 77709 Wolfach

Sonderausstellung 2025: „35 Jahre Tunnelanschlag“
Eintritt frei - Spenden erbeten

Öffnungszeiten (10.05. - 26.10.2025):
Di., Do., Sa. + So. von 14.00 - 17.00 Uhr

Gruppenführungen sind auch außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Kultur im Schloss Wolfach e. V. freut sich über Ihren Besuch!

Grünschnittplatz

- geöffnet -

Minigolfplatz

- geöffnet -

Öffnungszeiten:
Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag und an **Feiertagen** jeweils von 13:00 bis 19:00 Uhr

Zusätzlich ist der Minigolfplatz in der Zeit vom **09.06. bis 22.06.** und vom **02.07. bis 14.09.** am **Mittwoch und Donnerstag** jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Bei anhaltend schlechter Wetterlage wird der Minigolfplatz geschlossen.

Eintrittspreise:	
Erwachsene	3,00 €
Kinder bis 16 Jahre	2,00 €
Kinder bis 6 Jahre	frei
Ermäßigung für Gästekarteneinhaber	0,50 €

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch des Minigolfplatzes!



Mineralienhalde Grube Clara

Kirnbacher Str. 3, 77709 Wolfach

- geöffnet -

Die genauen Öffnungszeiten und alle weiteren Informationen immer aktuell unter www.mineralienhalde.com.

Darüber hinaus ist die Mineralienhalde telefonisch (Tel. 07834 867771) oder per Mail (info@mineralienhalde.de) erreichbar.

Das Team der Mineralienhalde freut sich über Ihren Besuch!

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Öffnungszeiten Dorotheenhütte

Unser Gläserland und Weihnachtsdorf haben für Sie von Mittwoch bis Sonntag und Feiertags von 10 - 16 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Die Besichtigung unserer Glashütte mit wechselnden Handwerksvorführungen (Kristallglasfertigung am Schmelzofen, Kunstglasblasen vor der Flamme, Glasgravur und Glasbemalung, ..) und des Glasmuseums sind ebenfalls von Mittwoch - Sonntag und Feiertags von 10:00 - 16 Uhr geöffnet, letzter Einlass ist um 15:00 Uhr.



Boulefreunde Wolfach treffen sich wieder regelmäßig am Wolfacher Schloss

Der Frühling ist da und die Sonne lockt die Boulespieler wieder auf den Platz. Die Boulefreunde Wolfach freuen sich, die Rückkehr der wärmeren Tage und die Wiedereröffnung der Spielsaison auf dem „wohl schönsten Bouleplatz nördlich der Alpen“ bekannt zu geben. Zwischen dem Schloss und der Sparkasse gelegen, bietet dieser Platz nicht nur eine malerische Kulisse, sondern auch optimale Bedingungen für eine Partie Boule.

Die Wolfacher Freundinnen und Freunde des Boulesports haben bereits die neue Spielsaison eröffnet. Ab sofort treffen sie sich wieder regelmäßig freitags ab 15 Uhr auf dem Stadtwall. Der Boulesport, der ursprünglich aus Frankreich stammt, erfreut sich auch im Kinzigtal immer größerer Beliebtheit. Mit seinem einfachen Regelwerk und der Möglichkeit, Menschen aller Altersgruppen und Fitnesslevel einzubeziehen, fördert Boule nicht nur körperliche Aktivität, sondern auch soziale Interaktion und Gemeinschaftsgefühl. Also eine ideale Freizeitbeschäftigung für alle, um sich in entspannter Atmosphäre zu treffen, gemeinsam zu spielen und zu plaudern. Interessierte Frauen und Männer jeden Alters sind immer herzlich willkommen.

men, diese schöne Freizeitbeschäftigung kennenzulernen und freitags auf dem Platz vorbeizuschauen. Die Stammspieler des Clubs stehen gerne zur Verfügung, um Anfänger in die Grundlagen des Spiels einzuführen und gemeinsam spannende Partien auszutragen.



STADTRADELN

01.05. – 21.05.25

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Wolfach suchen, registrieren und mitradeln!

Auf die Räder, fertig, los... Anmelden und für Wolfach in die Pedale treten!



www.radkultur-bw.de

Veranstaltungskalender

+++++ Donnerstag - Mittwoch, 01.05.2025 - 21.05.2025

STADTRADELN Wolfach

Nach dem Motto: „Auf die Räder, fertig, los!“ heißt es vom 01.05. – 21.05.2025 gemeinsam Radkilometer sammeln, ein Zeichen für nachhaltige Mobilität und Klimaschutz setzen und gleichzeitig der eigenen Gesundheit etwas Gutes tun... Eine Teilnahme ist ganz leicht: Einfach über www.stadtradeln.de/wolfach kostenfrei registrieren und dort dann die mit dem Rad zurückgelegten Kilometer erfassen.

+++++ Donnerstag, 15.05.2025, 13:00 Uhr

Wochentagswanderung: Besichtigung Wasserwerk Kleine Kinzig (SWV)

Vom Büstenloch Wasserfall zur Talsperre - Besichtigung und Führung durch das Wasserwerk - Wasserpfad entlang der Kleinen Kinzig zurück.

Strecke: 5,5 km / Laufzeit ca. 2 h / 120 hm.

Auch Gäste sind herzlich willkommen!

Treffpunkt: P + R Parkplatz am Bahnhof, Wolfach

+++++ Donnerstag, 15.05.2025, 18:00 Uhr

Stadtführung mit "Flößermädele Franzl" - AUSGEBUCHT -

Donnerstag, 15.05.2025, 18:30 Uhr

Vollversammlung Forum Zukunft Wolfach

Sitzungssaal im Rathaus, Wolfach

+++++ Donnerstag, 15.05.2025, 21:00 Uhr

Nachwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.

Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler
Dauer: ca. 70 Min., kostenfrei.

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

Freitag, 16.05.2025, 10:00 Uhr
Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben
 Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen. Die Führung ist barrierefrei.

Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser, Billy Sum-Herrmann, Berit Hohenstein-Rothinger oder Martin Seger.
 Dauer: 1,5 - 2 Stunden, kostenfrei.

Wir bitten möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr im Büro Tourismus, Kultur & Stadtmarketing Wolfach unter 07834 8353-53 oder tourist-info@wolfach.de.
 Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

Freitag, 16.05.2025, 19:30 Uhr
Generalversammlung - FC Kirnbach
 Clubhaus FC Kirnbach, Wolfach-Kirnbach

Samstag, 17.05.2025, 21:00 Uhr
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.
 Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.
 Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler
 Dauer: ca. 70 Min., kostenfrei.
 Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

Sonntag, 18.05.2025, 10:00 Uhr
Konfirmation in Wolfach
 Evangelische Stadtkirche, Wolfach

Sonntag, 18.05.2025, 10:30 Uhr
Erstkommunion in Wolfach
 Katholischen Kirche St. Laurentius, Wolfach

Sonntag, 18.05.2025, 11:00 - 18:00 Uhr
Sommerfest Bienenzuchtverein Kinzigtal
 Vereinsheim bei der Freizeitanlage Biesle Halbmeil, Wolfach-Kinzigtal

Sonntag, 18.05.2025, 12:00 - 17:00 Uhr
Wolfacher Stadtbrunnenfest - Verkaufsoffener Sonntag
 Einkaufen, bummeln & genießen...
 Am Kinzigdamm wird ein Flohmarkt veranstaltet.
 Innenstadt, Vorstadt und Kinzigdamm, Wolfach

Sonntag, 18.05.2025, 12:00 - 17:00 Uhr
125 Jahre Klio-Eterna - Tag der offenen Tür
 Klio-Eterna Schreibgeräte GmbH & Co KG, Wolfach

Dienstag, 20.05.2025, 19:00 Uhr
Jahreshauptversammlung - Verein zur Förderung der Wolfacher Fasnet e.V.
 Restaurant Hüttenklause, Wolfach

Donnerstag, 22.05.2025, 19:00 Uhr
Weinlese im Museum
 Mit dem Improtheater "ImproVision" und Anja Kopp Assistent Sommelière)
 Eintritt frei - Spenden willkommen
 Kultur im Schloss Wolfach e.V. freut sich über Ihren Besuch.
 Museum im Schloss, Wolfach

Donnerstag, 22.05.2025, 21:00 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
 Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.
 Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.
 Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler
 Dauer: ca. 70 Min., kostenfrei.
 Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

Freitag, 23.05.2025, 10:00 Uhr
Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben
 Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen. Die Führung ist barrierefrei.

Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser, Billy Sum-Herrmann, Berit Hohenstein-Rothinger oder Martin Seger.
 Dauer: 1,5 - 2 Stunden, kostenfrei.

Wir bitten möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr im Büro Tourismus, Kultur & Stadtmarketing Wolfach unter 07834 8353-53 oder tourist-info@wolfach.de.
 Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

Samstag, 24.05.2025, 20:00 Uhr
Jahreskonzert der Stadtkapelle Wolfach
 Musikalische Leitung: Thomas Rauber
 Festhalle, Wolfach

Samstag, 24.05.2025, 21:00 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
 Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.
 Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.
 Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler
 Dauer: ca. 70 Min., kostenfrei.
 Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

Sonntag, 25.05.2025, 11:00 Uhr
Rundwanderung von Mühlenbach über den Flachenberg (SWV)
 Mühlenbach - Flachenberg - Heidburg Pass - zurück.
 Strecke: 14,5 km / Laufzeit ca. 4,5 h / 370 hm
 Auch Gäste sind herzlich willkommen!
 Treffpunkt: P + R Parkplatz am Bahnhof, Wolfach



Rathaus-Café in Kirnbach am Sonntag, 18.05.2025 geöffnet.

Rathaus-Café in Kirnbach am Sonntag, 18.05.2025 geöffnet

Das beliebte Rathaus-Café hat am Sonntag, 18.5. von 12.30 - 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

Drinne wie Draußen in gemütlichem Ambiente gibt am Sonntag ein warmes Tagesgericht. Auf unserer Speisekarte finden Sie auch Kartoffelsuppe, Wienerle, verschiedene Vesper und natürlich unsere leckeren, hausgemachten Kuchen und tolle Caféspezialitäten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Team vom Rathaus-Café freut sich auf Sie.





GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Schulen

Hochschule Offenburg

Campusfeeling zwischen Bühnen, Infoständen, Mitmachangeboten und Foodtrucks erleben

Die Hochschule Offenburg lädt Studieninteressierte, ihre Angehörigen und Freunde für Samstag, 24. Mai, von 11 bis 15 Uhr zum Open Campus ein.

Und es geht gleich heiß her: Nach der zentralen Begrüßung durch Rektor Prof. Dr. Stephan Trahasch und Moderator Kai Wißmann klärt Prof. Dominik Giel in einer 20-minütigen Wissenschaftsshow zum Thema Wärme auf lustige Art Fragen wie Wir alle wissen, was Wärme ist – oder etwa nicht?, Wenn es dunkel ist, verschwindet die Wärme, doch wohin eigentlich?, Kann man Wärme sichtbar machen und ist es das gleiche wie Temperatur? oder ganz wichtig: Wie viele Eiswürfel benötigt man eigentlich, um zum Beispiel eine Flasche Bier aus dem heißen Kofferraum auf Trinktemperatur zu kühlen?.

Danach gibt es auf der Bühne kurze Info-Pitches zu den vier Fakultäten (Elektrotechnik, Medizintechnik, Informatik/Maschinenbau und Verfahrenstechnik/Medien/Wirtschaft) sowie zwei besonderen Studienangeboten, dem Einstiegssemester startING und dem StudiumPLUS Ausbildung, Trainee oder Lehramt. Wer anschließend noch mehr wissen möchte, erfährt an entsprechenden Infoständen auf dem Campus was das Zocken an einem von Studierenden selbst entworfenen Spielautomat, das Hören durch fremde Ohren mit Hilfe eines künstlichen Kopfs, das Jenga-Spielen an einer Robotik-Erlebnisstation oder ein elektrischer Rennwagen mit dem Studium und verschiedenen Studiengängen zu tun haben. Außerdem stellen sich die Fakultäten um die Mittagszeit in ihren Räumen noch einmal ausführlich vor und bieten anschließend Touren durch ihre Labore an. Dabei sind unter anderem die mit Solarenergie betriebene Meerwasserentsalzungsanlage SolAqua, der Strömungskanal, ein Versuch zur Händedesinfektion, das RIZ Energie, eine Präsentation von für den Studiengang Medien und Produktion erforderlichen Mappen sowie eine Virtual Reality und Game Zone zu sehen und zu erleben. Darüber hinaus macht das Projekt „Quantum Bullet Time“, bei dem Aufnahmen mehrerer Kameras live in einen 3D-Raum umgewandelt werden, den "Matrix Effekt" deutlich. Und wer seine eigene Leistung testen möchte, der kann auf einem E-Bike-Prüfstand in die Pedale treten, eine Brennstoffzelle betreiben, beim Torwandschießen gegen den humanoiden fußballspielenden

Roboter Sweaty antreten oder eine Fahrt im Elektroauto-Simulator unternehmen. Am frühen Nachmittag werden dann noch einmal ausführliche Vorträge zum Einschreibverfahren, zu StudiumPLUS und zu startING sowie von 12 bis 15 Uhr eine individuelle Studienberatung angeboten. Für die jeweils halbstündigen Slots der individuellen Studienberatung ist eine kurze Anmeldung per E-Mail an studienberatung@hs-offenburg.de notwendig. Die letzte Beratung beginnt um 14:30 Uhr.

Auf der Bühne geht es derweil mit zwei Talks weiter. Mitarbeitende des International Office und der europäischen Hochschulallianz ChallengeEU erörtern mit Kai Wißmann die Möglichkeiten, Herausforderungen und Chancen eines internationalen Studiums. Danach spricht Fabian Singler, Leiter des Geschäftsbereichs Prävention der AOK Südlicher Oberrhein, mit dem Moderator zum Thema „Entspannt Studieren – Resilienz und Schutzfaktoren“. Mit Vega, Hobart, den Badischen Stahlwerken und Burda präsentieren sich auch einige Unternehmenspartner der Hochschule auf dem Campus. Und das TecMobil des VDI (Verein Deutscher Ingenieure) bringt Kindern und Jugendlichen auf kreative Weise Technik näher. Der umgebaute Linienbus ist mit interaktiven Mitmach-Stationen, 3D-Druckern, Robotik-Elementen und digitalen Tools ausgestattet. Auf einer Nebenbühne startet um 13:00 und 14:15 Uhr zudem jeweils eine halbstündige AOK-Kochshow. Ein Koch der Meistervereinigung bereitet live zwei auf junge Lernende abgestimmte, gesunde, nachhaltige und günstige Mahlzeiten zu. Dabei geben er und die AOK-Ernährungsberatung praktische handwerkliche Tipps und Infos zu gesunder Ernährung. Und selbstverständlich darf am Ende probiert werden und die Rezepte liegen zum Mitnehmen bereit.

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

Unterstützen Sie die Forderungen an große Schokoladenhersteller

Am vergangenen Samstag war Weltladentag – der politische Aktionstag der Weltläden. Unter dem Motto „Schoki fürs Klima? Kauf ich euch ab!“ konnten Sie sich über die verheerenden Auswirkungen des Klimawandels auf den Kakaoanbau und über die dramatische Situation der Kakaobauern informieren.

Den Bauern machen vor allem die geringen Einkommen zu schaffen, die oftmals ihre Kosten nicht decken. Eine

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marleiner Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 65,

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh

Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16

Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19

E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Folge: Häufig müssen Kinder bei der Kakaoproduktion mithelfen und können somit nicht in die Schule gehen. Noch immer arbeiten 1,5 Mio. Kinder auf Kakaoplantagen. Dringend erforderlich sind außerdem Investitionen in nachhaltige Anbaumethoden auf den Kakaofarmen, um sie an die veränderten klimatischen Bedingungen anzupassen. Auch dafür seien höhere Erlöse für die Kakaobauern notwendig.

Schätzungen zufolge könnten in den nächsten 30 Jahren weite Teile der Kakaoregionen aufgrund des Klimawandels unbewirtschaftbar werden. Dies stellt insbesondere kleine Familienbetriebe vor existenzielle Probleme, da sie weder über die finanziellen Mittel noch über die Ressourcen verfügen, um auf alternative Anbauverfahren oder andere Einkommensquellen umzusteigen. Ohne gezielte Unterstützung droht vielen dieser Betriebe das wirtschaftliche Aus.

Am Weltladentag bestand die Möglichkeit, die Petition „Faire Kakaopreise jetzt“ des INKOTA-Netzwerks zu unterzeichnen. Sie fordert von den großen Schokoladenherstellern, den Kakaobauern Löhne zu zahlen, die deren Existenz sichern und damit dazu beitragen, die Kinderarbeit im Kakaoanbau zu beenden. Auch jetzt noch liegt die Unterschriftenliste im Weltladen aus, so dass Sie die Forderungen unterstützen können.



**LandFrauen
Wolfach-Oberwolfach**

Wir laden ein:

Vortrag zum Thema:
Müll, Vermeidung und Trennung
Deponie Kahlenberg

Treffpunkt P-R Wolfach 12:30 Uhr
Rückfahrt ca. 17 Uhr / gemeinsamer Abschluss im Flößer Café

22.05.25 Anmeldung bei Tanja Maier Tel: 07834/ 1737 oder 0151/50570608

Anmeldung bitte bis zum 18.05.2025 bei Tanja Maier

Liebe Grüße eure
LandFrauen Wolfach-Oberwolfach

Imkerverein Wolfstal e. V.

Die Wolfstalimker laden diesen Freitag zum Imkerstammtisch ein. Alle zwei Wochen treffen sich die Vereinsmitglieder zum Erfahrungsaustausch und um aktu-

elle Themen zu diskutieren. Beginn ist um 18:00 Uhr am Lehrbienenstand beim Steigfelsen. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auch über interessierte Gäste, die das Imkern und die Welt der Bienen besser kennenlernen möchten, alle sind herzlich willkommen.

Imkerverein Wolfstal e. V. informiert

Bienenschwarm melden

Von April bis Juli wollen sich die Bienenvölker vermehren und schwärmen. Die Königin verlässt mit einem Teil des Volkes den Bienenstock, sie fliegen als große Wolke und hängen sich übergangsweise als Traube oder "Vorhang" an einen Baum, einen Gebäudevorsprung oder an größere Gegenstände. In unserer dicht besiedelten Landschaft findet die Honigbiene kaum geeignete Höhlungen als Wohnung. Sollten Sie einen Schwarm entdecken, melden Sie sich bitte bei uns. Nach Möglichkeit fangen wir ihn ein und geben ihm ein neues Zuhause.

Folgende Imker sind bereit, im Raum Wolfach, Oberwolfach Kirche, Oberwolfach Walke Bienenschwärme zu fangen:

- Hans Armbruster 0160/95433155 (Oberwolfach Kirche)
- GeDominik Graf 0171/8045673 (Wolfach)
- Bernd Echle 0175/2433408 (Oberwolfach Walke)
- Josef Herrmann 07834/1565 Oberwolfach Walke)

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman -

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien

- SE An Wolf und Kinzig**
Wolfach - St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach - St. Bartholomäus, St. Marien
- SE Oberes Wolfstal**
Schapbach - St. Cyriak
Bad Rippoldsau - Mater Dolorosa,
St. Josef Kniebis
- SE Kloster Wittichen**
Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Donnerstag, 15. Mai-Donnerstag der vierten Osterwoche
18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Eucharistische Anbetung bis 19:30 Uhr, Möglichkeit zur Beichte
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Freitag, 16. Mai-Heiliger Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer
08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit Gedenken an alle Verstorbenen der Familie Hummel
18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper

Samstag, 17. Mai-Samstag der vierten Osterwoche
13:00 Uhr St. Josef: Trauung von Kai Kohler und Marieke Graf
13:30 Uhr St. Ulrich: Tauffeier für Johan Faißt
18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe mit Gedenken an Hermann Hoferer
18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe

Sonntag, 18. Mai-FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

- 08:30 Uhr St. Josef: Heilige Messe mit Gedenken an Franz Schmid
- 10:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe mit Gedenken an Familie Echle (Hackerhof) und Familie Bonath (Benediktenhansenhof) und alle Anghörigen; Zäzilia und Wilhelm Heizmann; Alfons Welle; Bernhard und Rosa Rauber und alle deren Verstorbene Angehörige; Erika Sum und Verstorbene der Familie Echle und Familie Sum; Anneliese Brodbeck;
- 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Erstkommunionfeier mit Gedenken an Jean Paul Kauss und Familie Riehl-Schaeffer; für alle früheren gestifteten Jahrtagsmessen;
- 11:45 Uhr St. Bartholomäus: Tauffeier für Benn und Noah Heizmann
- 15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
- 18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
- 18:30 Uhr St. Laurentius: Portugiesen Messe
- 18:30 Uhr Allerheiligen: Maiandacht
- 18:30 Uhr St. Bartholomäus: Maiandacht mit Sakramentalem Segen

Dienstag, 20. Mai-Dienstag der fünften Osterwoche

- 08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
- 16:00 Uhr Schiltach: Wortgottesdienst im Pflegeheim Gottlob-Freithaler-Haus
- 18:00 Uhr St. Marien: Rosenkranz
- 18:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe
- 18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe

Mittwoch, 21. Mai-Heiliger Hermann Josef, Ordenspriester, Mystiker

- 08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
- 17:00 Uhr Oberwolfach: Marienfeier im Pflegeheim St. Luitgard
- 17:45 Uhr Allerheiligen: Eucharistische Anbetung
- 18:30 Uhr Allerheiligen: Wallfahrtsamt zu Ehren der Seligen Luitgard
- 18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr
- 18:30 Uhr St. Laurentius: Maiandacht der kfd

Donnerstag, 22. Mai-Donnerstag der fünften Osterwoche

- 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
- 18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe
- 18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, anschl. stille Anbetung bis 19:30 Uhr, Beichtgelegenheit

Freitag, 23. Mai-Freitag der fünften Osterwoche

- 08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
- 08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
- 16:00 Uhr Oberwolfach: Eucharistiefeier im Pflegeheim St. Luitgard
- 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
- 18:30 Uhr Schapbach: Maiandacht im Pfarrgarten (bei schlechtem Wetter in St. Cyriak)

Samstag, 24. Mai-Samstag der fünften Osterwoche

- 10:30 Uhr St. Cyriak: Diamantene Hochzeit von Gerhard und Ursula Dieterle
- 14:00 Uhr St. Roman: Trauung von Tamara Doll und Felix Zeiser
- 17:00 Uhr St. Marien: Tauffeier für Paul Göpfert
- 18:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe
- 18:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe

Sonntag, 25. Mai-SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

- 08:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe, im Anschluss Kirchencafé
- 10:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe mit Erstkommunionfeier mit Gedenken an Johannes Groß und Töchter Margarte und Sigrid;

- 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Gedenken an Thomas Müller (Oberwolfach); Info: St. Ulrich: Heilige Messe entfällt
- 15:00 Uhr St. Ulrich: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
- 18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
- 18:30 Uhr St. Johannes B.: Maiandacht
- 18:30 Uhr St. Laurentius: Maiandacht mit Sakramentalem Segen

Messen in Mission Monat März 2025

- Albert Bonath 4x
Xaver und Frieda Flamm 1x
Hans und Christa Flamm 1x
Emma Gebert 1x
Magdalena Gebert 1x
Hermann Gebert 1x
Franz Armbruster 2x
Anna Sum 2x
Ernst Echle, Eltern und Schwester Hildegard 1x
Alois Harter 2x
Zu Ehren der Heiligen Gottesmutter 1x
Zu Ehren des Heiligen Wendenlinus 1x

Messen in Mission Monat April 2025

- Gertrud Bonath 3x

Pfingstnovene in St. Bartholomäus und St. Laurentius

Nach dem Vorbild der Apostel sind die neun Tage zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten geprägt von der Vorbereitung auf das Kommen des Heiligen Geistes und der Bitte um seine Gaben. In der Apostelgeschichte (Apg. 1,13,14) wird berichtet, dass sich die Apostel nach der Himmelfahrt, zusammen mit den Frauen und mit Maria, der Mutter Jesu, in Jerusalem ins Obergemacht zurückzogen. Dort verharrten sie einmütig im Gebet. Auch wir wollen um die Gaben des Heiligen Geistes beten. Wir beginnen am Freitag, 30. Mai 2025 und treffen uns täglich zum Gebet:
Um 19.00 Uhr in St. Bartholomäus oder um 20.00 Uhr in der Turmkapelle der Kirche St. Laurentius.
Texthefte - auch für das Gebet zu Hause - liegen in beiden Kirchen aus.



**Einladung zum
„Treffen für Trauernde“**

am Samstag 31. Mai 2025
um 14:00 Uhr im Gemeindezentrum
St. Laurentius in Wolfach.

An diesem Nachmittag bieten wir trauernden Menschen die Möglichkeit, in einem „geschützten“ Raum

- Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen
- Gedanken auszutauschen
- zurückzuschauen aber auch nach vorne zu blicken
- Impulse zu erhalten
- Mut und Kraft zu schöpfen
- Fragen zu stellen
- oder auch einfach nur dabei zu sein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis spätestens Mittwoch 28.05.2025 unter 07834/295.

Wir freuen uns auf Sie.
Andrea, Angelika und Monika

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Notfallhandy
in dringenden seelsorgerlichen Fällen: 01515 6193078

Pfarrer Hannes Rümmele
h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Pater Paul Kwaang
p.kwaang@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl
w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster
oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Kerber
l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach

Notfallhandy
(in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): 01515 6193078

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig 07834 295
Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag 9.30 Uhr – 14.00 Uhr
Mittwoch 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag 16.00 Uhr – 17.30 Uhr
Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum

**Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,
77709 Wolfach, 07834 295**
ViSdP **Hannes Rümmele**,
h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital
mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach

Stichwort „Brasilienhilfe / Soziales“
Sparkasse Wolfach:
DE13 6645 2776 0010 1500 01, SOLADES1WOF
Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT

Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob

Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
DE60664927000023278901, GENODE61KZT

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach****Ev. Stadtkirche Wolfach**

Ev. Pfarramt Wolfach
Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch
Di 9 – 12 Uhr
Do 9 – 12 Uhr + 14.30 – 16.30 Uhr

Gottesdienste:**Sonntag, 18.05.2025**

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Pfr. Luy zur Konfirmation
in Wolfach
musikalisch gestaltet durch die Band „Credo“

Konfirmiert werden:

Niklas Buchhammer, Am Kastaniendobel 19, Wolfach
Julius Herrmann, Kupferbergstr. 1, Schapbach
Niklas Mayer, Vor Langenbach 26, Wolfach
Darya-Melia Monien, Pfarrer-Hefter-Str. 2, Schapbach
Finn Riester, Siedlerweg 7, Wolfach
Luca Sum, St. Roman 4, St. Roman
Raphael Ungefug, Hildastr. 4, Wolfach

Emilia Schreier, Rippoldsauer Str. 8 Schapbach wurde
schon am 06.04.25 in Leistadt bei Bad Dürkheim, Pfalz,
konfirmiert.

Sonntag, 25.05.25

10.00 Uhr in Kirnbach Gottesdienst mit Pfr. Luy, gestaltet
durch die Kirnbacher Konfirmanden

Donnerstag, 29.05.25, Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Einladung zum Gottesdienst mit Prädikantin
Indre Meiler-Taubmann in die Kirnbacher Kir-
che

Sonntag, 01.06.2025

kein Gottesdienst in Wolfach und Kirnbach we-
gen „Kirche Kunterbunt“ mit Pfr. Luy im kath.
Gemeindehaus in Wolfach
Infos und Einladung hierzu nächste Woche.

Dienstag, 03.06.25

19 Uhr Ökumenisches Friedensgebet mit Pfr. Luy +
Team in der Wolfacher Schlosskapelle

Jugendkreis Jenga

jeden Freitag, von 19 – 20.30 Uhr im Martin-Luther-Haus
in Schiltach

Kontakt: Niki Kremer Tel: 07834 37 55 75,
mobil: 0157 38 99 71 43

Jenga-Team Manuel, Julie, Tamara, Jule und Niki

Einladung zum theologischen Abend: „UmSieben“

Dienstag, 20. Mai, 19.00 Uhr im Martin-Luther-Haus in
Schiltach.

Theologin und Kirchengemeinderätin Frau Annika Mor-
genstern schreibt hierzu:

„Alles hat seine Zeit.“, diese Verse sind wohlvertraut und
der wohl meistverwendete Text aus dem Buch Kohelet.
Dabei hat der Prediger Salomo, wie er in der Tradition oft
genannt wird, so viel mehr zu bieten!

Der Verfasser setzt sich mit der Theologie seiner Zeit und
den Einflüssen der (hellenistischen) Umwelt etwa im zwei-
ten Jahrhundert vor Christus auseinander. Das Ergebnis
ist eine Theologie, deren Bewertung unterschiedlicher
kaum sein kann: Mal gefeiert, oft ignoriert und teils so hef-
tig abgelehnt, dass die Aufnahme des Buches in den bibli-
schen Kanon in Frage gestellt wird.

Als Alttestamentlerin (Mag. Theol.) gehört das Buch Kohe-
let für mich zu den spannendsten Schriften. Und ich freue
mich darauf, an diesem Abend mit Ihnen darüber ins Ge-
spräch zu kommen. Bis dahin!

Ihre Annika Morgenstern

Evangelisches Pfarramt Kirnbach



Bürozeiten:
Dienstag und Freitagvormittag
von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr
Talstr. 109, 77709 Wolfach,
Tel: 07834 - 6922, Kirnbach@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-kirnbach.de

Gottesdienste:

Sonntag 18. Mai: Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung zum Konfirmationsgottesdienst um 10:00 Uhr mit Pfr. M. Luy und den Wolfacher Konfirmanden und der Band „Credo“

Sonntag 25. Mai: 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Luy und Kindergottesdienst im Krummelsaal

Donnerstag (Christi Himmelfahrt) 29. Mai: 10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Prädikantin Indre Meiler-Taubmann

Sonntag 01. Juni: Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung nach Wolfach.

Seniorenkreis:

Der nächste Ausflug findet am 15. Mai um 14:30 Uhr auf dem Campingplatz in Halbmeil statt. Telefonische Anmeldung bitte bei Hilde Aberle, Tel: 9679. Zustiegsmöglichkeiten ab 14:00 Uhr talabwärts. Herzliche Einladung an ALLE!

Konfirmandenunterricht:

Konfirmandenunterricht findet immer mittwochs von 15:40 Uhr - 17:00 Uhr im Krummelsaal in der Gemeindehalle statt.



Neupostolische Kirche Wolfach

Gottesdienste und sonstige Termine der Neupostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 18.05.2025

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Mittwoch, 21.05.2025

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Samstag ab 15:00 Uhr Übertragung vom Zweigbüro Zentraleuropa

Sie sind herzlich eingeladen unsere Gottesdienste zu besuchen.

Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach

Weitere Informationen erhalten Sie unter: Kontakt: 07831-8907, Website: www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen



Veranstaltungsreihe DORT - Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT - donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 22. Mai 2025, finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern - unterwegs mit Albert!

Laufen Sie mit bei der geführten Wanderung durch die Weinberge mit 10 km und 268 hm mit Wanderführer Albert Schneider und genießen Sie die Aussicht. Treffpunkt: 9:30 Uhr, Rathaus Kappelrodeck, Hauptstr. 65, 77876 Kappelrodeck. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter Telefon 07842/80210 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

Kehl/Straßburg: Jüdisches Straßburg

Nehmen Sie teil an einer spannenden Führung durch das jüdische Straßburg mit exklusivem Zugang zur Friedenssynagoge. Unser Gästeführer bringt Ihnen die bewegende Geschichte näher, begleitet von einer kleinen jüdischen Spezialität. Treffpunkt: 13 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 15,90 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07851 88 1555, tourist-information@marketing.kehl.de oder www.reservix.de.

Offenburg-Fessenbach: Neue Regio-Krimi-Geschichten & Maibowle mit bekannten Autoren aus der Ortenau

Erleben Sie einen unterhaltsamen Abend mit spannenden regionalen Krimi-Geschichten und erfrischender Maibowle. Genießen Sie zudem persönliche Begegnungen mit bekannten Autoren aus der Ortenau. Treffpunkt: 17 Uhr, Fessenbacher Buchlädele OG-Fessenbach, Am Winzerkeller 5, UG. Die Kosten betragen 7,50 Euro. Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter hass.u@t-online.de Infos. Weitere Infos erhalten Sie unter www.fessenbacher-buchlaedele.de.

Seelbach: Burgführung auf der Burgruine Hohengeroldseck

Erleben Sie eine spannende Führung auf der Burg Hohengeroldseck und entdecken Sie die mittelalterliche Geschichte. Genießen Sie anschließend die Aussicht bei einem kühlen Getränk. Der neue Ritterspielplatz lädt Familien zum Verweilen ein. Treffpunkt: 17 Uhr an der Schranke unterhalb der Burgruine. Die Kosten betragen 5 Euro. Infos und Anmeldung bis 11 Uhr am Veranstaltungstag unter Telefon 07823 949452 oder tourismus@seelbach-online.de.

Haslach: Sauhirten-Tour

Tauchen Sie ein in die Geschichte Haslachs und begleiten Sie den Saukarle auf eine spannende Entdeckungstour durch die Stadt. Erleben Sie das Leben der städtischen Hirten im 19. Jahrhundert und lassen Sie sich mit Bratwürsten und frisch gebackenem Brot verwöhnen. Treffpunkt:

18 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 14 Euro inkl. Sauhirtens-Vesper. Infos und Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter Telefon 07832 706172 oder info@haslach.de.

Offenburg: Kuratorenführung „Das Rauschen der Zeit“

Kommen Sie vorbei und entdecken Sie das Fotoprojekt, indem die Teilnehmenden aus den Integrationskursen des Instituts für deutsche Sprache Offenburg porträtiert wurden. Lassen Sie sich von ihren Geschichten über Herkunft, Leben und Zukunft inspirieren und genießen Sie im Anschluss eine Kuratorenführung mit einem Umtrunk. Treffpunkt: 18 Uhr, Der Salmen, Lange Straße 52, 77656 Offenburg. Die Kosten betragen 6 Euro mit Ermäßigung für Kinder. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 0781 822701 oder salmen@offenburg.de.

Rust: Klimawandelgarten: Dem Klima auf der Spur

Erleben Sie den Klimawandelgarten mit Wasser, Wind und Sonne. Genießen Sie Kräuterköstlichkeiten und erfahren Sie mit dem Ranger mehr über Wind- und Wasserkraft. Abschließend erwartet Sie ein traumhafter Ausblick vom Aussichtsturm. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Naturzentrum Rheinauen, Allmendweg 5, 77977 Rust. Die Kosten betragen 8 Euro für Erwachsene & 5 Euro für Kinder. Anmeldung bis zum 3. Juni unter info@naturzentrum-rheinauen.de oder Telefon 07822 864536.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach: Die Rollende Weinprobe

Gengenbach: Stadtrundgang durch Gewölbekeller mit Weinprobe

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Oberkirch: Renchtäler Genussradeln

Weitere Informationen finden Sie in der aktuellen DORT-Broschüre oder auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Bewegen macht schlau und gesund - unterwegs als Familie

Wie lässt sich aktives Familienleben in den Alltag integrieren? Ist ein Urlaub mit dem Rad möglich - mit Kind und Kegel?

Inspirierende Impulse für mehr gemeinsames Unterwegssein.

Termin: 21. Mai 2025, 19:00 Uhr

Referenten: Axel Schäfer und Christof Wettach

Ort: Katholischs Pfarrzentrum Ettenheim, Rohanstraße 22, 77955 Ettenheim

Rollern, Zuhören, Quizzen

Kids im Alter von 6 bis 12 lernen spielerisch, wie man körperliches, geistiges und seelisches Gleichgewicht findet. Mit Rollparcours, Quiz und Urkunden für jedes Kind.

Termin: 24. Mai, 11:00-17:00 Uhr

Monika Kunscher (ADFC), Vera Dreher und Christof Wettach

Ort: SFZ am Mühlbach, Vogesenstr. 14a, 77652 Offenburg

Film: Metropolen in Bewegung - Wie gelingt die Verkehrswende?

Die preisgekrönte Dokumentation zeigt Lösungen für eine neue urbane Mobilität - von Barcelona bis Singapur.

Termin: 28. Mai 2025, 19:00 Uhr

Moderation: Karl-Heinz Wössner (BUND), Christof Wettach

Ort: Kinocenter Haslach, Neue Eisenbahnstraße 8, 77716 Haslach

Eintritt: 6 Euro

Versuchsfeldtag auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier

Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt Emmendingen am Dienstag, 27. Mai 2025 ab 9:30 Uhr auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier den traditionellen Versuchsfeldtag. Führungen durch die Sorten-, Düngungs- und Pflanzenschutz- und anbautechnischen Versuche finden um 10 Uhr und 13:30 Uhr statt. Eine Teilnahme ist nur mit Voranmeldung unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Punkt „Veranstaltungen“ möglich.

Bei Teilnahme werden zwei Stunden als Fortbildungsnachweis zur Sachkunde im Pflanzenschutz bescheinigt. Dazu sollten Teilnehmer ihren Sachkundeausweis mitbringen und sich vor Beginn der Führungen registrieren. Die Anfahrt zum Versuchsfeld ist ab der Autobahnausfahrt Ettenheim ausgeschildert. Eine Bewirtung findet im gewohnten Rahmen statt.

Bio-Musterregion Mittelbaden+

Landwirtschaftstreff: Süße Früchtchen treffen Molke

Auch der nächste Landwirtschaftstreff am 23. Mai, organisiert von der Bio-Musterregion Mittelbaden+, ist offen für alle interessierten Landwirte, sowie für verarbeitende und vermarktende Betriebe. Dieses Mal steht das Thema Obst im Mittelpunkt. Denn das biologische Start-up Klärle Molke-Drink sucht Anbaupartner für Früchte wie Trauben, Sauerkirschen, Johannisbeeren und Holunder. Die Veranstaltung findet online statt und fördert netzwerkübergreifenden Austausch und Kooperationen zur Stärkung der landwirtschaftlichen Wertschöpfungskette in Baden-Württemberg.

Programm:

15:30 Begrüßung 15:40 Vorstellung von Klärle 16:10 Herausforderungen und Lösungen beim Anbau von Bio-Obst 16:20 Das Bio-Zeichen Baden-Württemberg 16:30 Austausch und Vernetzung

Anmeldung bis 21. Mai unter: <https://biomusterregionen-bw.de/Lde/23757728>. Der Einwahllink wird nach Anmeldung versandt.



Naturpark-Mitgliederversammlung: Fokus auf Klima-Bildungsangeboten

Förderung wieder stabil, Haushalt solide, wachsende Themenvielfalt

Rund 80 Mitglieder des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord e. V. sind am Montag (5. Mai) im Haus des Gastes in Bühlertal zur alljährlichen Mitgliederversammlung zusammengekommen. Im Fokus standen die Neuwahlen der Vereins-Vorsitzenden, die Themenschwerpunkte des laufenden Jahres sowie die Jubiläumsveranstaltungen anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Naturpark-Vereins. Als Gastgeber beschrieb der Bürgermeister der Gemeinde Bühlertal, Urs Kramer, in seiner Begrüßungsrede die Bedeutung des Naturparks für die Region folgendermaßen: „Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord bringt als Netzwerker und Gestalter eine Balance in die Spannungsfelder, in denen wir uns bewegen: zwischen Erhaltung und Entwicklung, Naturschutz und Nutzung, Tradition und Zukunft. Hier im Schwarzwald ist das besonders spürbar. Denn unsere Region lebt von ihrer Kulturlandschaft und den Menschen, die sie gestalten.“

Naturpark-Vorsitzende einstimmig wiedergewählt

Turnusgemäß standen nach drei Jahren wieder die Ämter des Vorsitzenden sowie seiner beiden Stellvertreter zur Wahl. Der amtierende Naturpark-Vorsitzende, der Landrat des Landkreises Rastatt, Prof. Dr. Christian Dusch, wurde von den Mitgliedern einstimmig wiedergewählt. „Wir haben gemeinsam viel erreicht: eine ‚Förderkrise‘ gemeistert, neue Projekte auf den Weg gebracht, starke Partnerschaften gepflegt – und dabei den Naturpark personell, finanziell und inhaltlich weiterentwickelt. Das Amt des Vorsitzenden ist für mich der schönste Nebenjob!“, sagt Prof. Dr. Dusch auf der Mitgliederversammlung und dankt den Mitgliedern für ihr Vertrauen.

Auch die beiden amtierenden Stellvertretenden Vorsitzenden, der Oberbürgermeister der Stadt Calw, Florian Kling, und der Bürgermeister der Gemeinde Oberharmersbach, Richard Weith, wurden einstimmig wiedergewählt. „Ich freue mich sehr, dass ich auch künftig als Stellvertreter der Vorsitzenden den Naturpark mitgestalten kann und wir gemeinsam etwas bewegen“, sagt Weith. Und Kling ergänzt: „Es macht mir unglaublich Spaß, dem Naturpark als Stellvertreter vorzustehen und seine Projekte in die Öffentlichkeit hinauszutragen.“

Förderung stabil, Haushalt solide

Die Naturpark-Förderung läuft seit knapp einem Jahr wieder stabil. Die „Krise“ – hervorgerufen durch eine Verzögerung im Zuge der Umstellung der EU-Förderperiode von MEPL (Maßnahmen- und Entwicklungsplan Ländlicher Raum Baden-Württemberg) zu GAP (Gemeinsame Agrarpolitik) – ist überwunden. Das bedeutet, dass die Mitglieder wieder Fördergelder für eigene Projekte etwa in den Bereichen Tourismus oder Bildung über den Naturpark wieder ganz normal beantragen können. Insgesamt investieren das Land und die Europäische Union in diesem Jahr rund vier Millionen Euro in die sieben Naturparke in Baden-Württemberg. Davon erhält der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord rund eine Million Euro.

Auch im vergangenen Jahr konnte der Naturpark seinen Ergebnis-Haushalt stabil halten. Dies ist u. a. auf die gezielte Drittmittel-Akquise zurückzuführen. Allein im vergangenen Jahr hat der Naturpark hier über 700.000 Euro an Drittmitteln erhalten. Einen wichtigen Beitrag leisten zudem die Sponsoren. „Trotz aller Herausforderungen ist es uns gelungen, die Mitgliedsbeiträge im fünfsten Jahr in Folge stabil zu halten“, verkündet Prof. Dr. Dusch. „Das ist ein wichtiges Zeichen an unsere Mitglieder – und ein Dankeschön für das Verständnis während der schwierigen Zeit, die wir gemeinsam gemeistert haben!“

Diese Projekte werden 2025 über den Naturpark gefördert

Mit rein nationalen Mitteln des Landes sowie der Lotterie Glücksspirale können in diesem Jahr alle beantragten Projekte der Naturpark-Schulen unterstützt werden.

Mit Kofinanzierung durch die Europäische Union werden zusätzlich 18 Anträge von Naturpark-Mitgliedern sowie acht Naturpark-eigene Anträge gefördert. Zu den Anträgen der Naturpark-Mitglieder zählen etwa: die Anlage von Naturpark-AugenBlick-Runden in Haiterbach und im Teinachtal, die Entwicklung und Umsetzung von GeoTouren im Acher- und Renchtal, eines Kindererlebniswanderwegs in Bad Rippoldsau-Schapbach und eines interaktiven Kinderwagenwegs in Ettenheim sowie ein Pumptrack mit Einbindung in eine neu anzulegende MTB-Trailtour in Egenhausen oder die Sanierung von Trockenmauern am Engelsberg in Bühlertal und am Robberg in Ettlingen.

Zu den Naturpark-eigenen Förderprojekten gehören u. a.: die Erweiterung des Online-Bildungsangebots der Naturpark-Detektive, 100 Veranstaltungen im Rahmen des Kindergartenprogramms „Muh, die Kuh“ mit einem Besuch auf einem Bauernhof sowie die Einrichtung von zwei Trekking-Camps in Dobel und Forbach.

Thematische Ausrichtung: Fokus auf Klima-Bildungsangeboten

Einen inhaltlichen Fokus legt der Naturpark weiterhin auf Klima- und Bildungsangebote. Generell will der Naturpark weitere Zielgruppen wie Jugendliche und junge Erwachsene erreichen. Ein Beispiel hierfür ist die Initiative „Klimaschlau durchs Leben“. Dabei steht insbesondere die Bedeutung regionaler Wertschöpfung, das heißt die Erzeugung regionaler Produkte, im Mittelpunkt. Die einzelnen Angebote richten sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Anzahl der Naturpark-Schulen und -Kindergärten wächst zudem weiter: Ende des Jahres werden es 27 Naturpark-Schulen und 20 Naturpark-Kindergärten im nördlichen und mittleren Schwarzwald sein.

„Der Naturpark trifft den Nerv der Zeit und ist ihr mit seinen Projekten manchmal auch ein Stück voraus. Wir vereinen die vier Säulen des Naturparks: Tourismus, Regionalentwicklung, Bildung und Biodiversität sowie Klimaschutz – zunehmend auch in bereichsübergreifenden Projekten wie beim Klima-Kochtheater für Vorschul- und Grundschulkindern“, erläutert Prof. Dr. Dusch.

Das Veranstaltungsprogramm zum Naturpark-Jubiläum

Mit seinen Mitgliedern und -Partnern hat der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm mit über 100 Events zusammengestellt. So können Einheimische wie Gäste den Naturpark touristisch, kulinarisch und kulturell erleben und erkunden, etwa bei einem Kochkurs zur Wilden Sau oder einer geführten Wanderung mit einem Schwarzwald-Guide. „Mit diesem Programm zeigen wir: Der Naturpark ist groß und sehr abwechslungsreich!“, sagt der Stellvertretende Naturpark-Vorsitzende Florian Kling. Die Broschüre kann online auf der Internetseite des Naturparks unter naturparkschwarzwald.de eingesehen werden. Zudem liegt sie in fast allen örtlichen Tourist-Infos kostenlos zur Mitnahme bereit.

Zu den Highlights im Naturpark-Jubiläumsjahr zählen die vier Jubiläums-Naturpark-Märkte in Loffenau (01.06.), Bad Teinach-Zavelstein (06.07.), Dornhan (21.09.) und Oberharmersbach (19.10) sowie die Naturpark-Genuss-Messe in Freudenstadt (02.11.) mit besonderem Rahmen- und Kinderprogramm sowie Jubiläums-Gewinnspiel. „Die Naturpark-Märkte sind ohnehin für viele unserer Mitglieds-Städte und -Gemeinden fester Bestandteil des Veranstaltungsprogramms“, sagt der Stellvertretende Naturpark-Vorsitzende Richard Weith. „Auf den Jubiläums-Märkten können die Gäste neben den Marktbesuchern nun auch mit weiteren Naturpark-Partnern direkt ins Gespräch kommen. Das ist das, was uns stark macht: die einzigartige Kulturlandschaft und die Menschen, die sie erhalten!“

Jubiläums-Bilanz: 25 Jahre Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

In seiner Jubiläums-Bilanz blickt der Naturpark auf seine 25-jährige Geschichte zurück: Wie und warum hat sich der Naturpark-Verein gegründet? Mit welchen Projekten ging es los und welche inhaltlichen Schwerpunkte setzt der Naturpark heute? Auf 16 Seiten gibt der Naturpark Einblick in seine Entwicklung. Dabei kommen auch Menschen aus dem Naturpark zu Wort, die sich für die Region einsetzen. „Die Bilanz gibt einen unterhaltsamen Einblick in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft unseres Naturparks. Viele unserer Mitglieder und Partner begleiten uns schon lange. Der ein oder andere wird sich bei der Lektüre sicherlich an gemeinsame Erlebnisse erinnern“, sagt der Naturpark-Vorsitzende Prof. Dr. Christian Dusch. Die Jubiläums-Bilanz ist ebenfalls auf der Internetseite des Naturparks kostenlos abrufbar.

Hintergrund: Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord
800.000 Einwohner leben in den über 100 Städten und Gemeinden, die zur Naturpark-Familie gehören. Mit seinen

4.200 Quadratkilometern ist das Großschutzgebiet einer der größten Naturparke in ganz Deutschland.

Der Naturpark unterstützt Erzeugerinnen und Erzeuger aus der Region dabei, ihre Produkte zu vermarkten – etwa auf den Naturpark-Märkten. In den Naturpark-Schulen und Naturpark-Kindergärten lernen Kinder von Expertinnen und Experten an aus ihrer Umgebung, was typisch für die Natur und Kultur in ihrer Heimat ist. Mit Pflegeaktionen und Wildblumenwiesen erhält der Naturpark die typische Schwarzwälder Kulturlandschaft. Er gibt zudem Tipps, was jede/r vor Ort für den Klimaschutz machen kann. Der Naturpark ist Heimat, Erholungs-, Erlebnis- und Urlaubsgebiet. Für einen nachhaltigen Tourismus sorgen zum Beispiel die Trekking-Camps und der Naturpark-Radweg.

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord feiert Jubiläum mit über 270 Wegbegleitern

Unterhaltsamer Rückblick auf 25 Jahre Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord / Landwirtschaftsminister Hauk bezeichnet Naturpark als Vorreiter, Netzwerker und Schnittstelle fürs Land

Über 270 Wegbegleiter des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord haben am Montagabend (5. Mai) das 25-jährige Bestehen des Naturpark-Vereins im Haus des Gastes in Bühlertal gefeiert. Dort ist seit 2016 der Sitz der Naturpark-Geschäftsstelle angesiedelt. Unter den Gästen waren Vertreter/innen der Naturpark-Mitglieder und Partner, u. a. aus den Landkreisen, Städten und Gemeinden sowie Naturpark-Wirte und Naturpark-Partner, Schwarzwald-Guides, Vertreter/innen aus den Naturpark-Schulen und Naturpark-Kindergärten, Kooperationspartner der Projekte Wilde Sau, Naturpark-Brot oder Humusaufbau, Touristiker/innen, Politiker/innen und Sponsoren.

Für seinen Einsatz für den Erhalt der Kulturlandschaft überreichte der Präsident des Verbands Deutscher Naturparke, Friedel Heuwinkel, dem Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord auf der Jubiläumsfeier eine Ehrenurkunde. „Immer mehr Städte und Gemeinden wollen bei der Naturpark-Bewegung dabei sein. Das zeigt, wie attraktiv das Naturpark-Konzept ist“, sagt Heuwinkel. Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord gehört mit 420.000 Hektar Fläche zu den größten der insgesamt 104 Naturparke in Deutschland. Zu seinen Mitgliedern zählen 112 Städte und Gemeinden, sieben Land- und drei Stadtkreise sowie zentrale Verbände, Vereine und weitere Institutionen aus dem nördlichen und mittleren Schwarzwald.

Die Festrede hielt der baden-württembergische Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk, MdL. Einen Rückblick auf 25 Jahre Naturpark-Geschichte gaben der frisch im Amt bestätigte Vorsitzende Prof. Dr. Christian Dusch, der ehemalige Vorsitzende Jürgen Bäuerle und der ehemalige Stellvertretende Vorsitzende Siegfried Scheffold sowie der Geschäftsführer Karl-Heinz Dunker im Talk mit Moderator und Naturpark-Wegbegleiter Uwe Baumann.

Für die Bewirtung mit typischen Schwarzwälder Gerichten sorgten die Naturpark-Wirte Alexander Kussmaul von der Waldgaststätte Turm Fremersberg und Tom Stolz vom Hotel Merkurwald, Restaurant Wolpertinger in Baden-Baden sowie Andreas Schäuble mit Team vom Hotel und Restaurant Bergfriedel in Bühlertal. Die musikalische und kabarettistische Begleitung gestalteten Martin Wangler alias Fidelius Waldvogel und Bodo Schaffrath.

- Einen bildreichen und unterhaltsamen Rückblick auf 25 Jahre Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord gibt die **Jubiläums-Bilanz**. Das 16-seitige Magazin ist auf der Naturpark-Internetseite unter naturparkschwarzwald.de kostenlos einsehbar und steht zum Gratis-Download bereit.

Minister Peter Hauk: Naturparke sind Herzkammer der Kulturlandschaft

14 der 25 Naturpark-Jahre begleitete Peter Hauk als zuständiger Landesminister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord. In seiner Festrede mit persönlicher Note bezeichnete er den Naturpark als Vorreiter, Netzwerker und Schnittstelle fürs Land. Die sieben Naturparke in Baden-Württemberg seien die „Herzkammer unserer Kulturlandschaft“. „Unsere Naturparke im Land sind ein Erfolgsmodell, weil sie Menschen zusammenbringen und gleichzeitig Wertschöpfung im Einklang mit der Natur schaffen“, erläutert Hauk. „Im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord wird deutlich: Heimat kann nur dort entstehen, wo sich Mensch, Natur und Kultur begegnen.“

Dabei hebt Hauk die Innovationsfähigkeit des Naturparks hervor, indem er „Dinge aufgreift und ausprobiert“. Denn bewahren heiße nicht, dass alles so bleibt, wie es ist. Vielmehr bedeute es, Bestehendes an Entwicklungen anzupassen. „Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord denkt und handelt in diesem Sinne ganzheitlich. So fördern wir eine nachhaltige Entwicklung unserer ländlichen Räume“, führt Hauk auf der Jubiläums-Feier aus.

Naturpark ist durch die Region, mit der Region, für die Region gegründet worden

Am 19. Dezember 2000 gründeten 95 Städte und Gemeinden, sieben Land- und zwei Stadtkreise in Freudenstadt den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V. „Es war eine Initiative der touristisch geprägten Städte und Gemeinden unter Federführung des Landkreises Freudenstadt: von der Region für die Region – für Einheimische und Gäste“, beschreibt der Geschäftsführer des Naturparks, Karl-Heinz Dunker, die Entstehungsgeschichte beim Jubiläums-Talk.

Thematisch vielseitig aufgestellt mit „Mensch und Natur im Blick“

Angefangen bei touristisch geprägten Projekten wie der einheitlichen Beschilderung eines Wander- und Radwegenetzes im Schwarzwald, über Angebote in der Regionalvermarktung wie den Naturpark-Märkten, Projekten zu einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) mit Naturpark-Schulen und -Kindergärten, zum Landschaftsschutz und zur Biodiversität bis hin zu Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen in der Landwirtschaft. Im Zentrum des Naturpark-Konzepts steht für den ehemaligen Naturpark-Vorsitzenden (2014-2019) und Landrat des Landkreises Rastatt a. D., Jürgen Bäuerle, der Gedanke, Mensch und Natur zusammenzubringen. Der Naturpark verfolgt bei der Schaffung von Wertschöpfung in der Region das Ziel „Schützen durch Nützen“ und hat dabei immer „Mensch und Natur im Blick“. Ein Beispiel ist das 2017 gestartete Projekt „Trekking Schwarzwald“, durch das es der Naturpark ermöglicht, in den ausgewiesenen Trekking-Camps legal im Zelt mitten in der Natur zu übernachten.

Naturpark als Förderinstrument

Neben der inhaltlichen Ausrichtung sieht Jürgen Bäuerle den Naturpark auch als wichtiges Förderinstrument, über das der Verein sowie seine Mitglieder Unterstützung vom Land, von der Lotterie Glücksspirale sowie der Europäischen Union (EU) für vielfältige Projekte erhalten können. Dabei dankt er auch den langjährigen und neu hinzugekommenen Sponsoren sowie Drittmittelgebern, die mit ihrer Unterstützung zur Vielseitigkeit des Naturparks beitragen.

Prinzip der Freiwilligkeit schafft hohe Akzeptanz

Das Prinzip der Freiwilligkeit hebt der ehemalige Stellvertretende Naturpark-Vorsitzende (2011-2023) und Bürgermeister der Stadt Hornberg a. D., Siegfried Scheffold, im Jubiläums-Talk hervor. „Jedes Naturpark-Mitglied hat aus eigener Motivation heraus entschieden, Teil des Vereins zu sein“, sagt Scheffold. „Auch bei den Angeboten kann jeder selbst entscheiden, welche Werkzeuge er aus dem großen

Naturpark-Kasten nutzen möchte.“ Beim Prozess der thematischen Ausrichtung 2020 für den Naturpark-Plan 2030 involvierte der Naturpark zudem seine Mitglieder durch direkte Partizipation.

Die hohe Akzeptanz in der Bevölkerung, die der Naturpark genießt, ist insofern kein Selbstläufer. Sie ist das konstante Ergebnis aktiver Teilhabe und auf die Bedürfnisse der Menschen in der Region sowie der Gäste zugeschnittener Angebote im gesamten nördlichen und mittleren Schwarzwald. „Der Naturpark trifft den Nerv der Zeit und ist ihr mit seinen Projekten manchmal auch ein Stück voraus. Wir vereinen die vier Säulen des Naturparks: Tourismus, Regionalentwicklung, Bildung und Biodiversität sowie Klimaschutz – zunehmend auch in bereichsübergreifenden Projekten“, fasst der Naturpark-Vorsitzende und Landrat des Landkreises Rastatt, Prof. Dr. Christian Dusch, im Jubiläums-Talk zusammen.

Weiterbildung

Ausbildung zum Ausbilder: Ada-Schein

Wer als Fach- und Führungskraft Lehrlinge ausbilden will, muss eine entsprechende Qualifikation, den sogenannten Ada-Schein, vorweisen. Die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer bietet dazu an ihrem Standort in Offenburg vom 2. September bis 16. Dezember einen Abendkurs an, der auf die Auszubereitungsprüfung vorbereitet. Er findet am Dienstag und Freitag von 18 bis 21.15 Uhr statt, wobei der Unterricht dienstags meist online und freitags vor Ort in der Gewerbe Akademie abgehalten wird. Diese Fortbildung entspricht dem Meistervorbereitungskurs Teil 4.

Die Teilnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0781/793-111. Infos im Netz: www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

 Volkshochschule Ortenau	
Geschäftsstelle Wolfach Oberwolfacher Str. 6 77709 Wolfach	Telefon: 0 78 34/86 75 90 Telefax: 0 78 34/86 75 91 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de Internet: www.vhs-ortenau.de

Freie Plätze im Integrationskurs in Wolfach

Die vhs Ortenau plant am 19. Mai in Wolfach den nächsten Integrationskurs. Der Kurs dauert zirka 1 Jahr und findet voraussichtlich Montags bis Freitags von 13:30 bis 16:45 Uhr in der Beruflichen Schule in Wolfach statt. Gerne nimmt die VHS noch Anmeldungen entgegen. Allerdings ist Eile geboten, da für die Teilnehmenden ggf. noch eine Zulassung beantragt und ein Einstufungstest durchgeführt werden muss.

Der Integrationskurs verfolgt das Ziel, gemäß § 3 Abs. 1 der Integrationskursverordnung, ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache, Alltagswissen, sowie Kenntnisse über Rechtsordnung, Kultur und Geschichte Deutschlands zu vermitteln. Die Kurse beinhalten einen 600 Unterrichtsstunden umfassenden Sprachkurs und einen Orientierungskurs und schließen mit zwei Tests zur Überprüfung der erworbenen Fähigkeiten ab. Wer teilnahmeberechtigt ist regelt der § 44 Aufenthaltsgesetz.

Die Anmeldung ist persönlich in der VHS-Geschäftsstelle Kinzigtal erforderlich. Notwendige Unterlagen sind Reisepass/Personalausweis, Aufenthaltstitel und ggf. ein Berechtigungsschein vom Migrationsamt oder Jobcenter. Nach der Anmeldung erhalten Interessenten einen Termin für den Einstufungstest.

**Für weitere Informationen und Terminvereinbarung:
Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Kinzigtal
Oberwolfacher Straße 6
77709 Wolfach
Telefon: 07834 867590
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de**

Sprechzeiten sind Montag, Mittwoch und Freitag, von 9:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Bei der Volkshochschule Ortenau finden Sie ein umfangreiches und vielseitiges Kursangebot. Das komplette Kursprogramm kann im Internet unter www.vhs-ortenau.de aufgerufen werden oder im vhs Programmheft Frühjahrssemester 1-25, welches an den üblichen Auslagestellen, wie Rathaus, Banken, Kindergärten usw. zu finden ist. Eine Anmeldung ist über das Internet, per E-Mail oder für Kunden auch telefonisch möglich.

Weitere Informationen und das komplette Kursprogramm erhalten Sie unter: www.vhs-ortenau.de, oder bei Ihrer VHS-Geschäftsstelle unter: Tel. 07834 867590 oder E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de.

Werden Sie Kursleiter*in – teilen Sie Ihr Wissen und begeistern Sie andere!

Sie brennen für ein Thema und möchten Ihr Wissen weitergeben? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir suchen engagierte Kursleitende für die Bereiche:

- Bewegung
- Yoga
- Gesundheit und Kochen
- Kreatives und Gestalten
- Kultur und Vorträge
- Beruf und Weiterbildung

für spannende Kurse. Ob Sie Profi sind oder einfach mit Herz und Leidenschaft unterrichten – wir freuen uns auf Sie!

Was wir bieten:

- Flexible Kurszeiten
- Raum für eigene Ideen
- Ein motiviertes Team und gute Betreuung
- Faire Vergütung

Lust, dabei zu sein?

Dann melde Sie sich bei uns unter Telefon: 07834 867592 oder per E-Mail: thomas.lang@vhs-ortenau.de oder schicken Sie uns direkt ein paar Zeilen über sich und Ihr Kurs-thema. Wir freuen uns auf Sie!

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930-147
Haslach (HS)	Tel. 01718916673
Hausach (HA)	Tel. 07831 9695486
Hornberg (HO)	Tel. 01717778855
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

**Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de**

**Hier ein kurzer Auszug aus dem Programm 2025:
Veranstaltungsübersicht Kinzigtal**

Semester 1-25:

16.05.25	Waldführung für Kinder	1.1005 HS
20.05.25	Gedächtnistraining	1.0617 HO
22.05.25	Buchvorstellung Speed-Date	2.0103 HS
26.05.25	Power und Flow	3.02123 HA
28.05.25	bodyART	3.02124 HA
28.05.25	Pilates	3.02125 HA
31.05.25	Bogenschießen für Erwachsene	3.02803 HO
31.05.25	Schmuckketten stricken	2.1010 HA
02.06.25	Papiermaché	2.1019 GE
04.06.25	Schmeichelndes Frauen-Make-up	2.0006 HA ZO

24.06.25	KZ-Gedenkstätte Vulkan	1.0104 HS
26.06.25	Yoga und Achtsamkeit im Wald	3.01409 GE
10.07.25	Vortrag Vorsorge	1.0316 HS
12.07.25	Outdoor-Navigation GPS	1.0417 WO
16.05.25	Waldführung für Kinder	1.1005 HS
17.05.25	Bau- u. Immobilienfinanzierung	1.0314 GE
17.05.25	Textilfarben m. Naturmaterialien	2.0907 HO
19.05.25	Aqua-Fitness	3.02714 HA
19.05.25	Aqua-Fitness	3.02715 HA
20.05.25	Gedächtnistraining	1.0617 HO
22.05.25	Buchvorstellung Speed-Date	2.0103 HS
26.05.25	Power und Flow	3.02123 HA
28.05.25	bodyART	3.02124 HA
28.05.25	Pilates	3.02125 HA
31.05.25	Bogenschieen für Erwachsene	3.02803 HO
31.05.25	Schmuckketten stricken	2.1010 HA
02.06.25	Papiermaché	2.1019 GE
04.06.25	Schmeichelndes Frauen-Make-up	2.0006 HA Z0
24.06.25	KZ-Gedenkstätte Vulkan	1.0104 HS
26.06.25	Yoga und Achtsamkeit im Wald	3.01409 GE
10.07.25	Vortrag Vorsorge	1.0316 HS
12.07.25	Outdoor-Navigation GPS	1.0417 WO
12.07.25	Erste Hilfe Säuglinge u. Kleinkinder	3.0403 HA

und Dienstleistungen im Gesundheitswesen. Ziele sind die Aufklärung und Unterstützung bei einem souveränen Umgang mit dem Internet, um die Selbstversorgung im ländlichen Raum zu verbessern. Weiteres zum Projekt finden Sie unter www.gesundunddigital.de sowie unter Telefon 0711 6699126.

3.0323 WO Z0-0

1 Tag, 28.05.2025, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Online-Vortrag, mit Thomas Heine vom Landeskompetenzzentrum, gebührenfrei

Was sonst noch interessiert

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Am Montag, 19. Mai 2025 bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“ eine frisch zubereitete **Mittagsmahlzeit** an. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr** im **Evangelischen Gemeindehaus Hausach**.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 20. Mai 2025** von **9.00 - 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Kleiderkammer Hausach

Die **Kleiderkammer Hausach** im Keller des Kindergartens Sternschnuppe ist mittwochs geöffnet außerhalb der Schulferien von **16.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Spenden können in dieser Zeit abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat nach Terminabsprache unter 07831/9669-14. Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach.

Selbsthilfegruppe „Achterbahn der Gefühle“

Die Selbsthilfegruppe „Achterbahn der Gefühle“ trifft sich am **Mittwoch, 21. Mai 2025** von **18.00 bis 19.30 Uhr** im Gruppenraum der Diakonie Hausach, Eichenstrae 24. Nähere Informationen dazu gibt es über die Telefonnummer 07831 / 9669-0.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 22. Mai** zum **Boccia spielen**. Treffpunkt ist um **14.00 Uhr** in der **Diakonie**, Eichenstrae 24 in Hausach.

Deutsches Rotes Kreuz - Blutspendedienst

Blut spenden und mit etwas Glück Tickets für das HYPE-Festival gewinnen

Erst Ärmel hoch, dann Arme hoch! Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Das DRK ruft zur guten Tat auf und verlost unter allen Lebensretter*innen Tickets für das HYPE-Festival im Juni. Mit dem Frühling und den steigenden Temperaturen steigt auch die Lust auf Reisen, Ausflüge, und Outdoor-Unternehmungen. Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die gesund sind und sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden!

Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10-15 Minuten. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann. Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt: Allein

Kursprogramm für den Bereich Wolfach/Oberwolfach

Outdoor-Navigation GPS – Planung von Touren für Wanderer und Radfahrer

Sie haben ein GPS Gerät oder ein Smartphone mit Touren-App wie "Komoot" oder "Outdooractive" und möchten mehr über satellitengestützte Navigation erfahren und sicher damit umgehen. In diesem Seminar werden Sie die theoretischen Grundlagen kennenlernen; im Praxisteil wird das Gelernte während einer kurzen Wanderung eingeübt.

Die Inhalte des Seminars sind: Geräteübersicht und wichtige Touren-Apps, Tourensuche im Internet und Übertragung auf das Gerät, Planung von Touren im Internet und Verhalten im Notfall. Der Kurs richtet sich sowohl an Neueinsteiger sowie an Interessierte, die ihr Wissen vertiefen möchten. Bitte eigenes Smartphone oder GPS-Gerät (Garmin) mitbringen.

1.0417 WO

1 Tag, 12.07.2025, Samstag, 09:00 - 15:00 Uhr, 45 Min. Pause, vhs Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, 77709 Wolfach, Seminarraum 1, EG, Frank Rubin, 49,00 € inkl. Skript ggf. zzgl. 5,00 € Miete für GPS-Gerät.

Online-Vortrag

Durch intelligentes Leben mehr Selbstbestimmung im Alter

Der Vortrag beleuchtet, wie digitale Technologien das selbstbestimmte Leben im Alter fördern können. Vorge stellt werden innovative assistive Lösungen - vom intelligenten Tabletenspender über Lösungen aus dem Bereich Ambient Assisted Living (ALL) bis hin zu modernen Smart-Home-Anwendungen. Dabei wird praxisnah aufgezeigt, wie diese Technologien Sicherheit, Komfort und Autonomie im Alltag unterstützen können. Ziel ist es, die Möglichkeiten digitaler Assistenz verständlich zu machen und aufzuzeigen, wie sie zur Lebensqualität im Alter beitragen können.

Die Teilnehmenden benötigen einen PC/Laptop oder ein mobiles Endgerät mit einem Internetanschluss. Die Veranstaltung wird via Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Über die Online-Plattform sli.do können Teilnehmer:innen Fragen zum Thema stellen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmelden können Sie sich unter folgendem Link:

<https://www.lfk.de/medienkompetenz/seniorinnen-und-senioren/gesund-und-digital-im-laendlichen-raum/online-vortragsreihe-gesund-und-digital-im-laendlichen-raum>

Das Projekt 'Gesund und digital im ländlichen Raum' informiert ältere Menschen über digitale Anwendungen

in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich über 2000 Blutkonserven benötigt, um Patient*innen aller Altersklassen lückenlos zu versorgen. Aktuell spendet knapp fünf Prozent der Bevölkerung regelmäßig Blut. Dass nicht mehr Menschen Blut spenden, hat in der Regel weder mit fehlender Motivation noch mangelnder Bereitschaft zu tun. Oftmals fehlt schlicht das Bewusstsein für die Notwendigkeit und was eine einzige Blutspende unmittelbar bewirken kann.

**Blut spenden und mit etwas Glück Tickets für das HYPE-Festival gewinnen:
Erst Ärmel hoch, dann Arme hoch!**

Im Rahmen der Aktion „Wir feiern das Leben“ verlost das DRK unter allen Blutspender*innen 50x2 Tickets und 10x2 VIP-Tickets für das HYPE-Festival am 14. Juni. So einfach geht's: Einfach Termin im Aktionszeitraum buchen, Blut spenden, im Anschluss online für die Verlosung registrieren und mit etwas Glück gewinnen. Weitere Informationen unter: www.blutspende.de/hype-festival

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN in 77709 WOLFACH

**Freitag, dem 30.05.2025
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Realschule, Herlinsbachweg 4**

Diakonisches Werk Hausach

"Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich jeweils vierzehntägig, das nächste Mal am Mittwoch, den 21.05.2025 von 18.00 bis 19.30 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werks, in der Eichenstr. 24, Hausach.

Kontakttelefon zur Vereinbarung eines Rückrufes: 07831/9669-0.

Arbeitsagentur Offenburg

Studienfeldbezogene Beratungstests um 14 Uhr am 04. Juni 2025

Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zum Abitur stehen vor der Frage, wie es für sie weitergeht. Bei einem Studienwunsch herrscht oft Unsicherheit über das passende Studienfach. Nicht selten führen falsche Vorstellungen vom Fach zu späteren Studienabbrüchen einhergehend mit Frustration über den Misserfolg.

Die Studienfeldbezogenen Beratungstests (SFBT) wurden speziell für Studieninteressierte entwickelt und sind auf die Anforderungen der jeweiligen Studiengänge ausgerichtet. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Personen, die in diesen Tests gut abschneiden, mit erhöhter Wahrscheinlichkeit auch gute Studienleistungen in den jeweiligen Fächern erbringen.

Unser Testangebot umfasst die Bereiche Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Informatik/Mathematik, Sprachwissenschaftliche Studiengänge, Rechtswissenschaften und Sozialwissenschaften. Jeder Test dauert zwei bis drei Stunden und ist kostenfrei. Anschließend erhält jeder Teilnehmer eine Rückmeldung zum Testergebnis.

Um 14 Uhr startet die Testung. Da der Test in einem festgelegtem Zeitrahmen bearbeitet wird, ist es wichtig, pünktlich vor Ort bei der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3 zu sein.

Eine Anmeldung ist erforderlich:

<https://eveeno.com/sfbt-040625>

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit Detailinfos.

Selbsthilfegruppe im Kinzig - Hamersbachtal für chronisch Schmerzkrankte

Einladung: Vortrag zum Thema

Wenn der Schmerz zur Erkrankung wird

Mit Herrn Dr. Kai Kaufmann - Schmerzarzt in Zell

Wann: Mittwoch, 21.05.2025, 18:00 Uhr

Wo: Caritashaus, Sandhausstrasse 4
77716 Haslach

Der Vortrag ist kostenlos.

DRK-Kreisverband Wolfach

Der DRK-Kreisverband Wolfach bietet ab Juni wieder spannende Yoga-Kurse unter der Leitung von Annette Götz an.

Starttermine:

- **Montags**, ab 2. Juni, 19:00 Uhr (8 Termine)

- **Donnerstags**, ab 12. Juni, 9:30 Uhr (7 Termine)

Veranstaltungsort: DRK-Zentrum, Hauptstr. 82c, Hausach

Infos & Anmeldung: Waltraud Baumann, Tel. 07831-935512

Nutzen Sie die Gelegenheit, Körper und Geist in Einklang zu bringen - wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Zeltplatz für KjG Sommerlager gesucht!

Die KjG Sulz (Katholische junge Gemeinde) sucht für ihr Sommerlager mit ca. 60-80 Kindern und Jugendlichen einen geeigneten Zeltplatz.

Gesucht wird:

- Eine möglichst ebene Fläche ab **0,5 ha** - vorzugsweise mehr

- **Zeitraum:** erste zwei Sommerferienwochen - gerne auch andere 2 Wochen in den Sommerferien (für die kommenden Jahren)

- **Keine Infrastruktur nötig** - Toiletten & Wasser bringen wir mit

- **Kein Stromanschluss erforderlich** - da wir mit Gas arbeiten

- Zufahrt für LKW (Materialtransport) sollte möglich sein

- Ruhige, naturnahe Lage, gerne **am Waldrand oder in Waldnähe**

- **Bach oder Gewässer in der Nähe** wünschenswert

- **Feuerstelle erlaubt oder möglich**

Haben Sie ein passendes Grundstück oder einen Tipp?

Dann freuen wir uns über Ihre Nachricht an:

info@kjg-sulz.de

Mehr Infos über uns und einen Eindruck über uns finden Sie hier: www.kjg-sulz.de

Mit freundlichen Grüßen

Die KjG Sulz"

Herzlichen Dank schon jetzt für Ihre Hilfe und Ihre Unterstützung unseres ehrenamtlichen Engagements mit Kindern und Jugendlichen!



Deutsche
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Wie sich Pflege von Angehörigen auf die Rente auszahlt Voraussetzungen und Auswirkungen

Am 12. Mai, dem Geburtstag von Florence Nightingale, erinnert dieser Aktionstag an die unverzichtbare Arbeit der professionell Pflegenden. Die 1910 verstorbene britische Krankenschwester gilt als Begründerin der modernen Krankenpflege. Doch ebenfalls Menschen, die ihre Angehörigen privat pflegen, sind eine wichtige Stütze für die

Gesellschaft. Wer Angehörige ehrenamtlich, also „nicht erwerbsmäßig“ pflegt, kann auch ohne eigene Beiträge einen Rentenanspruch erwerben. Das gilt außerdem für die Pflege von Nachbarn oder Bekannten. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Welche Voraussetzungen gelten und wie sich Pflege auf die Rente auswirkt

Damit die Pflegekasse Rentenbeiträge für die Pflegeperson zahlt, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein: Die zu pflegende Person wird von der Pflegeperson zu Hause gepflegt, benötigt mindestens Pflegegrad 2, und der Pflegeaufwand beträgt mindestens 10 Stunden pro Woche, verteilt auf mindestens zwei Tage in der Woche. Neben der Pflege ist eine Erwerbstätigkeit von maximal 30 Stunden pro Woche möglich. Außerdem muss die Pflege notwendig sein. Dies prüft der Medizinische Dienst der Krankenversicherung. Die zu pflegende Person muss Anspruch auf Leistungen der gesetzlichen oder privaten Pflegeversicherung haben und der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt muss in Deutschland, im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz sein.

Wie sich die Pflege auf die Rente auswirkt (monatlicher Rentenanspruch für ein Jahr Pflege):

- Pflegestufe 2: zwischen 6,61 und 9,45 Euro
- Pflegestufe 3: zwischen 10,53 und 15,05 Euro
- Pflegestufe 4: zwischen 17,15 und 24,50 Euro
- Pflegestufe 5: zwischen 24,50 und 35,00 Euro

Die genaue Berechnung hängt davon ab, ob die Pflegebedürftigen nur Sachleistungen, Kombinationsleistungen oder nur Pflegegeld von der Pflegekasse erhalten.

Information

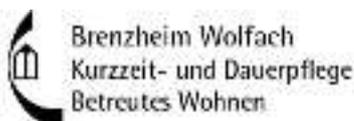
Mehr Informationen enthält die **kostenfreien Broschüre** „Rente für Pflegepersonen: Ihr Einsatz lohnt sich“. Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Als nächstes Highlight stand der Besuch des Wolfstalcafe im Städele auf dem Programm. Eine große Gruppe an Tagesgästen war letzte Woche zu Besuch im Wolfstalcafe. Die Gäste und Betreuer ließen sich mit Kaffeespezialitäten und hausgemachtem Kuchen verwöhnen.



Info!

Wir suchen für unsere Tagespflege in Wolfach Mitarbeiter im Fahrdienst (Abholung unserer Gäste bzw. nach Hause bringen). Sie haben Interesse an einer sinnvollen Tätigkeit und Freude an der Begegnung mit Senioren, dann sind sie in unserem Team genau richtig. Für nähere Infos zu dieser Tätigkeit steht ihnen Fr. Lehmann gerne zur Verfügung unter Tel: 07834/8385-70.



Buntes Programm zu Beginn des Mai für die Tagesgäste

Der Monat Mai startete in der Tagespflege mit dem fast schon traditionellen Maifest. Es wurde ein Maibaum aufgebaut und zusammen geschmückt. Die Gäste durften es sich bei Erdbeerbowle mit Liedern, wie der „Mai ist gekommen“ und Gesprächen über die verschiedenen Bräuche und Traditionen rund um den Mai gut gehen lassen.



Musikschule Offenburg/Ortenau

Philharmonie am Forum Sonntag 18.5.25 19 Uhr Oberrheinhalle Offenburg

Die Philharmonie am Forum freut sich auf Ihren Besuch! Am 18.05.2025, um 19:00 Uhr, lädt die "Philharmonie am Forum" zum Frühlingkonzert in die Oberrheinhalle Offenburg ein. Unter der Leitung von Rolf Schilli erwartet das Publikum ein Programm mit ausgewählten Werken, die die musikalische Vielfalt und Genialität unserer beiden Komponisten widerspiegeln. Erleben Sie einen Abend voller Frühlingmagie der Musik, der sowohl die Herzen als auch die Sinne erfreut.

Philharmonie
am Forum

18.5.25

19 Uhr Oberreinhalle
Offenburg

Frühlingskonzert

mit Werken von 
Wolfgang Amadeus Mozart und
Anton Bruckner

Winder Arteaga – Solist Horn
Ines Pasz – Moderation
Rolf Schilli – Dirigent/Leitung

Philharmonie-am-Forum.de

Tickets:
Vorverkauf an der Musikschule
Offenburg/Ortenau, unter reservia.de
und an allen bekannten VK-Stellen.
Abendkasse.





PFLEGE
STÜTZPUNKT
BADEN/WÜRTTEMBERG
ORTENAUKEIS

Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

An Multiple Sklerose erkrankte Menschen und Interessierte treffen sich im Mehrgenerationenhaus in Haslach. Beim gemütlichen Kaffeepausch (Kekse oder Kuchen können gerne mitgebracht werden) tauschen sich Betroffene über Ihre Erfahrungen aus.

Die AMSEL-Kontaktgruppe Ortenau und der Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Außenstelle Kinzigtal unterstützen gemeinsam diese Treffen und stehen bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite. Interessierte sind herzlich Willkommen zum nächsten Treffen am **19. Mai 2025 um 14:30 Uhr** in der Sandhaasstraße 4 in Haslach.

Bei Fragen und weiteren Informationen melden Sie sich gerne beim

Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Außenstelle Kinzigtal
Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
Tel: 07832 99955-220 oder -222
Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de
www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de

HITRADIO OHR
KIRCHEN HAGEN DREM

OHR bits, --

MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!

100
50

WWW.OHRBITS.DE

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Gemeinde Oberwolfach



Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon (9 Uhr - 17 Uhr) 07834 8383-0
 Fax 07834 8383-25
 E-Mail gemeinde@oberwolfach.de



Bürgermeister
 Matthias Bauernfeind 8383-23
buergermeister@oberwolfach.de
Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)
Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
 Katharina Springmann 8383-23

Hauptamt
Hauptamtsleiter, Personal, Bauabteilung: Anton Schöner 8383-18
Bildung, Digitalisierung: Julia Bucher 8383-28
Melde- u. Passamt, Standesamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindekasse:
 Manuela Armbruster 8383-17
 Alexandra Hilberer 8383-26
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
KWA: Ingrid Bräutigam ibraeutigam@oberwolfach.de

Tourist-Info im Museum für Mineralien und Mathematik
 Julia Heizmann 8383-11
 Carina Gallus 8383-32

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
 Wilfried Groß 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Marco Enzmann 0175 6468509

Schulkindbetreuung 8383-27

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolftalschule 4058

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 8383-83

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Festhalle 327

Wolftalsporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd 0162 2535732
 Alicia Mayer

Forstrevier Oberwolfach-Nord 9883402 / 0162 2535768
 Manfred Henkes

Stördienst Holzheizwerk KWA 0171 7794869

Störungsnummer E-Werk 07821 280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus
 Montag - Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.

Geänderte Öffnungszeiten:
 Donnerstag, 15.05.2025 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bürgerbüro ganztags geschlossen



GEMEINSAMER DIALOG
Freitag, 16. Mai 2025
 15:00 - 17:30 Uhr
 Clubhaus SV Oberwolfach
 Anmeldeschluss 12. Mai 2025



Weitere Infos unter oberwolfach.de

Anmeldungen sind noch möglich.



Wir suchen ab sofort eine motivierte
Reinigungskraft (m/w/d)

für den Bereich Gebäudereinigung gemeindeeigener Gebäude. Die Beschäftigung erfolgt unbefristet in Teilzeit oder Minijob-Basis.

Die täglichen Arbeitszeiten variieren je nach Gebäude und richten sich nach dem jeweiligen Bedarf.

Wünschenswert wären Erfahrungen als Reinigungskraft oder im Bereich Hauswirtschaft.

Die Vergütung erfolgt nach den im TVöD geltenden Regelungen in der Entgeltgruppe E02 einschließlich einer betrieblichen Altersversorgung sowie Jahressonderzahlung und leistungsorientierte Bezahlung.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie uns per E-Mail: aschoener@oberwolfach.de oder telefonisch unter Tel.-Nr. 07834 8383 18.

Fälligkeit die 2. Rate für Wasser/Abwasser 2025

Am 15.05.2025 ist der 2. Abschlag für Wasser/Abwasser 2025 fällig. Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht.

Bei den übrigen Zahlungspflichtigen bitten wir um Zahlung auf ein Konto der Gemeindeverwaltung Oberwolfach. Die Höhe der Raten ist auf dem Vorauszahlungsbescheid ersichtlich.

Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Gemeindekasse, A. Hilberer, Tel. 07834/838326, ahilberer@oberwolfach.de

Fälligkeit von Grund- und Gewerbesteuer zum 15.05.2025

Am 15.05.2025 ist das 2. Quartal für die Grundsteuer und die 2. Vorauszahlung 2025 für die Gewerbesteuer fällig.

Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht.

Bei den übrigen Zahlungspflichtigen bitten wir um Zahlung auf ein Konto der Gemeindeverwaltung Oberwolfach. Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Gemeindekasse, A. Hilberer, Tel. 07834/838326, ahilberer@oberwolfach.de

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Personalausweise** die bis zum 25.04.2025 und alle **Reisepässe** die bis zum 28.03.2025 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin (Tel. 838312) zu vereinbaren.

Prüfung der Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe



Prüfen Sie bitte von Zeit zu Zeit die Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe, insbesondere vor einer geplanten Reise. Die Lieferzeiten für Personalausweise betragen zwischen drei und vier Wochen, für einen Reisepass planen Sie bitte eine Vorlaufzeit von vier bis sechs Wochen ein.

Für die Beantragung benötigen Sie ein **aktuelles biometrisches Lichtbild in digitaler Form**, sowie das bisherige Dokument.

Seit dem 01.05.2025 sind in nur noch digitale Passbilder erlaubt. Das soll Fälschungen und Manipulationen verhindern. Wer jetzt denkt, er könnte einfach per Mail ein selbst aufgenommenes Handy-Foto an sein Paßamt schicken, irrt allerdings.

Akzeptiert werden **nur noch digitale Fotos, die entweder direkt in der Behörde angefertigt oder auf einem festgelegten, sicheren Übermittlungsweg von einem Fotostudio dorthin gesendet werden.** Bei digitalen Fotos, die elektronisch übersandt werden, erhalten die Fotografierten vom Fotostudio einen QR-Code, mit dem sie das Bild in der Behörde abrufen lassen können.

Da unsere Aufnahmesysteme für die Passbilder leider noch nicht geliefert worden sind, können wir aktuell im Rathaus noch keine Passbilder erstellen.

Seit dem 1.1.2024 werden keine Kinderreisepässe mehr ausgestellt. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.

Deutschland checkt sein Netz: Bundesweite Mobilfunk-Messwoche vom 26. Mai bis 1. Juni 2025 lädt zum Mitmachen ein

Ob auf dem Weg zur Arbeit, im Urlaub oder beim Spaziergehen im Wald – eine stabile Mobilfunkverbindung ist in unserer heutigen Gesellschaft unverzichtbar. Die Netzverfügbarkeit entscheidet darüber, ob Navigation funktioniert, Nachrichten gesendet werden können oder wichtige Anrufe, wie zum Beispiel Notrufe, durchkommen. Eine zuverlässige und leistungsfähige Mobilfunkinfrastruktur ist die Grundvoraussetzung für digitale Teilhabe und eine vernetzte Gesellschaft.

Doch wie ist es eigentlich um das tatsächliche Nutzererlebnis im Mobilfunk in Deutschland bestellt? Um diese Frage zu beantworten, sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, sich an der ersten bundesweiten **Mobilfunk-Messwoche** vom 26.5. bis 1.6.2025 zu beteiligen und ihr Netz zu checken.

Mit der Mobilfunk-Messwoche wird ein wichtiges Vorhaben der neuen Bundesregierung umgesetzt: Künftig soll die Netzqualität verstärkt anhand des tatsächlichen Nutzererlebnisses beurteilt werden. Genau das macht die Mobilfunk-Messwoche sichtbar.

Mithilfe eines Smartphones und der **App der Bundesnetzagentur zur Breitbandmessung** lässt sich einfach und präzise erfassen, wie die Netzverfügbarkeit in verschiedenen Regionen ausfällt. Gerade in ländlichen oder topografisch anspruchsvollen Regionen bietet die Mobilfunk-Messwoche eine gute Möglichkeit, den Status quo zu erfassen. Die Daten liefern wertvolle Erkenntnisse über das Nutzererlebnis, mit denen eine Steigerung der Qualität der Mobilfunkversorgung erreicht werden kann.

Mitmachen und die Zukunft des Mobilfunks mitgestalten
Die App der Bundesnetzagentur zur Breitbandmessung ist kostenlos für Android und iOS in den App-Stores verfügbar. Nach dem Download kann die Messung sofort gestartet werden. Die intuitive Bedienung ermöglicht eine einfache Erfassung der aktuellen Netzverfügbarkeit.

Weitere Informationen und Erklärvideos sind unter www.check-dein-netz.de zu finden.



Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Niederschrift zur Gemeinderatssitzung

Sitzungstermin: Dienstag, den 25.03.2025
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:50 Uhr
Ort, Raum: Bürgersaal, Rathausstraße 1, 77709 Oberwolfach

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Herr Matthias Bauernfeind

Mitglieder

Frau Anna Dieterle
Herr Martin Dieterle
Frau Simone Engst
Herr Fridolin Faist
Herr Roland Haas
Herr Manfred Harter
Herr Rene Herrmann
Herr Eberhard Friedrich Junghanns
Herr Udo Schacher
Herr Christian Sum
Frau Regina Sum
Herr Martin Welle

Verwaltung

Frau Julia Heizmann TOP 3-4
Herr Anton Schöner
Herr Thomas Springmann

sonstige Teilnehmer

Herr Matthias Fritsch TOP 5-6

Entschuldigt fehlen:

Protokoll:

TOP 1 Bürgerfragestunde

Wortprotokoll:

Sofern die Anfragenden namentlich genannt werden, haben sie der Veröffentlichung dieser Angaben zugestimmt.

Norbert Springmann möchte wissen, wie sich die Gemeinde ab dem 01.05.2025 zum Thema Passbilder positionieren möchte. Ab dem 01.05.2025 werden Passbilder elektronisch verarbeitet, die Gemeinden können die Bilder vor Ort anfertigen, die Bundesdruckerei würde entsprechende Ausstattung liefern. Herr Springmann sieht durch diese Dienstleistung Nachteile für sein Geschäft. Bürgermeister Bauernfeind erklärt, dass dies geklärt wird, weist jedoch darauf hin, dass spätestens mit der Einrichtung einer Bürgerbüroaußenstelle im MiMa diese Dienstleistung angeboten werden würde.

TOP 2 Bauantrag: Neubau eines landwirtschaftlichen Gebäudes mit Heulager, Flst. Nr. 272, Mittelal Vorlage: VBV/013/2025

Sachverhalt:

Zu Beginn der Beratung erklärt sich der Gemeinderat Sum für befähigt und nimmt im Zuhörerraum Platz.

Der Bauantrag für den Neubau eines Holzlagerplatzes wurde am 06.03.2025 beim Baurechtsamt eingereicht. Am 14.03.2025 hat das Baurechtsamt die Vollständigkeit der Bauantragsunterlagen bestätigt. Eine Angrenzerbeteiligung ist im vorliegenden Fall laut Mitteilung des Baurechtsamtes nicht erforderlich.

Das Baugrundstück liegt im Außenbereich und ist nach § 35 BauGB zu beurteilen. Der Bauantrag sieht den Neubau eines landwirtschaftlichen Gebäudes mit Heulager. Neben der Lagerung vom Heu für die Milchkooperation Mittelal sollen im Gebäude landwirtschaftliche Fahrzeuge und Geräte untergebracht werden. Das Gebäude soll in Holzkonstruktion mit einem Stahltrapezdach realisiert werden.

Nach § 35 Abs. 1 BauGB können Bauvorhaben im Außenbereich genehmigt werden, wenn diesen öffentliche Belange nicht entgegenstehen und Erschließung gesichert ist; des Weiteren werden im Absatz 1 abschließend Vorhaben aufgeführt, die im Außenbereich zulässig sind. Unter anderem sind Vorhaben zulässig, die eine land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dienen. Dies trifft auf das beantragte Bauvorhaben zu.

Nach Beratung und Beschlussfassung nimmt Ratsmitglied Sum am Ratstisch Platz.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das erforderliche Einvernehmen gem. § 35 i.V.m. 35 BauGB zum Bauvorhaben im Außenbereich.

Einstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Befangen: 1

TOP 3 Vorstellung der Übernachtungszahlen 2024 Vorlage: VSV/019/2025

Sachverhalt:

Anhand einer Bildschirmpräsentation stellt Julia Heizmann von der Touristeninformation die Übernachtungszahlen des vergangenen Jahres vor. Insgesamt hat der Tourismus in Oberwolfach im Zeitraum Januar bis Dezember 10.545 Ankünfte und 38.871 Übernachtungen verzeichnet. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das für 2024 zwar ein Plus von 5,0 % bei den Gästeankünften. Allerdings verzeichneten wir ein Minus von 1,3% bei den Übernachtungszahlen. Auch in 2024 kann festgestellt werden, dass die Urlauber einen kürzen Aufenthalt bevorzugen, da die Anzahl der Ankünfte steigen, die Anzahl der Übernachtungen allerdings rückläufig sind.

Innerhalb der Betriebe verbuchten in vergangenen Jahr die Hotels und Gaststätten ein Übernachtungsplus (6,3%). Beim Institut konnten hingegen weniger Übernachtungen verzeichnet werden, somit ergibt sich hier ein Minus von 8,1%. Auch bei den Ferienwohnungen und der privaten Zimmervermietung gab es jeweils einen Rückgang. Dieser belief sich bei den Ferienwohnungen auf 5,4%, bei der privaten Zimmervermietung auf 14,1%.

Der prozentuale Anteil der deutschen Gäste bei den Übernachtungen liegt bei 74,47%, davon stammt ein großer Teil aus Baden-Württemberg (19,31%), Nordrhein-Westfalen (9,67%), Rheinland-Pfalz (4,95%) und Bayern (4,86%). Von den insgesamt 18.787 ausländischen Übernachtungen kamen 7,96% aus Belgien, 10,34% aus den Niederlanden, 2,41% aus der Schweiz und 1,19% aus Frankreich.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Oberwolfach beträgt 3,75 Tage (2023: 3,9 Tage). 57,50% der ankommenden Gäste, darunter 51,40% Erwachsene und 6,20% Kinder verbringen ihren Urlaub in Oberwolfach, die restlichen 42,50% der Gäste, darunter 32,20% Tagungs-/Seminar Gäste und 10,20% Berufstätige, verweilen aus beruflichen Gründen in Oberwolfach. Die Bettenkapazität mit insgesamt 441 Betten ist quasi identisch zum Vorjahr (442). Die Bettenauslastung hat sich gegenüber 2023 um 0,3% von 24,4% auf 24,1% verringert.

Auf die Rückfrage des Ratsmitglieds Schacher nach dem Rückgang im Privatbereich erklärt Frau Heizmann, dass dies auf den Wegfall eines privaten Gastgebers zurückzuführen ist. Die zurückgehenden Übernachtungen sind ein klares Indiz für die fehlenden Betten. Die Bettenanzahl wird bei den Gastgebern regelmäßig abgefragt. Die Rückmeldequote ist recht hoch. Auf die Anregung von Herrn Schacher, die Beschilderung anzupassen, entgegnet Frau Heizmann, dies sei aktuell in Umsetzung.

Eberhard Junghanns entgegnet der Anfrage seines Ratskollegen Faist nach rückläufigen Übernachtungen im MFO, das kleinere Seminarangebot sei für den Rückgang der Übernachtungen ursächlich.

Manfred Harter sieht den negativen Trend bei der Entwicklung der Übernachtungszahlen bedenklich. Die Gründe für den Rückgang sind jedoch schwer zu eruieren. Ein Grund dafür könnte sein, dass die Gastgeber das Angebot zurückfahren. Der neu eröffnete Wohnmobilstellplatz würde eine Angebotserweiterung darstellen und könnte so zur Verbesserung der Übernachtungszahlen beitragen. Dieser ist auch die einzige Möglichkeit für die Gemeinde, Übernachtungen zu generieren.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Übernachtungszahlen für 2024 zur Kenntnis.

TOP 4 Besucherstatistik 2024 - Besucherbergwerk Grube Wenzel und MiMa Vorlage: VSV/018/2025

Sachverhalt:

Frau Julia Heizmann von der Touristinformation, stellt die Besucherzahlen der kommunalen touristischen Einrichtungen vor.

Im Besucherbergwerk konnten im Jahr 2024 8.656 Gäste verzeichnet werden. Trotz des Besucherrückgangs um 4,42% gegenüber Vorjahr können im Jahr 2024 Rekordergebnisse verbucht werden.

Nach einem sehr starken Monat Mai, mit nahezu doppelter Anzahl an Besuchern (1.249 Gäste), konnte der positive Trend in den Sommermonaten leider nicht fortgesetzt werden. So hatte man im Juli und August 971 (im Vorjahr 1.159) bzw. 1732 (im Vorjahr 2.123) Gäste verzeichnen können. Auch 2024 fanden die Entdecker-Touren um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr, 15.00 Uhr und auf Voranmeldung auch außer-

halb der regulären Öffnungszeiten statt, die Anfragen für Führungen außerhalb der Öffnungszeiten haben sich 2024 gehäuft und wurden gut angenommen. Die altbewährten Aktionen rund um Halloween, Sommerferienprogramm Wolfach/Oberwolfach, die Weinprobe in Kooperation mit der Weinmanufaktur Gengenbach oder die Whiskyprobe mit Roland Armbruster erfolgreich durchgeführt. Durch die Kooperationen mit Triberg und Bad Peterstal-Griesbach konnten uns in der Summe rund 500 Besucher vermittelt werden. Im Vergleich zum letzten Jahr ist es ein erheblicher Rückgang. Die Gründe dafür werden derzeit eruiert.

Auf die Nachfrage des Gemeinderats Schacher erklärt der Vorsitzende, dass in der Grubensaison acht, außerhalb vier Grubenführer tätig sind. Weitere Interessenten sind nach wie vor willkommen.

Im Museum für Mineralien und Mathematik ist für die Zukunft Entwicklungspotential vorhanden. Nach nun dem die Umbaumaßnahmen für das MiMa und die neue Tourist Info im Juli 2024 erfolgreich abgeschlossen worden sind, konnte man im Zeitraum Juli bis Dezember 2024 3.113 Gäste in wiedereröffneten Einrichtung begrüßen. Der stärkste Monat war wie erwartet der August mit 922 Besucher, gefolgt von Oktober mit 624 Besucher. Die wenigsten Besucher (161) hat man im Dezember begrüßen dürfen. Auch im MiMa fanden verschiedene Aktionen wie beispielsweise das Sommerferienprogramm statt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Besucherzahlen für 2024 zur Kenntnis.

TOP 5 Sanierung Friedensstraße bis Lindenplatz - Auftragsvergabe Vorlage: VBV/015/2025

Sachverhalt:

Matthias Fritsch vom Ingenieurbüro Isenmann, Haslach erklärt, dass für die Sanierung der Friedensstraße fünf Firmen angeschrieben wurden. Davon haben drei ein Angebot abgegeben. Am 07.03.2025 fand die Eröffnungsverhandlung der Ausschreibung für die Baumaßnahme statt. Der günstigste Bieter liegt nach der Prüfung der Submissionsergebnisse unter der Kostenberechnung, zwei weitere Bieter zum Teil deutlich darüber. Die Bauarbeiten sollen direkt im Anschluss an die Wegesanierung auf dem Friedhof beginnen und bis zum Spätjahr abgeschlossen sein.

Auf eine Anfrage aus dem Gremium erklärt Herr Fritsch, dass als Sichtschutz an der Aussegnungshalle ein Metallzaun (Aluprofile) ausgeschrieben wurde. Das Tor soll handlich bedienbar sein. Ferner bestätigt Herr Fritsch, dass die Pflasterung der Friedensstraße, wie in der öffentlichen Sitzung vorgestellt, auf die Länge der Aussegnungshalle umgesetzt werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Arbeiten an die Firma Bonath aus Oberwolfach zur Angebotssumme in Höhe von 646.025,56 €.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen.

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 6 Erneuerung Brücke Schwarzenbruch Vorlage: VSV/014/2025

Sachverhalt:

Das Büro Isenmann hat die Möglichkeiten der Erneuerung der schadhaften Dohlenbachbrücke überprüft. Zusätzlich wurde einer weiteren Brücke im oberen Verlauf untersucht um ggf. Synergien zu nutzen. Es hat sich jedoch gezeigt, dass bei der oberen Brücke kein Handlungsbedarf besteht und sie sich in einem guten Zustand befindet. Matthias Fritsch vom Ingenieurbüro stellt die Ergebnisse vor.

Die erste untersuchte Variante sieht eine neue Verrohrung vor. Diese würde länger als die bestehende Brücke realisiert werden. Durch die längere Ausführung wäre kein Geländer o.ä. erforderlich. Längere Verrohrung würde auch kein Bauwerk darstellen, d.h. Wartungs- und Unterhaltungsaufwand wäre deutlich geringer als bei einer Brücke. Durch die Verrohrung kann die Bachkurve entschärft werden, was zur Reduzierung der Geröllablagerung führen würde. Ein kürzeres Rohr (auf der Länge der bisherigen Brücke) wäre zwar etwas günstiger, der Aufwand jedoch erheblich höher. So wäre neben dem Kolkenschutz auch Absturzsicherung (Geländer, Leitplanke) erforderlich.

Die zweite Variante, ein Rahmenbauwerk aus Ortbeton, ist deutlich aufwendiger als die Verrohrung. Dabei handelt es sich um ein Brückenbauwerk mit Fundamenten, Brücken- decke und Absturzsicherung. Mit 190.400 € ist diese Variante auch deutlich teurer als die erste (149.940 €).

Martin Dieterle kommen die Kosten für baubegleitende Leistungen, wie Artenschutz und E-Befischung i.H.v. 10.000 zu hoch vor. Matthias Fritsch erklärt, dass es sich dabei um arten- und naturschutzrechtliche Vorgaben handelt. Zu Beginn der Baumaßnahme müssen alle Lebewesen entnommen und umgesiedelt werden. Ausgleichsmaßnahmen sind hingegen voraussichtlich nicht erforderlich. Roland Haas weist darauf hin, dass es auch eine weitere Möglichkeit gibt, die Brücke zu sanieren. Dabei kann die alte Substanz erhalten bleiben. Durch den Einzug einer neuen Betondecke kann die Stabilität wiedererlangt werden. Dieser Ansicht schließen sich weitere Ratsmitglieder an. Herr Fritsch erwidert, diese Variante sei zwar gut, bei der Dohlenbachbrücke könne jedoch nicht umgesetzt werden. Die neue Betondecke würde zu einem Überbau von ca. 60 cm führen. Der derzeitige Überbau ist deutlich geringer. Kolkenschutz und Absturzsicherung wären ebenfalls erforderlich.

Auf eine Anfrage aus dem Gremium erklärt Herr Fritsch, dass das Befüllen von Rohren bei der Variante 1 zum Teil vor dem Einbau erfolgt. Endbefüllung findet auf natürlichem Wege, durch die Ablagerung statt. Durch die Beschaffenheit der Verrohrung (gerillter Boden, glatte Decke) ist die Gefahr, dass sich bspw. ein Baumstamm verkeilt, eher gering. Ein Geröllschutz wäre nicht erforderlich, da das Risiko recht gering ist. Die Bauzeit würde bei der ersten und der von Herrn Haas angesprochenen Variante bei ca. 4-6 Wochen liegen

Rene Herrmann wirft ein, die vorgestellten Varianten seien zu teuer, es solle nach einer günstigeren Variante gesucht werden. Zudem wäre noch die Frage der Förderung zu klären. Eine Förderung über das Landesverkehrsfinanzierungsgesetz kommt aufgrund der zu geringen Brückenfläche nicht in Betracht. Für die Aufnahme in das Förderprogramm ist eine Mindestfläche der Brücke von 15 m² und eine lichte Breite vom 2 m erforderlich. Dies liegt bei der Dohlenbachbrücke leider nicht vor. Dennoch ist die Förderfrage noch nicht abschließend geklärt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Tagesordnungspunkt zu vertagen. Das Ingenieurbüro soll die Umsetzung einer weiteren Variante (Erhalt des vorhandenen Gewölbes mit einer neuen Betonüberdeckung) untersuchen und im Gemeinderat vorstellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen.

Ja 8 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 7 Beratung und Beschluss über den Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebes Wasser- u. Energieversorgung
Vorlage: VBV/011/2025**

Sachverhalt:

Der Tagesordnungspunkt stand bereits auf der Tagesordnung der Sitzung im Februar, die Entscheidung musste jedoch wegen einer Panne bei der Vorlagenübermittlung

vertagt werden. Die Planzahlen wurden teilweise bereits in der Sitzung am 25.02. erläutert. Zwischenzeitlich wurden die Planzahlen auf den aktuellsten Stand gebracht und sind zur Absicherung der bereits laufenden umfangreichen betrieblichen Aktivitäten nun zu beschließen.

Kämmerer Springmann erläutert das Zahlenwerk. Der Eigenbetrieb Wasser- und Energieversorgung schließt mit einem deutlichen Verlustergebnis in Höhe von 80.500 € ab. Dabei tragen die einzelnen Betriebsparten wie folgt zum Gesamtergebnis bei:

Wasserversorgung	- 52.500 €
Energieversorgung	- 6.300 €
Beteiligung KWA	+ 11.900 €
Beteiligung Badenova	+ 2.400 €
Breitband/Telekommunikation	- 41.900 €
Beteiligung Windkraft	+ 5.900 €

Bei der Sparte Wasser führen steigende Kosten für Überwachung und Gewährleistung von Versorgungssicherheit bei rückläufiger Frischwasserabgabe zu erheblichen Deckungslücken. Hier ist 2026 eine deutliche Gebührenanpassung unausweichlich. Thomas Springmann bestätigt die Annahme des Gemeinderats Dieterle, dass rechnerisch eine Gebührenerhöhung um 30 % möglich wäre. Dennoch handelt es sich hier um eine politische Entscheidung, wie die Gebührenstruktur gestaltet wird. Da die fixe Kosten für die Trinkwasserdarbietung recht hoch sind, ist die entsprechende Umlegung auf die Grundgebühr legitim.

Die Sparte Breitbandversorgung/Telekommunikation, die ab 2025 auch den Betrieb des Lorawan-Netzes abbildet, ist defizitär angelegt und wird wegen der hohen Kapitalkosten auch durch die mittelfristig zu erzielenden Einnahmen aus der Verpachtung des Netzes wohl nicht kostendeckend arbeiten können.

Die Investitionsplanung 2025 enthält ein zweites Gesellschafterdarlehen an die KWA Oberwolfach KG (500 TDE) zur teilweisen Deckung der Mehrinvestitionen des abgeschlossenen Erweiterungsprojektes.

In der Sparte Energieversorgung schlagen die in 2024 bereits vorgesehenen Maßnahmen PV-Anlage Spinnerberg 1 und der Bau des Strom-/Wärmeverbundes Rathaus-Kinderergarten mit 132.000 € zu Buche.

In die Sparte Wasser werden in verschiedenen kleinen Investitionen insgesamt 27 TDE investiert. Hinzu kommt die Sanierung der Hochbehälterzufahrt Walke mit erwarteten Baukosten in Höhe von 50.000 €

Abgerundet wird das Investitionsprogramm durch die nahwärmebegleitende Verlegung von Breitbandrohren (5 TDE) und die Auszahlungen für die Übertragung des Lorawan-Netzes auf den Versorgungsbetrieb (31 TDE).

Zur Finanzierung der Investitionen des laufenden Jahres und zum Ausgleich der Deckungsmittellücke des Vorjahres sind Darlehensaufnahmen in Höhe von rund 921 TDE vorgesehen. Die Zuordnung dieser Fremdmittel zu den Betriebszweigen ist wie folgt geplant und auf das Investitionsgeschehen abgestimmt:

Gesellschafterdarlehen KWA:	500.000 €
Breitbandausbau:	300.000 €
Energieversorgung:	120.600 €

Da die Kreditemächtigung des Jahres 2024 (291.800 €) nicht genutzt wurde und für Darlehensaufnahmen zur weiter zur Verfügung steht, ist die neue Kreditemächtigung in der der Beschlussvorlage entsprechend auf 628.800 € gekürzt.

Beschluss:

Der Gemeinderat berät und beschließt über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Versorgung für das Wirtschaftsjahr 2025. Insbesondere wird beschlossen, das Lorawan-Netz zu den Restbuchwerten zum 01.01.2025 in den Versorgungsbetrieb zu übernehmen. Die geplante Zuordnung der Darlehensaufnahme zu den Betriebszweigen wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**TOP 8 Beratung und Beschluss über den Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebes Öffentliche Abwasserbeseitigung
Vorlage: VBV/012/2025****Sachverhalt:**

Der Tagesordnungspunkt stand bereits auf der Tagesordnung der Sitzung im Februar, die Entscheidung musste jedoch wegen einer Panne bei der Vorlagenübermittlung vertagt werden. Die Planzahlen wurden bereits in der Sitzung am 25.02. erläutert.

Der Erfolgsplan des Abwasserbeseitigungsbetriebs weist einen Verlust von 77.900 € aus. Hauptgründe sind ein für 2025 vorgesehenes weiteres Kanalsanierungspaket mit einem Volumen von 90.000 €, gestiegene höhere Betriebskosten beim Abwasserzweckverband (188.600 €) sowie tendenziell rückläufige Gebühreneinnahmen.

Um die Verluste der Jahre 2024 und 2025 zu kompensieren, wird eine Anpassung der Abwassergebühren zum 01.01.2026 unausweichlich sein.

Investiv stehen 2025 und 2026 die Erschließung der Seitentäler Grangat und Battengott in der Planung. Beide Projekte sollen über Abwassergemeinschaften realisiert werden. Die Gemeinde wird sich mit einer pauschalen Förderung unter Einbeziehung der satzungsgemäß zu erhebenden Abwasserbeiträge an der Maßnahme beteiligen. Zum Ausgleich der Deckungsmittel und Sicherung der Liquidität des Eigenbetriebes ist für 2025 eine Darlehensaufnahme in Höhe von 74.900 € veranschlagt.

Martin Dieterle merkt an, dass in der Ergebnisübersicht ein deutlicher Sprung von 2023 zu 2024 festzustellen ist. Thomas Springmann erklärt, dass sich die Ergebniszahlen noch ändern werden, wenn alle Buchungen vorgenommen worden sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat berät und beschließt über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes öffentliche Abwasserbeseitigung gemäß § 14 Abs.1 des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**TOP 9 Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 18.03.2025
Vorlage: VBV/017/2025****Sachverhalt:**

Nach § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 1 Abs. 2 GemO Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 1 Abs. 2 GemO beteiligen. Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegen ausschließlich dem Bürgermeister sowie etwaigen Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Gemeinderat grundsätzlich in öffentlicher Sitzung. Die Gemeinde hat jährlich einen Bericht, in welchem die Geber, die Zuwendungen und die Verwendungszwecke anzugeben sind, zu erstellen und an die Rechtsaufsichtsbehörde zu übersenden.

Für den betreffenden Zeitraum ist eine Spende in Höhe von 1.250,00 € zugunsten des 750-jährigen Ortsjubiläums eingegangen. Der Verwaltung liegen keine Hinweise oder Erkenntnisse vor, die gegen eine Annahme der aufgeführten Spende sprechen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der dargestellten Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 10 Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht**Wortprotokoll:**

Seit der vergangenen Sitzung haben keine Sitzungen von Ausschüssen oder Zweckverbänden stattgefunden.

TOP 11 Bekanntgaben der Verwaltung**Wortprotokoll:**

Bürgermeister Bauernfeind gibt bekannt, dass das Landratsamt den Haushaltsplan genehmigt hat; aus Oberwolfach sieben Projekte in das aktuelle ELR-Förderprogramm aufgenommen worden sind. Die Gesamtförderung liegt bei beachtlichen 564.510 €.

TOP 12 Anfragen aus dem Gemeinderat**Wortprotokoll:**

Christian Sum gibt die Sorgen der Anwohner von Grünach/Mühlengrün wegen Hochwassergefahr weiter. Der sich im oberen Verlauf angesiedelte Biber trägt zur Destabilisierung des Damms bei.

Roland Haas geht auf die Probebohrung in Gelbach ein. Bürgermeister Bauernfeind erklärt, dass nach der Durchführung der Probebohrung eine Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes und eine Aussage über das weitere Vorgehen zu erwarten ist.

Fridolin Faist weist auf die Schäden im Landeckweg hin. Der Bauhof hat einige Schadstellen zwar beseitigt, die größeren sind jedoch noch offen. Der Vorsitzende teilt mit, es handle sich dabei um eine größere Maßnahme, die nach Holzabfuhr in Angriff genommen würde.

Martin Welle erkundigt sich nach der Zeitschiene für die Erneuerung der Brücken durch das Regierungspräsidium. Bürgermeister Bauernfeind erwidert, dass nach Aussage des Regierungspräsidiums die Brücken in kürzeren Abständen untersucht und priorisiert werden. Die Erneuerung erfolgt dann der Priorität entsprechend. Durch die Einengung der Brücke ist diese durch den Schwerlastverkehr nur in eine Richtung befahrbar.

Auf eine weitere Anfrage des Ratsmitglieds Welle nach Veröffentlichung der Stellungnahme der Gemeinde zum Regionalplan Wind entgegnet Bürgermeister Bauernfeind, dass der Gemeinderatsbeschluss im Rahmen der Sitzungsniederschrift veröffentlicht wurde. Die Veröffentlichung der Stellungnahme ist jedoch kritisch.

Manfred Harter teilt mit, dass der Uferzustand der Wolf in Höhe des Autohauses Fritsch kritisch ist. Er sieht darin Gefahrenpotential für den Radweg. Dies wird untersucht.

Martin Dieterle möchte wissen, wie der aktuelle Stand der Nutzung des Gymnastikraums durch die Krabbelgruppe ist. Der Vorsitzende erklärt, dass in Kürze ein Gespräch mit den Beteiligten geplant ist.

**Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.**

 **reiff amtliche nachrichtenblätter.**

Aus dem Gemeindegeschehen



Neues Minigolf-Areal ermöglicht durch die Sparkasse Wolfach- Stiftung

Bei der ehemaligen Minigolf-Anlage in Oberwolfach befindet sich nun eine Liegewiese, ein Wasserzugang und Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung – möglich gemacht durch die großzügige finanzielle Unterstützung der Sparkasse Wolfach-Stiftung über 20.000 Euro.

Bereits im Sommer 2021 waren alle Einwohner von Oberwolfach gefragt, sich an der Neugestaltung des alten Minigolf-Areals hinter der Wolftalsporthalle einzubringen. Nun einige Zeit später sind die Arbeiten fertiggestellt und etliche Ideenvorschläge umgesetzt.

Neben einer idyllischen Liegewiese und eine Wasserzugang finden sich auf dem Areal eine Tischtennisplatte, ein Volleyballfeld, eine Kletterwand an der Rückseite der Sporthalle, sowie eine Himmelsliege zum Entspannen.

Bei der offiziellen Spendenübergabe überreichte Axel Fahner von der Sparkasse Wolfach-Stiftung Bürgermeister Matthias Bauernfeind symbolisch eine Urkunde über die 20.000 Euro.



Bürgermeister Matthias Bauernfeind und Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Wolfach Axel Fahner.

750 Jahre Oberwolfach

Projekttag „Schule früher und heute“

Aus Anlass des Jubiläums 750 Jahre Oberwolfach plante das Kollegium der Grundschule Wolftal Projekttag, bei denen tief in den Archiven gekramt und viele Schätze ausgegraben wurden. Auch wurde vor 61 Jahren der Grundstein zur Wolftalschule gelegt und vor 59 Jahren war Einzug. Somit feierten Schulgemeinschaft und Dorfgemeinschaft das kleine Jubiläum „60 Jahre Bau der Wolftalschule“. Bemerkenswert war bei diesen Projekttagen das Interesse von Schülerinnen und Schülern, Familien und Bürgern der Gemeinde Oberwolfach. Schulranzen, Bücher, Hefte, Griffeldosen und vieles mehr wurden der Schule für eine umfangreiche Ausstellung zur Verfügung gestellt. Eine Umfrage „Meine Erlebnisse in der Schule“ in den Fami-

lien ergab eine rege Beteiligung und viel Wissenswertes. Die Befragung von Zeitzeugen war für Kinder und Lehrerinnen höchst interessant. Unterricht wie in früheren Zeiten machte sehr viel Spaß und auch das Schreiben mit Tinte und Feder oder auf Tafeln wurde begeistert geübt. Eine Tafel durfte sich dann jedes Kind bauen. Für die Pausengestaltung entdeckten die Kinder alte Kinderspiele neu und der Weg zu Fuß zur Schule oder der Heimweg zum entferntesten Hof im Frohnbach zeigte, wie anstrengend so ein Schülerleben früher war. Über die vielen interessierten Besucher bei der Ausstellung und dem dazugehörigen Schulhock am Mittwoch, den 30.04., freute sich die ganze Schulgemeinschaft und über den Erlös der Bewirtung der Förderverein. Ein ganz herzlicher Dank gilt dem Elternbeirat für die Organisation und den Eltern für das leckere Kuchenangebot zum Hock. Bei Fotoalben mit alten Klassenfotos bildeten sich lange Schlangen, es wurde viel erzählt und von den Besuchern kamen begeisterte Rückmeldungen. Auch nahmen am Freitag die Damen aus der Tagespflege mit den Kindern der Schule an einem Vortrag von Thomas Hafn zur Einführung der Schulpflicht, die die Kinder nicht als Pflicht, sondern als „Dürfen“ sahen. Beim anschließenden Rundgang durch die Ausstellung tauschten die Besucherinnen viele Erinnerungen aus. Immer wieder wurden in der Projektwoche das Lied „In Mueders Stübele“ und das Badnerlied angestimmt und von den Anwesenden begeistert mitgesungen. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die rege Beteiligung und die große Unterstützung.



Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.

Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle



Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.



FAMILIENZENTRUM ST. JOSEF
im Platz für Familien in Oberwolfach

Kreuzsattelhütte

Am Sonntag,
18. Mai 2025

Ab 14.00 Uhr findet
eine Schatzsuche
für die Kinder statt



Ab 10.30 Uhr
Picknickgottesdienst mit
dem Team vom
Kinderwortgottesdienst

Es bewirbt Sie der Elternbeirat und Eltern
des Familienzentrums St. Josef
Wir freuen uns auf Euer kommen!

Ein Wurm und Herr Sturm im Familienzentrum Oberwolfach

Im Rahmen unseres 750-jährigen Gemeindejubiläums durften wir das Theater „Eurostrict Baden Alsace“ bei uns im Familienzentrum Oberwolfach begrüßen!

Sie präsentierten das bezaubernde Stück „Sah ein Wurm, der Herr Sturm“ von Barbro Lindgren und Cecilia Torudd, das aus dem Schwedischen ins Deutsche übersetzt wurde von Günter Bergfeld. Für alle ab 3 Jahren erzählt die poetische Geschichte die wundervolle Freundschaft zwischen dem eigenbrötlerischen Herrn Sturm und einem frechen Wurm namens Karl-Knut.

In der Geschichte rettet Herr Sturm den Wurm im Park vor einer Elster, und weil es ihm im Hut so gut gefällt, kommt Karl-Knut mit nach Hause. Dort wirbelt der kleine Wurm den Haushalt ordentlich durcheinander, was die beiden Freunde auf eine harte Probe stellt. Doch ihre Neugier und Freundschaft helfen ihnen, gemeinsam alle Herausforderungen zu meistern.

Alle Kinder – vom Krippenalter bis zum Wolfsrudel – verfolgten die Geschichte gespannt und voller Begeisterung! Es war schön zu sehen, wie die kleinen und großen Zuhörer in die zauberhafte Welt von „Sah ein Wurm, der Herr Sturm“ eintauchten. Ein wunderschöner Tag voller Fantasie, Spaß und gemeinsamer Freude!

Wir danken dem Theater für die tolle Aufführung und allen, die dabei waren. Auf viele weitere schöne Events im Jubiläumsjahr!



Pfingstferienprogramm

- 750 Jahre Oberwolfach - früher und heute -
Ob Wasser, Feuer, Tiere, Ernährung, Spiele oder Arbeit -
sei` bereit für die Vergangenheit!

Die Schulkindbetreuung der Gemeinde Oberwolfach bietet für Kinder im Alter von 6-14 Jahren ein Pfingstferienprogramm an.

Im Rahmen dieses Ferienprogramms sollen auch Schüler/innen, welche nicht im Hort angemeldet sind, die Möglichkeit haben, an tollen Angeboten, coolen Ausflügen und besonderen Erlebnissen teilnehmen zu können. Das gesamte Programm wird von den pädagogischen Fachkräften der Schulkindbetreuung betreut und angeleitet. Die Ferienbetreuung öffnet ab 8.30 Uhr in den Räumen des Horts im Rathaus. Kinder, die bereits zwischen 6.00 und 8.30 Uhr ankommen, verbringen die Zeit im Kindergarten bis sie um 08:30 Uhr abgeholt werden und gemeinsam in die Räume des Horts oder an den entsprechenden Treffpunkt gehen. Zur organisatorischen Planung bitten wir Sie, die täglichen Teilnahmezeiten Ihrer Kinder einzutragen. Die jeweiligen Uhrzeiten der Programmpunkte können Sie der Ferienübersicht entnehmen. Die Randzeiten sind Freispielzeiten.

Ihr Kind sollte täglich wetterentsprechende Kleidung, etwas zu Trinken und bei Bedarf Vesper für das Frühstück mitbringen. Die Unkosten für die Ferienbetreuung sind die Folgenden und müssen am ersten Tag der Teilnahme bar und passend mitgebracht werden:

Ganztagesbetreuung/ alle Tagesangebote
(10h im Zeitraum von 6.00-18.00Uhr möglich) 20,00 €/Tag
Betreuung/Angebote vormittags
(bis zu 6,5h im Zeitraum
von 6.00 - 14.00 Uhr möglich) 10,00 €/Tag

Mittagessen
(13.00-14.00Uhr) 5,80 €/Tag

Betreuung/ Angebote nachmittags
(bis zu 6,5h im Zeitraum von 11.30 -18.00 Uhr möglich)
10,00 €/Tag

Die Anmeldeunterlagen und die Ferienübersicht können Sie auf unserer Homepage unter www.oberwolfach.de/schulkindbetreuung herunterladen.

Bitte lassen Sie uns die Formulare unterschrieben und bis spätestens **Dienstag, den 27. Mai 2025, 14:00Uhr** wieder zukommen.

Die Plätze sind begrenzt. Nach der Anmeldefrist werden wir Ihnen zeitnah rückmelden, ob Ihr Kind einen Platz erhalten hat.

Bei weiteren Fragen können Sie uns auch gerne per Mail kontaktieren oder eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen - wir melden uns schnellstmöglich zurück!

Kontaktdaten:

Sarah Waslowski
Rathausstr. 1
77709 Oberwolfach
schulkindbetreuung.familienzentrum@oberwolfach.de
Festnetz: 07834 / 83 83 - 27
Mobil: 0175 / 59 57 57 0

12.30 Uhr, JFV Dreisamtal : SG Wolftal
16.00 Uhr, SG Niederschopfheim 2 : SG Wolftal 2

D-Junioren
13.30 Uhr, SG Reichenbach : SG Wolftal

Herren
15.30 Uhr, SV Oberkirch : SV Oberwolfach

C-Junioren
16.00 Uhr, SG Zell-Weierbach : SG Wolftal

B-Junioren
16.00 Uhr, SG Wolftal : SV Oberkirch

Frauen
18.00 Uhr, FC Heitersheim : SV Oberwolfach

Sonntag, 18.05.2025

D-Junioren
11.00 Uhr, SG Wolftal 2 : FV Dinglingen 2

Herren
12.45 Uhr, SV Oberwolfach 3 : SSV Schwaibach
15.00 Uhr, SV Oberwolfach 2 : SV Berghaupten

Rückblick vergangene Spiele der Aktiven

Oberwolfach lässt Sinzheim abblitzen

Der SV Oberwolfach bezwang im Verfolgerduell der Landesliga den Tabellennachbarn SV Sinzheim überraschend deutlich mit 5:1 und kletterte somit auf Rang drei. Die Gastgeber zeigten trotz zahlreicher personeller Ausfälle eine überzeugende Vorstellungen und glänzten im ersten Durchgang mit großer Effektivität. Fünf verschiedene Torschützen verdeutlichen die Ausgeglichenheit im Kader des SVO.

Vor prächtiger Kulisse entwickelte sich von Beginn an ein flottes Spiel, in dem Oberwolfach in der 12. Minute in Front ging. Nach einer Aktion über links landete der mit rechts getretene Ball von Theo Rothfuß unhaltbar zum 1:0 im langen Eck. Zehn ausgeglichene Minuten später klingelte es zum zweiten Mal. Einen Steckpass von Jonas Wolf verwandelte Lukas Springmann abgezockt zum 2:0 für den SVO. Sinzheim spielt gut mit, vorne fehlte ohne Torjäger Lukas Merkel-Wunsch jedoch die nötige Durchschlagskraft. Anders die Hausherren: dritte gefährliche Szene, dritter Treffer. Leon Weiß bereitete von der rechten Seite mustergültig vor und Julian Echle vollendete per Direktabnahme nach knapp einer halben Stunde zum 3:0 für Oberwolfach. Nun hatte der SVO auch in Sachen Spielanteile die Oberhand. In der 36. Minute sahen die Zuschauer die erste Torchance der Gastgeber, die nicht zu einem Treffer führte. Jonas Wolf schoss freistehend haarscharf links am SVS-Gehäuse vorbei. Derselbe Spieler scheiterte kurz vor der Pause an Gästekieeper Laurin Wild.

Direkt nach dem Seitenwechsel kam Marc Heizmann aus spitzem Winkel nicht am Tormann vorbei. Im Gegenzug die erste echte Chance für die Sinzheimer, doch Oli Mai blieb Sieger im Duell eins gegen eins. Auf der anderen Seite versprang Gabriel Schrempp nach einem Konter freistehend vor dem Tor das Leder. Ein schulbuchmäßiger Angriff über links brachte dann aber in Minute 71 die Entscheidung. Gabriel Schrempps Hereingabe legte Julian Echle schön ab und der stark spielende Lukas Lehmann vollstreckte aus 16 Metern flach rechts unten zum 4:0. Im Gegenzug gelang Sinzheim nach einer Flanke von der rechten Seite durch einen Kopfball von Markus Huber die Ergebniskosmetik zum 4:1. Die Gäste dezimierten sich zehn Minuten vor dem Ende selbst. Marco Lumppe sah wegen Meckerns die Ampelkarte. Den Schlusspunkt setzte der erst kurz zuvor eingewechselte Janick Ganter. Nach einem kapitalen Sinzheimer Fehlpass im Spielaufbau erzielte der Youngster per Heber den umjubelten 5:1-Endstand. Somit

Kirchen

Treffpunkt Bücherei

Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt's das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: dienstags 16 Uhr - 17:30 Uhr, donnerstags 16 Uhr - 17 Uhr.

Vereine



Sportverein Oberwolfach

Vorschau zu kommenden Spielen

Freitag, 16.05.2025

E-Junioren
ab 18 Uhr, E-Jugendturnier in Welschensteinach

C-Junioren
18.00 Uhr, FC Langenwinkel SG Wolftal 2

C-Juniorinnen
18.30 Uhr, FC Neuried : SG Kirnbach

Samstag, 17.05.2015

A-Junioren

liegt der SV Oberwolfach als neuer Dritter nur drei Punkte hinter dem Relegationsplatz.

Am kommenden Samstag (17. Mai) spielt der SV Oberwolfach um 15.30 Uhr auswärts beim SV Oberkirch.

SV Oberwolfach - SV Sinzheim 5:1 (3:0)

SV Oberwolfach: Mai - Haas (ab 51. Baumann), T. Springmann, N. Springmann, Rothfuß, Lehmann, L. Springmann (ab 68. Dieterle), Weiß (ab 61. Schrempp), Echle (ab 82. Wille), J. Wolf (ab 86), M. Heizmann.

SV Sinzheim: Wild - Deißler (ab 85. Engelmann), Wöber, Tuncay, Ernst, Lumpp, Frietsch, (ab 65. Heck) Zasavitchi (ab 77. Rösinger), Siegwart, Hirschmann (ab 69. Hirschmann), Bähr (ab 51. Alaftekin).

Zuschauer: 380

Schiedsrichter: Florian Torn (Endingen)

Tore: 1:0 Rothfuß (12.), 2:0 L. Springmann (21.), 3:0 Echle (29.), 4:0 Lehmann (71.), 4:1 Huber (72.), 5:1 Ganter (90.+2)

Bericht: Jan Schmider / Foto: Horst-Dieter Bayer



Oberwolfach 3 verliert erneut deutlich

Nach einer einseitigen ersten Halbzeit gewann der ASV Nordrach das Kreisliga-B-Spiel gegen Drittvertretung des SV Oberwolfach verdient mit 6:1.

Das Spiel war noch keine fünf Minuten alt, als Nordrach zum ersten Mal jubeln durfte. Ein langer Einwurf von der linken Seite wurde in Eckballmanier vor das Tor gebracht, wo Christian Walter das Leder mit dem Hinterkopf verlängerte. Paul Harter im Tor der Oberwolfacher konnte nur noch zuschauen, wie der Ball an Freund und Feind vorbei im langen Eck einschlug. Nur wenige Minuten später war es ein langer Pass, den Alexander Peter nicht richtig kontrollieren konnte, woraufhin der Stürmer alleine auf das Tor zulief und in letzter Sekunde nur durch ein Foul gestoppt werden konnte. Den fälligen Elfmeter verwandelte Marco Lang sicher zur 2:0-Führung für die Hausherren. Das muntere Toreschießen setzte sich in der 16. Minute fort. Diesmal verlor Nicolai Schmieder im Spielaufbau am eigenen Sechzehner den Ball. Wieder bedankte sich Marco Lang und schob den Querpass frei vor dem Tor ein. Die gesamte Oberwolfacher Mannschaft war in dieser Phase völlig von der Rolle und es kam noch bitterer. Szymon Kupczak dribbelte sich in der 20. Minute von der Mittelfeldlinie einmal durch die gesamte Oberwolfacher Hintermannschaft und netzte zum 4:0 ein. Danach verflachte das Spiel etwas. Vom SVO kam in der ersten Halbzeit bis auf einen Distanzschuss von Jens Echle offensiv kaum etwas. Der ASV Nordrach verwaltete das Spiel bis zur Halbzeit und hätte das Ergebnis noch weiter in die Höhe schrauben können.

Nach der Halbzeit standen die Schwarz-Weißen etwas tiefer und waren auf Schadensbegrenzung aus. Dies gelang auch bis zur 56. Minute, als Stevo Dukanovic einen Freistoß aus halbrechter Position direkt ins kurze Toreck verwandelte. Nur zehn Minuten später machte Nordrach das halbe Dutzend voll. Wieder war es ein Foulelfmeter, den diesmal Nikolas Lehmann zum 6:0 verwandelte. Einziger Lichtblick aus Oberwolfacher Sicht war die 80. Minute, als Daniel Lohrke einen Freistoß aus dem linken Halbfeld zum 6:1-Ehrentreffer und gleichzeitig Endstand einköpfte. Das nächste Spiel unserer dritten Mannschaft findet am kommenden Sonntag um 12:45 Uhr zu Hause gegen den SSV Schwaibach statt.

Bericht: Daniel Armbruster



Schwarzwaldverein Oberwolfach



18.05.2025 - Rund um das Obertal von Welschensteinach

Die aussichtsreiche Rundtour um das Welschensteinacher Obertal startet bei der Welschensteinacher Kirche und führt über die Spotehütte zur Kambacher Hütte und zum Nockenkreuzplatz. Von dort führt die Tour über die Schlossbergherberge zum „Hinteren Geisberg“, an der Robertskapelle vorbei zum Palmstein und über den Kirchberg zurück zum Ausgangspunkt. Die Wanderführer Hans und Maria Neef freuen sich über zahlreiche Teilnehmer. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen. Getränk und Rucksackvesper wird empfohlen.

Treffpunkt Wolfstalschule um 9.00 Uhr
Länge ca. 13 km bei 420 Höhenmetern



750 Jahre Oberwolfach - Teil 2 am Samstag, 24. Mai 2025- Erinnerungsorte am Heimatwege- vom Lindenplatz zum Schlössle

Im Rahmen der Veranstaltungen zur 750 Jahrfeier lädt die Gemeinde und der Schwarzwaldverein zum 2. Teil der 3teiligen Exkursionsserie ein. Wir kommen vorbei, wo die Kanone donnerte und das Trinkwasser einst herkam, die Oberwolfacher ihr Baumaterial herstellen ließen und die „Bürgmühl“ klapperte. Hören von verschwundenen Bauernhöfen und wo es einst „zum Himmel stank“. Im Burggraben erfahren wir hautnah von den Mühen der kleinen Leute um ihr täglich Brot, dass dort mal ein Mineralbad geplant war und schlussendlich geht es hinauf zum Schlössle, von wo die Geschichte der „alten Wolfe“ ihren Ausgang nahm.

Führungen: Albert Schrempp und Lorenz Armbruster
Keine Anmeldung erforderlich und keine Teilnehmerzahlbeschränkung

Treffpunkt: Lindenplatz um 18 Uhr
Länge: 5 Kilometer / 200 Höhenmeter

Mountainbiken Herren

Die Mountainbike Gruppe der Herren startet die wöchentliche Ausfahrt immer dienstags um 18.30 Uhr am Lindenplatz. Gäste sind herzlich willkommen.

Mountainbiken Damen

Die Mountainbike Gruppe der Damen ist in die neue Saison gestartet. Die Ausfahrten mit dem E-Bike finden immer mittwochs statt. Treffpunkt ist der Lindenplatz. Gäste sind herzlich willkommen. Infos zu den Touren und Abfahrtszeit bei Christine Hauer unter 015164584043.

Kreuzsattelhütte

Die Kreuzsattelhütte ist seit 01.05.2025 wieder an Sonn- und Feiertagen geöffnet. Neben den gängigen Getränken werden Erbsensuppe, sowie Wurst und Weck angeboten. Die Besucher können sich auf selbstgebackene Kuchen freuen, die sie zusammen mit einer Tasse Kaffee bei schönem Wetter im Freien oder in der urigen Hütte genießen können. Der schöne **Spielplatz mit Grill und Wasserstelle** ist ein tolles Ausflugsziel für Familien mit Kindern. Am Sonntag, den 18.05.2025 bewirbt das Familienzentrum St. Josef.

Noch zwei freie Termine für Bewirtung Kreuzsattelhütte
 Folgende Termine sind noch nicht vergeben: **01.06.und 19.06.2025**. Wer an der Hüttenbewirtschaftung Interesse hat, melde sich bitte bei Anton Talmon L'Armee. (Tel. 07834/9395) oder per Mail: antontalmon@gmx.de. Auch neue Hüttenwirte sind herzlich willkommen.

Alte Photographien erzählen ...

Bild 1010: Ohne Datum ist das Bild überliefert, das den Maibaum wohl in den dreißiger Jahren zeigt. Der Baum wurde damals auf der Wiese neben der Bäckerei, damals Reinauer - jetzt Leist, aufgestellt. Deutlich prangt nun das Symbol des Nationalsozialismus. Im Hintergrund sieht man den Musikpavillon, damals noch vor einem Heckenbosch, der sich über den gesamten Kreuzbühl hinzog und wie der Frombehang zum Zacherhof gehört.



Trachtenkapelle Oberwolfach

Spendenübergabe an die Jugend der Trachtenkapelle

Im April gab es ein erfreuliches Zusammenkommen im Musikzimmer der Trachtenkapelle Oberwolfach. Wir erhielten eine großartige Spende von 800€ vom Organsiatorenteam des Glühweinstandes. Das Team um Thomas Wachendorfer, Michael Armbruster, Hermann Weis und Reinhard Kaiser verkauft seit einigen Jahren am Heiligen Abend auf dem Platz vor der Festhalle für die Besucher unseres Weihnachtskonzerts, Glühwein und Punsch auf Spendenbasis. Den Erlös spenden sie von Herzen gern an verschiedenste Vereine und Gruppierungen. In diesem Jahr war erfreulicherweise unsere Jugend dran. Als Dankeschön konnten wir, mit den frisch dazu gestoßenen Zöglingen, den Spendern direkt ein kleines Konzert im Musikzimmer spielen. Es war eine schöne Begegnung und wir danken an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich unseren Gönnern für die finanzielle Unterstützung.



Touristische Informationen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Samstag, 24.05.2025; 18:00 Uhr
 Treffpunkt: Lindenplatz
Führung auf dem Heimatwegle Kirche; Schwarzwaldverein

Sonntag, 25.05.2025, 10:30 Uhr
 St. Bartholomäus, Oberwolfach
Erstkommunion Oberwolfach, Kirchengemeinde An Wolf und Kinzig

Wolfstal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Oberwolfach:

Touristinfo im Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5)

Montag - Sonntag, 9:00 Uhr - 17:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:

Bad Rippoldsau

Kurhaus (Kurhausstraße 2)

Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach

Rathaus (Rathausplatz 1)

Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen vom 15. Mai bis 24. Mai

Samstag, 17. Mai

14:00 Uhr

Frühlingsfest am Waldkulturhaus

Das Waldkulturhaus-Team lädt zum Frühlingsfest ins Waldkulturhaus ein.

Bad Rippoldsau, Wald-Kultur-Haus

Sonntag, 18. Mai

11:30 Uhr

Unterhaltungskonzert auf der Otmarhütte

Der Musikverein Harmonie Schapbach und der Schwarzwaldverein laden zum Unterhaltungskonzert auf die Otmarhütte ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Schapbach, Kupferberg/ Otmarhütte

ganztags

Rund um das Obertal von Welschensteinach

Wanderführer Maria und Hans Neef

Länge ca. 13 km

Näheres im Bürgerinfo und unter www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de

Oberwolfach

Montag, 19. Mai

18:30 Uhr

Lauftreff

Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an.

Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Dienstag, 20. Mai

18:00 Uhr

E-Biken am Dienstag

Das Mountain Bike Team Schapbach lädt zu geführten E-Bike-Touren für Jedermann ein.

Schapbach, Treffpunkt: Gasthaus Sonne

18.30 Uhr

Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins Oberwolfach

Mountainbiken der Herren

Start immer dienstags um 18.30 Uhr am Lindenplatz

Oberwolfach

Mittwoch, 21. Mai

15.00 Uhr

Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins Oberwolfach

Mountainbiken der Damen

Start immer mittwochs um 15.00 Uhr am Lindenplatz

Oberwolfach

Samstag, 24. Mai

n.B.

Führung Heimatwegle Kirche

Erinnerungsorte 750 Jahre Oberwolfach

Wanderführer: Albert Schrempp

Nähere Infos im Programmheft der Gemeinde

Oberwolfach Kirche

Dienstags bis samstags

11 / 13 / 15 Uhr

Führungen durch das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach

Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel

Oberwolfach, Besucherbergwerk Grube Wenzel

Unsere touristischen Attraktionen



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Oberwolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel

Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder

ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour

circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!

Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks

Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen.

gen. Der Rucksack kann zu den Öffnungszeiten des MiMas abgeholt werden.

Eine Vorabreservierung des Rucksacks unter 07834/9420 oder per E-Mail an touristinfo@oberwolfach.de ist empfehlenswert!

Kosten

20,00 € pro Rucksack. Kaution 50,00 € pro Rucksack.



nächsten Tagen so verhält. Unsere Artgenossen DARIA und JULIA sind derweil auch gierig unterwegs, allerdings geht es bei den beiden ums Futter. Die Zwei spachteln um die Wette was das Zeug hält, wie zwei haarige Sumoringer.

Aber auch ich habe meine privaten Fitnesstrainer. Sie sind recht aufgedreht, kleiner als ich und kleiden sich meist in Grautönen. Genau, ich spreche von meinen wölfischen Mitbewohnern. Die haben derzeit endlose Freude daran, Salat und Honig Brötchen und eigentlich alles zu klauen, was sie laut Bio-Buch gar nicht fressen. Herzlich Willkommen in der Grauzone zwischen Theorie und Praxis.

Merkt euch das alte Wildtier-Sprichwort: nur weil es bei den Menschen so geschrieben steht, heißt es nicht, dass es auch wirklich so geht.

In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!

Eure
JURKA



**Alternativer Wolf- und Bärenpark
Schwarzwald**

**Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de**



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung

Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen

März - Oktober: 10 - 18 Uhr

November - Februar: 10 - 16 Uhr



Ein Wort auf allen Vieren

Als der Wolf den Salat klaute

Ich habe mal gehört, dass es weit entfernt auf der anderen Seite der Welt, einen Dschungel gibt. Hin und wieder höre ich Zweibeiner darüber reden, gibt wohl ein recht bekanntes Buch über den Dschungel, nur fällt mir der Titel nicht ein. Jedenfalls, da soll es auch um einen Bären und Wölfe gehen. Keine Ahnung, wie es in so einem echten Dschungel wirklich aussieht, aber wilder als im Knöterich Meer kanns kaum sein. Vielleicht sollte ich auch ein Buch über den Dschungel schreiben. Aufzeichnungen aus dem ewigen Grün.

Na ja, die ewig in grün gekleideten Zweibeiner kümmern sich jedenfalls aufopferungsvoll und dezimieren den Knöterich mit vollen Kräften. Witzig ist es dennoch, wenn vor lauter Dickicht nur das ein oder andere flauschige Ohr auftaucht. Wie schaut es bei euch aus, könnt ihr uns Vierbeiner anhand unserer Ohren erkennen? Kleiner Tipp, wenn ihr einen ewig spitzen Lustmolch vom Dienst seht, dann habt ihr schonmal ARIAN. Der macht aktuell unserer JANA den Hof, die von dem Machogehabe allerdings noch wenig beeindruckt ist. Mal schauen, wie sich das in den



Besucherbergwerk Grube Wenzel

**Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de**



Saisonstart am 13. April 2025!

Am 13. April 2025 öffnet die Grube Wenzel, eines der bedeutendsten Silberbergwerke im mittleren Schwarzwald, wieder ihre Türen.

Erwachsene wie auch Kinder können auf den Spuren der Bergleute wandeln und sich in die Tradition des Bergbaus einführen lassen.

Themenführungen mit Wein oder Whisky, Gruselangebote oder klassische Entdeckertouren - unser Team hält für jeden Geschmack und jedes Alter das passende Angebot bereit.

Unter sachkundiger Führung kann der allgemein zugängliche Bereich auf einer Strecke von etwa 1.000 Metern "befahren" werden. Hierfür erhält jeder Besucher Stiefel, Jacke, Helm und Kopflampe. Ein Abenteuer für Jung und Alt, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



E-Bike Ladestationen im Wolfstal

Bad Rippoldsau:
Minigolfplatz am Klösterle

Oberwolfach:
Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19

Schapbach:
Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße
Otmarhütte, Kupferberg



MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum



Wissen trifft Schönheit

Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen

des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach.

Die Verbindung zwischen Mathematik und Mineralien wird durch vielseitige Installationen anschaulich dargestellt. Für Fragen rund um den Tourismus in unserer Region

stehen wir Ihnen gerne in der neuen Touristinfo direkt im MiMa zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum oder unter der Telefonnummer 07834/8383-83

Öffnungszeiten:

Täglich von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

In dieser Zeit ist das Museum geschlossen:

24.-25. Dezember, 31. Dezember, 01. Januar



Mitfahrbänkle

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz.

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.

Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten



Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolfstals, den Bienenpfad und vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus im Holzwald.

Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet.

Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren.

Das Team vom Waldkulturhaus

Frühlingsfest beim Wald-Kultur-Haus

Am Samstag, dem 17. Mai, lädt das Wald-Kultur-Haus-Team

zum Frühlingsfest im Holzwald an.

Im und rund ums Wald-Kultur-Haus werden von 14 bis 17 Uhr

verschiedene Spiele und Aktionen für die gesamte Familie angeboten, auch für Getränke sowie Kaffee und Kuchen ist

gesorgt.

Pro Kind wird ein Kostenbeitrag von 5.- € erhoben, bei schlechter Witterung finden die Aktionen im

Wald-Kultur-Haus statt.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 15. Mai unter info@wald-kultur-haus.de oder telefonisch unter 07440 332 erforderlich. Dort können auch weitere Informationen erfragt

werden.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.



Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien- und Mathematik

Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 - 19 Uhr (April - September) / 11 - 17 Uhr (Oktober - März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa - Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Regelmäßige Veranstaltungen

Reiten auf dem Landeckhof



Ponystunden, Wandern mit den Pferden

Weitere Infos: www.landeckhof.de

Anmeldung: 07834 4158

Töpfern im offenen Atelier

Offenes Atelier ab 3. April jeden 2. Donnerstag (gerade Wochen)

Keramik Atelier
Glaswald 18

Monika Seidel

weitere Informationen unter www.keramik-seidel.de
07834/8645300

Öffentliche Sauna

Endlich wieder Sauna-Oase auf dem Alisehof

Kurztarif von 15 bis 18 Uhr oder 18 bis 21 Uhr EUR 15,-

Normaltarif von 15 bis 21 Uhr EUR 24,-

Bitte rechtzeitig vorher anmelden! Tel.: 07839 / 203

Wir öffnen die Sauna ab 5 Personen.

von Donnerstag bis Sonntag sowie an Feiertagen!

Donnerstage ungerader Kalenderwochen Damensauna!

Schwarzwaldcamping Alisehof e.K. - www.alisehof.de

Rippoldsauer Straße 2 - 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Über das gesamte Programm hinweg ziehen sich spannende Thementage, darunter der Trachtentag, das Lichterfest, der Gospelchortag, der Blaublichttag und viele mehr. Auch große Events wie das Schleppertreffen, das Bergwerk Parade, der Alphornstag und der Parkour Cup bieten den Besuchern ein abwechslungsreiches Erlebnis. Themenwochen wie "Pedal X - Die Fahrradwoche", "Bonjour Tal X" mit einem französischen Flair und die Umweltwoche setzen besondere Akzente und bieten zusätzliche Highlights. **Tagestickets** für die Landesgartenschau im Tal X sind ab sofort in den Tourist-Informationen in Oberwolfach-Walkeim Rathaus in Schapbach und im Kurhaus in Bad Rippoldsau erhältlich. Der Preis für 1 Tagesticket kostet 19 €.

Öffnungszeiten Minigolfanlage im Freibad Schapbach :
Täglich bei schönem Wetter (ab 16 Grad) ab 15 Uhr

Nach Eröffnung des Waldfreibades gelten die selben Öffnungszeiten wie das Waldfreibad.

Aktuelles

Ab sofort Ticket-Verkauf in den Tourist-Informationen im Wolfstal

Die Gartenschau 2025 in Freudenstadt und Baiersbronn vom 23. Mai bis 12. Oktober 2025, praktisch direkt vor unserer Haustüre statt.

Sie wird mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm Besucher jeden Alters begeistern. Im Fokus stehen wiederkehrende Veranstaltungsreihen, die über die gesamte Laufzeit hinweg für Unterhaltung und Abwechslung sorgen.

Musikalische Höhepunkte und kulturelle Reihen

Jeden Freitag bringt die "Regio Reihe - Die Region rockt" das Tal zum Beben: Über 40 Bands

und Musikgruppen aus der Region sorgen auf der Baiersbronner Schelkewiese für Stimmung

und laden zum Tanzen und Feiern ein. Donnerstags verwandelt sich das Spiegelzelt in

Freudenstadt in eine exklusive Bühne für die Veranstaltungsreihe "Jazz & Wine". Über 20 hochkarätige Musiker treten auf, begleitet von einer Auswahl regionaler Weine, die das Publikum in entspannter Atmosphäre genießen kann. Literaturfans kommen bei der Lesereihe mittwochs auf ihre Kosten, wenn verschiedene Autoren spannende Bücher präsentieren.

Thementage und spezielle Veranstaltungen



Luchs- und Wildnispfad für drei Tage gesperrt: Trockene Buchen bleiben Gefahrenquelle

Baumkletterarbeiten zeigen sich als erfolgreiche Maßnahme/ Information über die Website empfehlenswert vor Ausflügen

In der kommenden Woche sind die beliebten Ausflugsziele Luchs- und Wildnispfad von Montag, 12. Mai, bis Mittwoch, 14. Mai, für Verkehrssicherungsarbeiten gesperrt.

„Die Buchen an beiden Pfaden bleiben aufgrund der extremen Trockenheit in den vergangenen Jahren eine Gefahrenquelle“, erklärt Gebietsleiter Bernd Schindler. Jedes Jahr nach dem Winter prüfen er und seine Kolleginnen und Kollegen alle Wege im Nationalpark sorgfältig. „Auf dem Luchs- und Wildnispfad hatten wir in den letzten beiden Jahren sehr viele betroffene Bäume. In diesem Jahr hat das Baumkletterteam aufgrund dieser guten Vorarbeiten deutlich weniger zu tun“, sagt Schindler. „Trotzdem müssen wir bei einigen Bäumen wieder Totholz aus den Kronen entfernen, damit unsere Gäste möglichst sicher über die Pfade laufen können.“

Vor dem Start der Wandersaison ist der Fachbereich Wald und Naturschutz im ganzen Nationalpark unterwegs - um unterschiedlichste Bauwerke von Wegbohlen über Geländer bis zum großen Adlerhorst zu kontrollieren. Und eben zu schauen, ob Bäume direkt am Weg morsch geworden sind oder eben zu viel Totholz in den Kronen haben. „Hier im Nationalpark darf Wildnis wachsen, dazu gehören natürlich auch sterbende und tote Bäume“, betont Schindler. „Da die Erlebnispfade aber besonders für Kinder, Jugendliche und Familien konzipiert wurden, hat die Sicherheit in diesem Fall klar Vorrang. Auf solchen Themenpfaden gilt eine besondere Verkehrssicherungspflicht“.

Im vierten Jahr in Folge unterstützt nun ein Team aus Baumkletterinnen und Baumkletterern, um die Trockenschäden in den kommenden Wochen möglichst vorsichtig zu beseitigen. Sie achten darauf, lediglich das wirklich Notwendige aus den Kronen zu entfernen. Aus direkter Nähe können sie kontrollieren, ob sich Schlaf- und Brut- oder Lebensstätten in den Bäumen befinden. Wenn das nicht der Fall ist, können die toten Äste aus der Krone gesägt werden.

„Wie auf allen Wegen im Nationalpark ist aber auch nach Öffnung Achtsamkeit und Eigenverantwortung geboten“, sagt Timo Pfaff, gebietsleitender Ranger im Nordteil des

Nationalparks. Denn in jedem Wald und insbesondere im totholzreichen Nationalpark gilt es, die walddtypischen Gefahren zu beachten. „Wer in den Nationalpark geht, muss grundsätzlich etwas mehr achtgeben und muss vor allem auch auf den ausgewiesenen Wegen bleiben. Nicht nur zum Schutz der Tiere, Pflanzen und Pilze – auch zur eigenen Sicherheit“, sagt Pfaff.

Tipp

Besonders im Winter und Frühjahr sollten sich Gäste vor einem Besuch des Nationalparks grundsätzlich auf der Webseite oder an der Infotheke im Nationalparkzentrum über aktuelle Sperrungen informieren. Eine interaktive Wegekarte mit allen tagesaktuellen Sperrungen gibt es auf www.nationalpark-schwarzwald.de unter der Rubrik „Wegesperrungen“ direkt auf der Startseite.

Hintergrund

Auf den Themen- und Erlebnispfaden des Nationalparks gilt eine besondere Verkehrssicherungspflicht. Bei sonstigen Wegen im Wald – nicht nur im Nationalpark – muss jede Besucherin und jeder Besucher mit den normalen Gefahren eines Waldes rechnen und ist selbst verantwortlich für seine beziehungsweise ihre Sicherheit. Eine besondere Verkehrssicherungspflicht des Waldeigentümers gilt hier nicht.

Mit Nationalparkleiter Wolfgang Schlund entlang der Wasserfälle

Im Rahmen einer Führung am 16. Mai können die Gäste auch Fragen loswerden



Die naturbelassenen Allerheiligen-Wasserfälle gehören zu den höchsten und schönsten Wasserfällen im Schwarzwald. An diesem Freitag, 16. Mai, gibt es die besondere Gelegenheit, sie gemeinsam mit Nationalparkleiter Wolfgang Schlund zu entdecken und mit ihm ins Gespräch zu kommen.

Auf der rund drei Kilometer langen Tour erfahren die Gäste jede Menge Wissenswertes über die besondere Naturlandschaft rund um die Wasserfälle, mit ihrem urtümlichen Bergmisch- und Schluchtwald. Wolfgang Schlund erklärt, wie die Betreuung eines so beliebten Ausflugsziels im Nationalpark funktioniert – und welche Herausforderungen damit verbunden sind. Außerdem gibt der Nationalparkleiter Einblicke in die zukünftige Entwicklung des Gebiets und steht auch für Fragen zur Verfügung.

Das Führungsangebot „Mit der Nationalparkleitung unterwegs“ ist ein wiederkehrendes Highlight im Jahresprogramm des Nationalparks Schwarzwald. Zu wechselnden Themen lädt Nationalparkleiter Wolfgang Schlund ein, den Nationalpark vor Ort und gemeinsam zu erleben und in den direkten Austausch zu kommen.

Termin: Freitag, 16. Mai 2024, 16 bis 19 Uhr
Treffpunkt: Oberer Parkplatz Klosterruine Allerheiligen
Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Referent: Dr. Wolfgang Schlund, Leiter der Nationalparkverwaltung
Teilnehmende: alle Interessierten
Anmeldung: erforderlich, unter www.nationalpark-schwarzwald.de (à Besuchen & Erleben à Veranstaltungskalender) oder im Nationalparkzentrum Ruhestein unter Telefon 07449 92998-444

Anmeldeschluss ist der 15. Mai, 12:00 Uhr

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu **ohne Streuverluste**.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 56

☎ 07 81 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

Unterhaltungskonzert

mit dem
Musikverein Harmonie Schapbach



**18. Mai 2025; 11.30 Uhr
Otmarhütte auf dem Kupferberg
Schapbach**

Mittagstisch - Kaffee
und Kuchen - Vesper
Otmarhütte ist bis
18 Uhr geöffnet

Schwarzwaldverein



Schapbach e.V.

Gemeindeverwaltung Bad Rippoldsau-Schapbach

Anschrift Rathausplatz 1,
Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale 07839/91 99-0
Fax 07839/91 99-20
Mail rathaus@badrs.de
Internet www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
Dienstag 14.00-18.00 Uhr



Bürgermeister

Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale

Frau Nina Armbruster 07839/91 99-0
armbruster@badrs.de
Frau Melanie Kern kern@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen

Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen

Frau Anne Geißler 07839/91 99-14
geissler@badrs.de

Gemeindekasse

Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
harter@badrs.de

Steuern und Abgaben

Frau Jasmin Sachs 07839/91 99-18
sachs@badrs.de

Touristinformation

Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
Fax 07440/91 39 4-94
E-Mail info@badrs.de
Internet www.wolftal.de
Öffnungszeiten Montag, Freitag
von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation

Herr Josef Oehler 07839/9199-16
oehler@badrs.de

Klimaschutzmanager

Herr Daniel Waidele 07839/919931
dwaidele@badrs.de

Bauhof

Telefon 07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
Fax 07440/627
Mail bauhof@badrs.de

Sonstige

Grundschule 07839/96815
Fax 07839/213
Notruf 110
Feueralarm/ Notarzt 112
Polizei Freudenstadt 07441/53 60
Feuerwehr Schapbach 07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
F.-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Weitere Telefonnummern und Informationen
finden Sie im Internet

www.bad-rippoldsau-schapbach.de
unter dem Link Bürgerinformation

Aus dem Gemeindegeschehen



Wir suchen:

SACHBEARBEITER STEUERAMT (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Gemeinde
Bad Rippoldsau-Schapbach (2.100 EW)



Weitere Infos:
www.badrs.de



Senioren auf Ausflugsfahrt

Viele Seniorinnen und Senioren aus Bad Rippoldsau und Kniebis starteten am 8. Mai zu ihrem Ausflug in den Schwarzwald. Das Ziel war „Weisser's Floraparadies“ in Schabenhäusen. Dies ist ein wahres Paradies für Pflanzenliebhaber und Blumenfans. Neben der einzigartigen Gärtnerei konnte man das Papageienhaus mit prächtigen Aras, bunten Loris und kleinen Sittichen besuchen. Wer gut zu Fuß war, erfreute sich an den Hasen, Ziegen und einem kleinen Streichelzoo in den Außenanlagen. Vor oder nach dem Rundgang stärkten sich alle in dem gemütlichen Cafe`Flora. Viele besondere Produkte und natürlich auch Pflanzen konnten erworben werden.

Die Abendeinkehr war bei einem guten Essen in Aischfeld im Gasthaus Sonne, bis der Bus durch`s Wolftal alle wieder nach Hause brachte.



Klima und Umwelt

Umfrage Klimaschutz

An alle Mitbürgerinnen und Mitbürger



Ich lade Sie herzlich ein, an unserer Online-Umfrage zum Thema Klimaschutz teilzunehmen. Ihre Meinung ist uns wichtig und fließt auch in die Entwicklung des Klimaschutzkonzeptes mit ein. Bitte nehmen Sie sich kurz Zeit und folgen Sie dem Link auf der Homepage, der Bad Rippoldsau-Schapbach App, Instagram oder scannen Sie den QR-Code

Vielen Dank für Ihre Unterstützung
Euer Klimaschutzmanager

Ende des amtlichen Teiles

Baufortschritt Nahwärme Bad Rippoldsau

An alle Mitbürgerinnen und Mitbürger
 Wie von den meisten schon bemerkt, haben in Bad Rippoldsau die Bauarbeiten für den Leitungsbau der Nahwärme mit allen beteiligten Gewerken begonnen.
 In der Wolfstalstraße sind die ersten Meter bis zum Gasthaus Schlüssel verlegt, teilweise verfüllt und für den Verkehr wieder freigegeben. Zudem wurde mit der Verlegung der Bordsteine angefangen.
 Auch in der Ringstraße laufen die Erdarbeiten damit auch hier mit dem Einbau der nötigen Infrastruktur gestartet werden kann.
 Vom 12. bis 16. Mai werden die Grabarbeiten in der Hauptstraße weitergehen und in der KW 21 ist die Querung der Hauptstraße Richtung Kösterleweg geplant.



Vorsitzender:
 Stefan Schmieder
 Telefon: 07839/919660
 E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:
 Meldungen Holzlisten und allgemeine Fragen:
 E-Mail: info@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsführer:
 Robert Müller
 E-Mail: robert.mueller@holzverkauf-fbg.de

Stellvertreter:
 Andreas Schmider
 E-Mail: andreas.schmider@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsstelle:
 Schwarzwaldstraße 39
 77709 Oberwolfach
 Telefon: 07834/859023

Abteilung Wegebau- und Wegeunterhaltung:
 Daniel Armbruster
 Telefon: 07839/730
 E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte / Sammelbestellungen:
 Bernd Dieterle
 Telefon: 07839/708
 E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf der Homepage:
www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

Kreisforstamt Freudenstadt

Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

Kreisforstamt Freudenstadt
 Tel: 07441 920 3001
 Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald
 Jeremias Müller Tel: 07441 9201181
 Mail: mueller@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolfstal
 (Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach und Pfarrwald Schapbach)
 Christine Schmid Tel.: 07441 920-3580
 Mail: c.schmid@kreis-fds.de
 Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
 (Gemeindewald)
 Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752
 Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach
 (Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau)
 Frank Schmid Tel: 07440 785
 Mobil: 0171 71 16 996
 Mail: frankschmidtoes@t-online.de

Forst Baden-Württemberg, FBEZ Mittlerer Schwarzwald
 Tel: 07441 8684-920
 Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatswald Nord)
 Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260
 Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatswald Süd)
 Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662
 Mail: ralf.kober@forstbw.de

Aus dem Kreisgeschehen

Nutzen Sie die Kraft des Frühlings für Ihr berufliches Aufblühen!

Kostenlose Beratungsangebote im Mai für Frauen im Freudenstadt

"Jeder Tag bietet die Chance, Ihre beruflichen Träume zu verwirklichen!" so Dorothea Sanwald, engagierte Beraterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald. Sie lädt Frauen herzlich ein, sich inspirieren zu lassen und neue berufliche Wege zu entdecken.
 Das umfassende und kostenfreie Beratungsangebot der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald unterstützt dabei, die eigenen Karriereziele zu erreichen und Leidenschaften zu leben.

Individuelle Beratung für Ihre berufliche Zukunft

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald stellt Frauen in den Räumen der IHK Nordschwarzwald in Nagold ein unabhängiges, vertrauliches Beratungsangebot zur Verfügung.

Zusätzlich werden regelmäßige Beratungstage in Calw, Horb und Freudenstadt angeboten. In zuvor terminierten Einzelgesprächen von etwa einer Stunde erhalten Ratsuchende individuelle Unterstützung zu Themen wie:

- Wiedereinstieg in den Beruf
- Neuorientierung und berufliche Weiterbildung
- Existenzgründung
- Bewerbungs- und Arbeitsplatzsuche

Kostenlose Gestaltung Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!

Die Expertinnen der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald stehen Ihnen zur Seite, um gemeinsam konkrete Schritte zu planen und Ihre beruflichen Ziele zu verwirklichen.

Weit mehr als eintausend Frauen haben in den letzten Jahren das kostenlose Beratungsangebot wahrgenommen und somit ihre eigene berufliche Entwicklung selbst in die Hand genommen.

• **Nächster Beratertag in Horb**

21. Mai 10 - 14 Uhr

Technologiezentrum Horb GmbH & Co. KG, Geschwister-Scholl-Str. 10,
Seminarraum 1.24, 1. OG, 72160 Horb a. N.

• **Nächster Beratertag in Freudenstadt**

28. Mai 10 - 14 Uhr, 2. OG

Technisches Rathaus, Marktplatz 64, 72250 Freudenstadt,
Besprechungszimmer 2. OG

Wir laden alle interessierten Frauen ein, von diesem kostenfreien Angebot Gebrauch zu machen und sich für einen Beratungstermin anzumelden. Gemeinsam gestalten wir Ihre berufliche Zukunft!

Kontakt:

Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald Frau und Beruf Nordschwarzwald

Tel.: **07231 201 173**

E-Mail: frauundberuf@pforzheim.ihk.de

Termine sind nur nach Anmeldung möglich.

Mehr Informationen unter

www.frauundberuf-nordschwarzwald.de.

**Männerselbsthilfegruppe -Leben mit Krebs-
im Landkreis Freudenstadt**

Neuer Mut nach der Diagnose Krebs!

Hilfe zur Selbsthilfe ist unsere oberste Maxime.

Denn der Mensch trägt den Schlüssel zu seiner Heilung, seiner Genesung in sich. Deshalb unterstützen wir Mitbetroffene darin, ihre eigenen Kräfte zu aktivieren und ihren Schlüssel zur Genesung zu finden.

Wir sind eine Gruppe von betroffenen Männern und treffen uns an jedem letzten Freitag im Monat, ab 17.00 Uhr, im Raum des Ev. Gemeindehauses Wittlensweiler, Erwin-Hils-Weg 2, 72250 Freudenstadt, Ortsteil Wittlensweiler.

Das nächste Treffen findet statt

Freitag, 30.05.20, ab 17.00 Uhr.

Übrigens: Auch Krebspatienten, deren Erkrankung schon eine Weile zurückliegt oder die als geheilt gelten sind eingeladen. Werden Sie Hoffnungsträger für aktuell Erkrankte und bereichern Sie die Gruppe mit Ihrer Erfahrung und Ihrem Wissen durch Ihre Mitarbeit.

Info-Telefon:

07442 / 121049 – Manfred Bökensmidt

07441 / 83888 – Siegfried Mockler

07441 / 3265 – Josef Broghammer

Homepage: www.mshk-freudenstadt.de

**Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt
für 2025/2026**

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2025

937 Lehrstellen in 619 Betrieben und für das Jahr 2026 bereits 202 Lehrstellen in 151 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 512 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für das Ausbildungsjahr 2025 sind 135 Lehrstellen in 89 Betrieben ausgeschrieben und 33 Ausbildungsplätze in 27 Betrieben für 2026 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellen-suche). In der Praktikabörse sind außerdem 65 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2025 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 14 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann/-frau, 4 Bäcker, 4 Baugeräteführer, 1 Berufskraftfahrer, 4 Beton- und Stahlbetonbauer, 3 Dachdecker, 10 Elektroniker, 8 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 2 Feinwerkmechaniker, 2 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 1 Friseur, 3 Gebäudereiniger, 4 Glaser, 1 Hörakustiker, 2 Informationselektroniker, 2 Kaufmann für Büromanagement, 4 Klempner, 3 Konditor, 12 Kraftfahrzeugmechatroniker, 9 Maler- und Lackierer, 9 Maurer, 3 Metallbauer, 1 Schilder- und Lichtreklamehersteller, 2 Schornsteinfeger, 2 Steinmetz und Steinbildhauer, 3 Straßenbauer, 6 Stuckateur, 2 Stuckateur-Ausbildung zum Ausbau Manager, 8 Tischler/Schreiner und 5 Zimmerer.

Azubi gesucht oder Praktikumsplatz zu vergeben?

Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Reutlingen die kostenlose Lehrstellenbörse. Einfach über das Kundenportal <https://service.hwk-reutlingen.de/login/> einloggen und eintragen. Oder Sie rufen an unter 07121 / 2412-0 oder senden eine E-Mail an: ausbildung@hwk-reutlingen.de. Die Stelle erscheint dann direkt in der Lehrstellenbörse unter <https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotssuche/> und in der App „Lehrstellenradar“.

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen. Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau

Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Telefonnummern für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung: von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123
HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**

Soziale Dienste

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

**Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?
Mit uns läuft der Alltag weiter...**

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalt
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Notsituationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unterstützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kindern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelferin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns:

**Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe
Tel.: 07832/9741792**

Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbeantworter), gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de.

Im Caritashaushaslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 / 9299 - 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach
Tagespflege Tel.07834 - 838570

Weiterbildung



Volkshochschule Freudenstadt

www.vhs-kreisfds.de

**Kreisvolkshochschule Freudenstadt
www.vhs-kreisfds.de**

Über den eigenen Schatten springen

Kurs am Mittwoch dem 21. Mai, von 19:30 bis 21:30 Uhr mit Christa Bergschmidt bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Gebühr 16,00 Euro.

Einkommensteuer speziell für Ruheständler

Donnerstag, den 22. Mai von 14:00 bis 18:00 Uhr. Kurs mit Steuerfachwirt Volker Riechert bei der Kreisvolkshochschule Freudenstadt.

Gebühr 66,00 Euro.

Selbstverteidigung im Alltag und Nachtleben

Am 24. Mai von 13:30 bis 17:30 Uhr bei der Kampfkunstschule Dragon and Tiger in Baiersbronn, mit Kampfkunstlehrer

René-Pascal Dziuk.

Gebühr 72,00 Euro.

Selbstverteidigung für Jugendliche

Kurs am Samstag dem 24. Mai von 13:30 bis 17:30 Uhr bei der Kampfkunstschule Dragon and Tiger in Baiersbronn.

Gebühr 51,00 Euro.

Schwäbische Tapas - neu interpretiert

Mittwoch, den 28. Mai von 17:00 bis 21:00 Uhr mit Dr. rer. agr. Celia König bei der

Luise-Büchner-Schule in Freudenstadt.

Gebühr 21,00 Euro zzgl. 20,00 Euro Lebensmittelkosten im Kurs zu bezahlen.

Einkommensteuererklärung verständlich

Am 30. Mai von 15:30 bis 20:30 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt, mit Diplom-Kaufmann Volker Riechert.

Gebühr 72,00 Euro.

Schlagfertigkeit Online

Kurs am Samstag dem 31. Mai von 9:00 bis 12:00 Uhr, Online mit Matthias Dahms.

Gebühr 65,00 Euro, inkl. Trainingsbuch.

10-Finger-Schreiben am Computer

Samstag den 28. Juni von 10:00 bis 12:00 Uhr bei der Kreisvolkshochschule Freudenstadt, mit Sonja Vogt. Für Kinder ab der 3. Klasse.

Gebühr 42,00 Euro, zzgl. 9,90 Euro Kursbuch.

Einzelcoaching Bewerbung

Individuelle Einzelberatung rund um das Thema Bewerbung.

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Gebühr 60,00 Euro je 60 Minuten.

Fahrt zur Ausstellung nach**Bad Schussenried**

UFFRUR! Utopie und Widerstand im Bauernkrieg am Samstag, 19. Juli mit Dr. Sascha Falk.
Gebühr 65,00 Euro, inkl. Fahrt, Eintritt und Führung.

Studienreise nach Belgien

Vom 20. bis 27. September
mit Dr. Sascha Falk.

Gebühr 2.245,00 Euro /

Einzelzimmerzuschlag: 495,00 Euro

Grundbildungskurse für Erwachsene mit Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben

Schreibwerkstatt, Lesen und Schreiben von Anfang an, dienstags von 18 bis 19:30 Uhr

Lesen und Schreiben für den Beruf donnerstags 18 bis 19:30 Uhr

Anmeldungen und Information unter

www.vhs-kreisfds.de

07441 920-1444

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolfstal-Tourismus

Räuchern mit heimischen Kräutern und Töpfern

Tauche ein in die Welt der feinstofflichen Räucherung und erlebe, wie heimische Kräuter deine Seele berühren können. In unserem Workshop lernst du, wie du mit Pflanzen, die bei uns wachsen, eine innere Balance findest. Lass dich von der Magie der Pflanzen inspirieren und entdecke, wie sie deine Emotionen heilen.

Du töpferst dein eigenes Räucher Stövchen das ganz deinem individuellen Ausdruck entspricht.

Sei dabei und öffne dein Herz für diese wundervolle Erfahrung

Wann: 19 Juni 13-18 Uhr

Wo: Glaswald Straße 18
77776 Schapbach

Kosten: 65,- inkl Material

Anmeldung:

kakaozeremonie@es-ist-liebe.de

Telefon: 0170-5448410

Telegram @diananatur

Wir freuen uns auf dich
Monika und Diana

Kakao Ritual Tasse töpfern

Entdecke die Magie einer Kakao Zeremonie und tauche ein in eine Welt der Achtsamkeit und Kreativität, während du deine eigene Ritualtasse töpferst. Lass den warmen Kakao deine Sinne berühren und deine Kreativität ins Fließen bringen. Inspiriert von der mystischen Atmosphäre des Schwarzwaldes kannst du die geballte Kraft der Pflanzen und Natur um dich herum spüren und einladen Teil deiner Tasse zu sein. Dieses einmalige Erlebnis wird dich verzaubern.

Wann: 29 Mai (Christi Himmelfahrt)

Uhrzeit: 10-17 Uhr

Wo: Keramik Atelier Seidel

Glaswald Straße 18

77776 Schapbach

Kosten: 95,- inklusive Material und vegetarischem Mittagssnack

Anmeldung: kakaozeremonie@es-ist-liebe.de

Telegram @diananatur

Instagram @wegdeinerseele

Kirchen

Kirchliche Nachrichten



St. Josef, Kniebis

Mater Dolorosa, Bad Rippoldsau

St. Cyriak, Schapbach

Donnerstag, 15. Mai-Donnerstag der vierten Osterwoche

18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper

18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Eucharistische Anbetung bis 19:30 Uhr, Möglichkeit zur Beichte

18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Freitag, 16. Mai-Heiliger Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer

08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet

08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit Gedenken an alle Verstorbenen der Familie Hummel

18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper

Samstag, 17. Mai-Samstag der vierten Osterwoche

13:00 Uhr St. Josef: Trauung von Kai Kohler und Marieke Graf

13:30 Uhr St. Ulrich: Tauffeier für Johan Faißt

18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe mit Gedenken an Hermann Hoferer

18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe

Sonntag, 18. Mai-FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

08:30 Uhr St. Josef: Heilige Messe mit Gedenken an Franz Schmid

- 10:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe mit Gedenken an Familie Echle (Hackerhof) und Familie Bonath (Benediktenhansenhof) und alle Angehörigen; Zázilia und Wilhelm Heizmann; Alfons Welle; Bernhard und Rosa Rauber und alle deren Verstorbene Angehörige; Erika Sum und Verstorbene der Familie Echle und Familie Sum; Anneliese Brodbeck;
- 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Erstkommunionfeier mit Gedenken an Jean Paul Kauss und Familie Riehl-Schaeffer; für alle früheren gestifteten Jahrtagsmessen;
- 11:45 Uhr St. Bartholomäus: Tauffeier für Benn und Noah Heizmann
- 15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
- 18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
- 18:30 Uhr St. Laurentius: Portugiesen Messe
- 18:30 Uhr Allerheiligen: Maiandacht
- 18:30 Uhr St. Bartholomäus: Maiandacht mit Sakramentalem Segen

Dienstag, 20. Mai-Dienstag der fünften Osterwoche

- 08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
- 16:00 Uhr Schiltach: Wortgottesdienst im Pflegeheim Gottlob-Freithaler-Haus
- 18:00 Uhr St. Marien: Rosenkranz
- 18:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe
- 18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe

Mittwoch, 21. Mai-Heiliger Hermann Josef, Ordenspriester, Mystiker

- 08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
- 17:00 Uhr Oberwolfach: Marienfeier im Pflegeheim St. Luitgard
- 17:45 Uhr Allerheiligen: Eucharistische Anbetung
- 18:30 Uhr Allerheiligen: Wallfahrtsamt zu Ehren der Seligen Luitgard
- 18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr
- 18:30 Uhr St. Laurentius: Maiandacht der kfd

Donnerstag, 22. Mai-Donnerstag der fünften Osterwoche

- 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
- 18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe
- 18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, anschl. stille Anbetung bis 19:30 Uhr, Beichtgelegenheit

Freitag, 23. Mai-Freitag der fünften Osterwoche

- 08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
- 08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
- 16:00 Uhr Oberwolfach: Eucharistiefeier im Pflegeheim St. Luitgard
- 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
- 18:30 Uhr Schapbach: Maiandacht im Pfarrgarten (bei schlechtem Wetter in St. Cyriak)

Samstag, 24. Mai-Samstag der fünften Osterwoche

- 10:30 Uhr St. Cyriak: Diamantene Hochzeit von Gerhard und Ursula Dieterle
- 14:00 Uhr St. Roman: Trauung von Tamara Doll und Felix Zeiser
- 17:00 Uhr St. Marien: Tauffeier für Paul Göpfert
- 18:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe
- 18:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe

Sonntag, 25. Mai-SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

- 08:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe, im Anschluss Kirchencafé
- 10:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe mit Erstkommunionfeier mit Gedenken an Johannes Groß und Töchter Margarte und Sigrid;
- 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Gedenken an Thomas Müller (Oberwolfach); Info: St. Ulrich: Heilige Messe entfällt
- 15:00 Uhr St. Ulrich: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet

- 18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
- 18:30 Uhr St. Johannes B.: Maiandacht
- 18:30 Uhr St. Laurentius: Maiandacht mit Sakramentalem Segen

Messen in Mission Monat März 2025

- Albert Bonath 4x
- Xaver und Frieda Flamm 1x
- Hans und Christa Flamm 1x
- Emma Gebert 1x
- Magdalena Gebert 1x
- Hermann Gebert 1x
- Franz Armbruster 2x
- Anna Sum 2x
- Ernst Echle, Eltern und Schwester Hildegard 1x
- Alois Harter 2x
- Zu Ehren der Heiligen Gottesmutter 1x
- Zu Ehren des Heiligen Wendenlinus 1x

Messen in Mission Monat April 2025

- Gertrud Bonath 3x

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Notfallhandy in dringenden seelsorgerlichen Fällen:
01515 6193078

Pfarrer Hannes Rümmele

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Pater Paul Kwaang

p.kwaang@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Kerber

l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Impressum**Katholisches Pfarramt St. Laurentius**

Kirchplatz 5, 77709 Wolfach

07834 295

ViSdP

Pfarrer Hannes Rümmele, h.ruemmele@kath-wolfach.de

Spendenkonto für die Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:

Sparkasse Wolfach:

BIC: SOLADES1WOF; IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital mit dem

Stichwort „Caritas Baby Hospital“

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach,

Stichwort „Brasilienhilfe / Soziales“

Sparkasse Wolfach: DE13 6645 2776 0010 1500 01,

SOLADES1WOF

Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:

DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT

Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob

Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:

DE60664927000023278901, GENODE61KZT



Willkommen in der katholischen öffentlichen Bücherei Bad Rippoldsau

Entdecken Sie unsere vielfältige Auswahl an Büchern - von spannenden Romanen über Sachbücher bis hin zu Bil-

derbüchern für die Kleinsten. Egal, ob jung oder alt, hier findet jeder die passende Lektüre. Wir sind jeden Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr für Sie da. Schauen Sie vorbei, stöbern Sie in unseren Regalen und lassen Sie sich inspirieren! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hier noch eine Leseempfehlung

Das Wohlbefinden – von Ulla Lenze

Die Fabrikarbeiterin Anna wird als Medium verehrt, Johanna Schellmann ist Schriftstellerin. In den Heilstätten Beelitz entsteht eine Verbindung zwischen den ungleichen Frauen, von der beide profitieren – bis der Kampf um Anerkennung und Aufstieg sie zu Rivalinnen macht. Ulla Lenze hat in ihrer unvergleichlich kristallinen Prosa einen großen Roman über die Verführungskraft der Selbsterlösung geschrieben.

Versteckt in den Kiefernwäldern vor den Toren Berlins liegen die Arbeiter-Lungenheilstätten Beelitz. Als sich die Fabrikarbeiterin Anna Brenner und die Schriftstellerin Johanna Schellmann hier im Jahr 1907 begegnen, hat das für beide Frauen existenzielle Folgen. Anna gilt als hellseherisch, und obwohl die Avantgarde der Kaiserzeit begeistert mit dem Okkulten experimentiert, wird Annas wachsende Anhängerschaft für den Leiter der Heilstätten zum Problem. In Johanna legt die Begegnung eine tief verschüttete Spiritualität frei, und sie ahnt, dass Anna eine Schlüsselrolle in ihrem literarischen

Schaffen spielen könnte. Nur: Anna lässt sich nicht vereinnahmen, von niemandem. Sechzig Jahre später versucht Johanna Schellmann Worte für ihre Verstrickungen in der Vergangenheit zu finden, doch erst Vanessa, ihre Urenkelin, bringt Licht ins Dunkel – mitten in einem luxuriösen Beelitz, durch das noch die Geister der Vergangenheit wehen. Vom Kaiserreich bis in die Gegenwart porträtiert Ulla Lenze drei Frauenleben, die Befreiung und Aufstieg erfahren und sich doch nicht vor dem drohenden Bedeutungsverlust retten können.



Katholische Bücherei Schapbach

Katholische Bücherei Schapbach

Unsere Bücherei ist immer dienstags von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr für Sie geöffnet.

In den Ferien ist die Bücherei geschlossen.

Ihr Bücherei Team



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Alle weiteren Infos der ev. Kirchengemeinde Wolfach-Oberwolfach-Bad Rippoldsau finden Sie im Wolfacher Teil unter „Kirchen“

Vereine



SV Schapbach

SV Schapbach - VfR Willstätt 9:0

Kaum zu glauben, aber wahr!! Tabellenführer SV Schapbach überfuhr in einer einseitigen Partie den VfR Willstätt vor rund 300 begeisterten Zuschauern mit sage und schreibe 9:0 (3:0) Toren. Der Abstiegs kandidat war total überfordert und hatte nicht den Hauch einer Chance beim wieder hervorragend aufspielenden SV Schapbach. Der Sieg hätte durchaus zweistellig ausfallen können, so überlegen war der SVS. Auch im dritten Spiel in Folge blieb die Klausmann-Truppe ohne Gegentreffer. Die Meisterschaft und somit der erstmalige Aufstieg in die Landesliga steht kurz bevor und somit kann fünf Spieltage vor Schluß der Sekt bereits kalt gestellt werden.

Die Klausmann-Truppe kann eine stolze Bilanz vorweisen. In 25 Spielen gab es 19 Siege, fünf Unentschieden und nur eine Niederlage bei einem hervorragenden Torverhältnis von 75:19 Toren in der Bezirksliga.

Schon in den ersten vier Minuten ließ der Tabellenführer zwei gute Chancen ungenutzt, denn der Tabellenführer begann furios. Dann aber nach neun Minuten klingelte es erstmals im Kasten von Roman Lau, der noch bester Mann war und eine höhere Niederlage verhinderte. Nach Eckball köpfte Sven Schmid zum 1:0 ein. Dann war David Müller an der Reihe, der in der 13. und 22. Minute jeweils ins Schwarze traf und das Ergebnis auf 3:0 schraubte. Bis zum Pausenpfiff des gut leitenden 19-jährigen Schiris Eric Müller aus Bösingingen verhinderten Pfofen und Paraden von Roman Lau vom VfR weitere Treffer.

Im zweiten Spielabschnitt fielen die Treffer nach Belieben. Die Elf von Trainer Thomas Brombach zeigte sich wie ein Abstiegs kandidat und bot nur noch wenig Gegenwehr. Nach vorne lief bei den Gästen kam etwas. In der 54. Minute war es Sven Glöde, der nach Eckball zum 4:0 einköpfen konnte und nur eine Minute später war es Sven Schmid, der zum 5:0 einlochte. Auch Torjäger Silas Armbruster konnte weitere Treffer erzielen. David Müller lieferte in der 60. Minute einen Steckpass und Silas Armbruster schoß unhaltbar zum 6:0 ein und in der 69. Minute gelang dem Schapbacher Torjäger sein 24. Saisontor zum 7:0. In der 80. Minute war es Innenverteidiger Leon Schmid, der nach Rückpass zum 8:0 ins Schwarze traf und den Schlusspunkt setzte der eingewechselte Marius Harter in der Schlussminute zum 9:0 Endstand. Aufgrund des klaren Vorsprungs hatte Trainer Armin Klausmann in der zweiten Halbzeit kräftig durchgewechselt. So kamen Jonas Schmid, Marius Harter, Mirko Müller, Nico Lauble und Patrick Schmider noch zum Einsatz.

Trainer Armin Klausmann gratulierte seiner Mannschaft zu diesem großartigen Sieg. Man habe heute wieder ein Superspiel mit einer sehr guten Mannschaftsleistung abgeliefert und somit der Meisterschaft ein großes Stück näher gekommen.



Sven Schmid erkämpft sich das Leder, Silas Armbruster am Boden



Daumen hoch !! Trainer Armin Klausmann (Mitte) freut sich mit den zweifachen Torschützen Silas Armbruster (li) und Sven Schmid (re).

Fotos: Wilfried Weis



**Schwarzwaldverein
Bad Rippoldsau**



Bewirtung am Westweg

Am Samstag, den 10. Mai, führte die 5. Etappe der Wanderung zum 125 jährigen Bestehen des Westwegs über die Gemarkung Bad Rippoldsau. Aus diesem Anlass bewirtete der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau die teilnehmenden Wanderer an der Lettstädter Hütte.

Parallel dazu hatte der Verein eine Wanderung ab der Holzwälder Höhe angeboten, nach dem Anstieg zur Hildahütte traf man dort auf den Westweg und die Strecke führte weiter zum Fest an der Lettstätter Höhe.

Nahezu 100 Wanderer, die aber zum Großteil spontan auf dem Westweg unterwegs waren kamen an diesem Tag am Fest vorbei, die Meisten freuten sich über die unerwartete Rastmöglichkeit und nahmen sich die Zeit für eine kurze Pause.

Zum Abschluss des Tages war man sich in der Vorstandschafft einig, viele nette Meschen getroffen und einen interessanten Tag erlebt zu haben.



**Schwarzwaldverein
Schapbach**



Hüttendienst auf der Otmarhütte

Die Otmarhütte auf dem Kupferberg ist am Sonntag 18.Mai wegen dem Unterhaltungskonzert des Musikvereins "Harmonie" Schapbach bereits ab 11.00 Uhr geöffnet. Den Hüttendienst übernehmen neben dem Vorstandsteam noch Daniel und Tommy Armbruster, Marco Thörner sowie Peter Jehle. Über zahlreichen Besuch würde sich der Hüttendienst freuen. Neben selbst gebackenen Kuchen stehen auch verschiedene Vesper und diverse Getränke auf der Karte.

Unterhaltungskonzert auf dem Kupferberg

Der Musikverein "Harmonie" Schapbach gibt am Sonntag, 18.Mai beim Schwarzwaldverein Schapbach bei der Otmarhütte auf dem Kupferberg ein Unterhaltungskonzert. Beginn ist um 11.30 Uhr. Die Leitung hat Dirigent Markus Sauer. Der Eintritt ist frei. Neben einem Mittagstisch wird auch Kaffee und Kuchen angeboten. Der Schwarzwaldverein Schapbach lädt dazu herzlich ein.



Bewirtung Minigolf

Am Sonntag freuen sich Evi, Ludwig, Moni, Kerstin und Ralph über Euren Besuch am Minigolf. Ihr wollt ebenfalls einen Dienst übernehmen? Dann meldet Euch bei Mira oder Matthias der per Mail bei rippoldsaupur@outlook.de

Frühlingsfest beim Wald-Kultur-Haus

Am Samstag, dem 17. Mai, lädt das Wald-Kultur-Haus-Team zum Frühlingsfest im Holzwald an. Im und rund ums Wald-Kultur-Haus werden von 14 bis 17 Uhr verschiedene Spiele und Aktionen für die gesamte Familie angeboten, auch für Getränke sowie Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Pro Kind wird ein Kostenbeitrag von 5.- € erhoben, bei schlechter Witterung finden die Aktionen im Wald-Kultur-Haus statt.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 15. Mai unter info@wald-kultur-haus.de oder telefonisch unter 07440 332 erforderlich. Dort können auch weitere Informationen erfragt werden.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.



Der Tageselternverein Lkr. Freudenstadt lädt zu einem Online-Infoabend zur Qualifizierung als Kindertagespflegerperson ein. Dieser findet am 04.06.2025, um 18.30 Uhr, statt und informiert über die Anforderungen und Inhalte der Ausbildung. Die Teilnahme ist bequem von zu Hause aus möglich. Eine Anmeldung ist über www.tev-fds.de/ veranstaltungen erforderlich. Für persönliche Beratungsgespräche steht die Fachberatung des Vereins telefonisch unter (07441) 86 39 66 zur Verfügung.



Diabetiker Selbsthilfegruppe Mittleres Kinzigtal

Wir treffen uns am Dienstag, 20. Mai 2025, um 18:00 Uhr im Gasthaus Kreuz, Wolfach Halbmeil zum Austausch. Der Vortrag "Demenz" von Fr. Dr. Niederberger fällt aus!



Arztpraxis Becker, Bad Rippoldsau

Urlaub vom 15. Mai - 01. Juni 2025

Vertretung in dringenden Fällen:

Fr. Dr. E. Heckmann, Murgtalstr. 7,
Freudenstadt, Tel. 07441/7777

An den Wochenenden erreichen Sie den jeweiligen ärztlichen Notdienst unter Telefon 116117.

Ab Montag, 2. Juni sind wir wieder für Sie da.



Anzeigen

Privat

Finanziell abgesicherte Familie sucht eine **1-4-Zi.-Wohnung** oder ein **Mehrfamilienhaus**, gerne renovierungsbedürftig zum Kauf für die private Altersvorsorge. **Tel.: 0 78 31 / 200 00 19**

Suche Wohnmobil oder Wohnwagen ab Baujahr 2000 von privat zu kaufen.

Bitte alles anbieten! Barzahlung vor Ort!
Tel. 0176 67420099 oder 0621 32692167



Immobilien



David Scarvaglieri Fynn Behrens



LBS
Ihre Baufinanzierer!

LBS in Haslach, Tel. 07832 999420
david.scarvaglieri@lbs-sued.de
fynn.behrens@lbs-sued.de

**Pflegezentrum
St. Luitgard,
Oberwolfach
Barrierefreie
Seniorenwoh-
nung zur Miete**



**Ein Mieter sollte mindestens
50 Jahre oder hilfsbedürftig sein**

70 m² mit Einbauküche
(83,53 €/ monatlich), 735,- €/ mtl. Grund-
miete, 196,- €/ mtl. Nebenkosten,
30,- €/ mtl. Stellplatz für PKW

Bezug ab sofort

Anfragen unter
Lsurbeck@eichner-bau.com
oder 07821 / 95270





Immobilien

**Kapitalanleger sucht
Mehrfamilienhäuser +10 km
im Umkreis zu Kaufen**

über **Deutsche Bank Immobilien**
Tel.: 0781 9200 - 16

Immobilien-Teilverkauf

**Schnell an Kapital kommen -
ohne Ihr Zuhause zu verkaufen!**

Sie besitzen eine Immobilie? Dann nutzen Sie sie für mehr finanzielle Freiheit! Ob für Ihre Familie, eine Renovierung oder einfach mehr Liquidität - mit einem Immobilien-Teilverkauf sichern Sie sich Kapital, ohne ausziehen zu müssen!

- **Beratung für Komplettverkauf immer möglich**
- **Keine Schulden oder Kredite**
- **Sofort Kapital auf dem Konto!**
- **Eigentum & Wohnrecht bleiben erhalten!**

**Warten Sie nicht - nutzen Sie ihre Immobilie JETZT
für mehr finanzielle Freiheit! Sofort anrufen:
0171-853 3270; Mail: a.huberimmobilie@gmx.de**



Gastronomie

Bei uns gibt
es wieder
**Spargel aus
badischem
Anbau in vielen
Variationen.**

Gasthaus
zur Blume

Eisenbahnstr. 26
77756 Hausach
Telefon 07831 286
www.HotelBlume.de



**Griechische
Woche**



Gyros, Souvlaki und mehr
vom 16.05.25 bis 21.05.25

Bundesliga
Samstag
letzter Spieltag



Stellenmarkt



**VERKAUFEN SIE
IHRE IMMOBILIE
NICHT UNTER WERT!**

GUTSCHEIN

für eine kostenlose
und marktgerechte
Bewertung Ihrer Immobilie.

Falk & Lehmann
Immobilienvermittlung

Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.
07832 / 974163 0
www.falk-partner.de



**Veranstaltungs
Tipps**



Für die laufende Saison
benötigen wir dringend
Hilfe im Service sowie
**Unterstützung
für die Rezeption,**
als Minijob oder gerne auch als
Ferienjob für Schüler
(m/w/d).

Wir freuen uns über
jeden Anruf und jede Mail!
Familie Pastor

Gasthaus
zur Blume

Eisenbahnstr. 26
77756 Hausach
Telefon 07831 286
Pastor@HotelBlume.de
www.HotelBlume.de



Wir suchen Zeitungszusteller! (m/w/d) **Mittelbadische Presse**
ZUSTELLSERVICE

- Sicherer Nebenjob für Berufstätige, Rentner und Hausfrauen
- Zustellung in Wohnortnähe bis 6 Uhr morgens (Mo - Sa)

Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!



Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt:
Anruf oder WhatsApp unter 01 72 / 74 12 118

seit 1976
vollmer

Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung

Anlagenmechaniker SHK/Klempner (m/w/d) gesucht!

Tel.: 07834 / 715 · info@blechnerei-vollmer.de
77709 Wolfach

HILFE IM ALTER



Foto: shutterstock.com/chenies

☎ 07805-48 90037

Die Alternative zum Pflegeheim

Rundum-Betreuung im eigenen Zuhause durch liebevolle polnische Pflegekräfte.

Unverbindliches Angebot:
www.pflegehelden.de/anfrage

pflegehelden
Zukunft Sicher. Geflegt.

www.sgs-schiltach.de

Nachbarschaftshilfe

Sie benötigen Nachbarschaftshilfe oder wollen Nachbarschaftshilfe anbieten?

Wir beraten Sie gerne!

Wir: Rberstach 1, 77764 Schiltach, Tel.: 07805-60 60 0, Mail: info@sgs-schiltach.de

Kompetenz auf ganzer Linie

Besser hören. Besser leben.
Dank der neuen Hörgeräte-Generation!
Jetzt bei Ihrem Hörakustiker Michael Flechtmann.

77716 Haslach | Hauptstraße 45 | Tel. 07832 - 22 20

Versorgung und Pflege im Alter.

Tel. 07834 8385-0, www.johannes-brenz.de

Pflegeheim	Kurzzeitpflege	Ambulante Pflege	Betreutes Wohnen	Essen auf Rädern	Tagespflege
------------	----------------	------------------	------------------	------------------	-------------

www.bauhaus.info

BAUHAUS

Wenn's gut werden muss.

Treppenlifte

Selbstbestimmt zu Hause leben.

Kostenlose Infobroschüre/Beratung
0800 668 81 13
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)

BAUHAUS 77656 Offenburg, Max-Planck-Str. 2
BAUHAUS GmbH & Co. KG Süd,
Sitz: Basler Straße 98, 79115 Freiburg

GASTFAMILIE statt Pflegeheim

Interessiert?
Tel: 0781 / 127 855 100
www.herbstzeit-bwf.de

HERBSTZEIT
BETREUTES WOHNEN FÜR ALTE MENSCHEN IN FAMILIEN
Ortensteckeln und Landhaus Emmendingen

Wenn es alleine zu Hause nicht mehr geht und Sie Pflege oder Betreuung benötigen, machen wir es möglich: Nicht zu Hause und doch daheim!

Der Fachdienst vermittelt, begleitet, berät und unterstützt die Familie und den älteren Menschen kontinuierlich.

HILFE IM ALTER

Foto: shutterstock.com/cherries

Mobile Patientenlifter
Deckenlifter
Transferhilfen
Antidekubitussysteme:
Matratzen & Sitzkissen
Pflegebetten



REHA·ORTHO·Partner

Sanitätshaus · Reha- & Medizin-Technik
Hauptstraße 32 · 77761 Schiltach
Tel. 07836 9571717 · info@reha-ortho-partner.de



**Effiziente Hilfsmittel
für die Pflege**

www.aks.de



Stellenmarkt ...

Elektro-Oberle

Inh. Bernd Oberle e.K.



Energie- und Gebäudetechnik

Wir suchen ab sofort zuverlässige und engagierte:

- **Elektroniker** (m/w/d) in Vollzeit
Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik
- **Ausbildung zum Elektroniker** (m/w/d)
Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik
- **Elektroniker** (m/w/d) in Vollzeit
Fachrichtung Kundendienst (Hausgeräte
oder Industrie)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihr Elektro-Oberle Team

Alte Eisenbahnstraße 3-7 • 77716 Haslach i.K.
Tel. +49 7832 2484 • E-Mail: Info@elektrotechnik-oberle.de
www.elektrotechnik-oberle.de

WWW.WINTERGARTEN-PAQUET.DE

WIR SUCHEN DICH!

WIR SUCHEN MOTIVIERTEN UND ZUVERLÄSSIGEN MITARBEITER*IN FÜR DIE MONTAGE VON WINTERGÄRTEN, TERRASSENDÄCHER UND SONNENSCHUTZ HANDWERKLICHE AUSBILDUNG WÄRE PRIMA QUEREINSTEIGER KEIN PROBLEM FÜHRERSCHEIN KLASSE B, BE, B96

ZIMMERER SCHREINER METALLBAUER MONTEUR M/W/D

WIR BIETEN ATTRAKTIVE BEZAHLUNG, GUTES BETRIEBSKLIMA, JOBRAD MIT DER CHANCE IN DIE SELBSTSTÄNDIGKEIT



SENDE DEINE BEWERBUNG

INFO@WINTERGARTEN-PAQUET.DE



SEIT 1996



Stellenmarkt ...

Wohnbereichsleitung & Pflegefachkraft

beide Jobangebote in Vollzeit und ab sofort

(m/w/d)

Benefits Bezahlung nach Tarif (AVR Baden)
Betriebliche Altersvorsorge + optionale „Stiftsrente“
Jahressonderzahlung & 31 Urlaubstage
Kollegiale & harmonische Zusammenarbeit
Kaffee-, Tee- und Wasserflat
Monatliches Mitarbeitenden-Frühstück
Mitarbeitenden-Parkplätze

Ruf uns
an & bewirb
Dich telefonisch
oder per
WhatsApp
0170-4187402

Wir freuen uns auf Dich! info@aph-hornberg.de
Am Schofferpark 4 • 78132 Hornberg • ☎ 07833.96009.500



Stephanus-Haus
Hornberg



Standort Hornberg
www.aph-hornberg.de

WIR SUCHEN SIE!

**Schreiner Meister/in
Schreiner Geselle/Gesellin
Möbelmonteur/in**



HEINZELMANN
Wohn- • Dentalräume

Das erwartet Sie:

übertarifliche Bezahlung / Sonderleistungen
Weihnachts- und Urlaubsgeld / ein junges Team

Das erwarten wir:

selbständiges Arbeiten / Zuverlässigkeit
Verantwortungsbewusstsein / Teamfähigkeit

Über eine aussagekräftige Bewerbung mit
baldmöglichstem Eintrittstermin freuen wir uns.

Hauptstr. 64 • 72275 Alpirsbach • ☎ 07444 / 956396
☎ 0171 / 4708353 • ✉ info@schreinerei-heinzelmann.de



PHYSIOTHERAPIE-PRAXIS DIANA HAUER

WIR SUCHEN DICH:

PHYSIOTHERAPEUT*IN
(M/W/D)

- überdurchschnittliches Gehalt
- 13tes Monatsgehalt
- flexible Arbeitszeiten
- 32 Tage Urlaub
- Bonuszahlung nach Probezeit
- Vermögenswirksame Leistungen



PRAXISÜBERNAHME MÖGLICH

Melde Dich gerne:

✉ dianahauer@web.de
☎ 07831 / 9668730

**PHYSIOTHERAPIE-PRAXIS
DIANA HAUER**
Gartenstr. 25, 77756 Hausach

Bonifazhof
St. JosefsHaus



Hilfskraft in der Hauswirtschaft
egal, ob 1x/Woche oder mehr... (m/w/d)

Gleich bewerben? Nicht nötig!

Wir freuen uns auch über unverbindliche Anfragen an:

Bonifazhof
Leitung Hauswirtschaft
Sonja Groß
Tel. 07839/9108-264 (vormittags)
s.gross@sankt-josefshaus.de

BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH



Hansgrohe Group

AXOR · hansgrohe

MANUEL & HANS:
**ERFRISCHEN
 MIT WISSEN.**

Entwickle Dich weiter. Mit dem Hansgrohe CAMPUS und unserem Mentoring-Programm machst Du mehr aus Deiner Karriere.



Zur Verstärkung unseres Accounting-Teams am Standort Schiltach suchen wir:

Sachbearbeiter (m/w/d) Accounting

Ihre Aufgaben:

- Debitorische Betreuung von in- und ausländischen Kunden inkl. Mahnwesen
- Bearbeitung von Debitorenzahlungen
- Kreditlimitprüfung und Bearbeitung von gesperrten Lieferungen
- Unterstützung in der Anlagenbuchhaltung
- Verbuchung von Monatsabschlussbelegen
- Erstellung und Verbuchung von Nicht-SAP-Rechnungen
- Weitere buchhalterische Tätigkeiten

Ihr Profil:

Must-have:

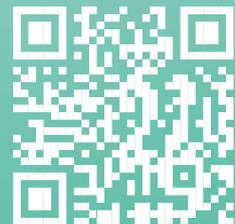
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, z.B. als Steuerfachangestellte/r oder Industriekaufmann/frau
- Erste Berufserfahrung in der Debitorenbuchhaltung oder Anlagenbuchhaltung
- Gute Englischkenntnisse
- Eine zuverlässige, sorgfältige Arbeitsweise und Teamfähigkeit

Nice-to-have:

- Weiterbildung zum/r Bilanzbuchhalter/in
- Kenntnisse im Umgang mit SAP

Interessiert?

Dann scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie unsere Karriereseite unter hansgrohe-group.com/jobs und bewerben Sie sich ganz einfach online. Wir freuen uns auf Sie!



HIER BIST DU IN DEINEM ELEMENT.

Rio · Scala · Hali

15.05. bis 21.05.2025 · www.kinohaslach.de

»THUNDERBOLTS - THE NEW AVENGERS« 2D

Fr/Sa/Mo 19:30, So 18:00

»MISSION: IMPOSSIBLE - THE FINAL RECKONING«

Vorpremiere Sa 19:30, So 18:00

»EIN MINECRAFT FILM« Fr 19:30, Sa/So 15:00

»DIE LEGENDE VON OCHI« Sa/So 15:00

»DAS LICHT« Mo/Mi 19:30

»Bob Dylan: LIKE A COMPLETE UNKNOWN«

Mo/Mi 19:30



Salzgrotte
Wolfach

ATME DICH FREI!

Jetzt Termin buchen:

Tel: 07834-867050

- Entspannung pur
- Gesundheitsfördernd
- Geschenkgutschein

www.Salzgrotte-wolfach.de



Stellenmarkt



Wir suchen
ab sofort oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt

HAUSANGESTELLTE (a) HAUSREINIGUNG/ WÄSCHEREI

Tätigkeit in Teilzeit oder auf geringfügiger Basis

Sie machen den Unterschied ...

..wenn Sie aktiv ein sauberes Zuhause für Menschen im Schiltacher Pflegeheim schaffen und damit zu deren Wohlbefinden beitragen möchten.

Bewerbung an info@sgs-schiltach.de oder per Kontaktformular unter www.sgs-schiltach.de (mit weiteren Infos).

Sozialgemeinschaft
Schiltach/ Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1
77761 Schiltach



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.



HITRADIO OHR
EINFACH SAUBER OHR

OHR bits, --

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHR bits

50
OHR bits
Schwarzweid 100%

WWW.OHRBITS.DE

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Ihre Ansprechpartnerin

für Geschäftsanzeigen und Beilagen



Andrea Haberstroh
 ☎ 0781/504-9216
 ✉ andrea.haberstroh@reiff.de



reiff amtliche nachrichtenblätter.



KULT IM DORF
20 JAHRE KÄCHELES
 17.05.2025 - BEGINN 20 UHR
 FESTHALLE SCHENKENZELL
 VVK 19€ AK 25€
 VVK IM BÄCKEREI SPINNEHANN
 ODER ÜBER DEN QR-CODE



HAUPT- & ABGASUNTERSUCHUNG ZUM GÜNSTIGEN FESTPREIS



STANDORT HASLACH
 Eichenbachstr. 2
 Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH
 Hausacher Str. 8
 Tel. 07834 9179

HASLACH TÜV SÜD:
 Do: 8.00 – 12.00 Uhr & 12.30 – 16 Uhr

WOLFACH GTÜ:
 Mo- & Fr-Mittag nur nach Terminvereinbarung!

9				8			6
	6	8		7		4	5
		2		4			8
		9				2	5
	8		4	9	2		6
4		7				8	
	4			5		7	
	9	5		1		6	3
1			3				8

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Die besten Ideen für Hausumbauer!

Anbau, Umbau, Dachausbau oder Aufstockung.
 Ihre Wohnräume werden von uns schlüsselfertig organisiert.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
 Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
 Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

bonath holzbau komplett gmbh - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach



Kinderdorf tut gut



Kinderdorfeltern gesucht

www.albert-schweitzer-verband.de

8	6	9	7	4	2	3	9	7	1
4	3	9	7	1	8	5	6	2	9
7	2	7	9	5	6	3	4	8	8
9	1	8	3	9	5	6	2	4	4
7	3	6	2	4	9	2	8	5	8
4	5	1	2	4	5	6	3	9	7
3	8	3	7	1	2	6	4	5	6
2	5	2	9	4	5	2	6	4	8
6	1	7	9	4	5	2	6	4	8
9	5	4	2	3	8	1	7	6	9




Tag des offenen Tores

17. + 18. Mai
 10:00 - 17:00 h
 Legelshurst

PROGRAMM



Großer Garagentor-Schaugarten • Betriebsrundgang • Bewirtung
 Sonntag: Familientag mit Kinder-Hüpfburg + Frühschoppenkonzert



Inhaber:
Michael Armbruster
 Ziegelhüttenweg 4
 77709 Oberwolfach

Telefon: 07834 / 859 736
 Fax: 07834 / 859 288
 E-Mail: info@fliesendieterle.de

www.fliesendieterle.de

Kunsthandel Steinbach



Ankauf von Ölgemälden, sowie von Schmuck, Orden, Münzen, Antikem und vielem mehr. Machen Sie aus Ihrem Trödel Geld! Bitte alles anbieten – Barzahlung vor Ort.

Tel. 0621 32692167 oder 0176 67420099
www.gold-kunstankauf.de

RiekerZeit



Große Auswahl an Rieker-Schuhen

Men



€ 59.⁹⁵



Auszug aus unserem Katalog:

18.06. Musical Eiskönigin/Tarzan	125,-
01.07. Wissembourg/Dahner Felsen	49,-
31.07. Erlebnistag mit Zug u. Schiff	99,-
05.08. Vaduz und Walensee	69,-
23.08. Wandern Wutachschlucht	69,-
21.05. Radtour Rhein-Marne-Kanal	75,-
19.06. 4 Tg Radreise Main-Donau	469,-
07.08. Drei – Seen – Radtour	59,-
15.08. 5 Tg Saale-Radweg	529,-
29.08. 5 Tg Elbradweg-Dresden	609,-
06.06. 4 Tg Bremen-Bremerhaven	559,-
22.06. 5 Tg Salzkammergut	669,-
30.06. 6 Tg Hochprovence	890,-
06.07. 4 Tg Goldene Stadt Prag	479,-
08.08. 3 Tg Malerische Mosel	369,-

Weitere Reisen und Infos unter:

TRIO Reisen

Reisepaß... mit allem was dazu gehört

Schenkenzell • Tel. 0 78 36 / 0 06

www.trioreisen.de

Ihr lokaler Werbepartner

für Handel, Handwerk und Gewerbe.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

23. 5. Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss, 20. 5. 12 Uhr
23. 5. Hofläden & Straußwirtschaften	Anzeigenschluss, 20. 5. 12 Uhr
30. 5. Immobilien	Anzeigenschluss, 23. 5. 12 Uhr
6. 6. Neubau – Anbau – Umbau	Anzeigenschluss, 2. 6. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 07 81 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de



Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Ich lese digital!

Gleicher Anspruch. Neue Möglichkeiten.



Jetzt E-Paper bestellen
unter mittelbadische.de/digital